

NICOLAI RIEDEL

IN ZUSAMMENARBEIT MIT HERMAN MOENS

MARBACHER SCHILLER-BIBLIOGRAPHIE 2010

UND NACHTRÄGE

Vorbemerkung

Die beiden zeitnah aufeinander folgenden Jubiläumsjahre 2005 und 2009 haben der internationalen Schiller-Forschung einen unerwartet großen Aufschwung beschert, der sich auch in der bibliographischen Dokumentation nachdrücklich widerspiegelt hat. Es war, aus rezeptionsgeschichtlicher Perspektive, damit zu rechnen, dass sich ein solcher »Boom« in den Folgejahren nicht würde fortsetzen können. Eine statistische Quantifizierung ergibt, dass in dem vergangenen Jahr-fünft (2005 bis 2009) etwa 4.680 Titel nachgewiesen werden konnten, was einen Jahresdurchschnitt von 936 bedeutet. Betrachtet man dagegen das Intervall *vor* den Jubiläen (2000-2004), so ergibt sich eine Gesamtmenge von etwa 2.330 Nachweisen, woraus sich ein Jahresdurchschnitt von nur 466 Titeln rechnet. Die »Marbacher Schiller-Bibliographie« für das Berichtsjahr 2010 liegt mit 463 Nachweisen also ziemlich genau im Durchschnittsniveau der Vor-Jubiläums-Phase, vermutlich sogar deutlich darüber, da die qualitativen Selektionskriterien für die Aufnahme von Sekundärliteratur angehoben wurden. Es bleibt abzuwarten, wie sich die internationale Schiller-Rezeption weiterentwickeln wird: Prognosen sind außerordentlich schwierig, Jubiläen liegen in weiter Ferne! Die Sammelbände mit den Vorträgen einiger bedeutender Kongresse und Symposien aus dem Jahr 2009 sind für 2011 (oder 2012) angekündigt. Mit spektakulären Neuinszenierungen von Schillers Dramen auf den deutschsprachigen Theaterbühnen ist nach der Experimentierfreudigkeit in den vergangenen Spielzeiten wohl nicht zu rechnen. Die Diskussionen um Schillers Ästhetik werden allerdings fortgeführt, insbesondere im italienisch- und spanischsprachigen Kulturraum. Die Bibliographie wird diesen und vielen anderen Spuren folgen und seismographisch alle Ergebnisse registrieren.

Die Systematik wurde nur geringfügig modifiziert; kleinere Anpassungen waren allerdings erforderlich, um aktuelle Forschungstendenzen und Rezeptionsmuster adäquat spiegeln zu können. Da künftig »Ersatznummern« (z.B. 569a, 569b etc.), von einzelnen Ausnahmen abgesehen, vermieden werden sollen, erfolgt die Verzeichnung von Büchern und Zeitschriften, die erst nach Redaktionsschluss autopsiert werden können, nicht mehr als Nachträge in den Druckfahnen, sondern erst im Folgejahr.

Bitte der Redaktion: Die Redaktion der »Marbacher Schiller-Bibliographie bittet

in Interesse einer internationalen Kommunikation freundlich darum, insbesondere »versteckte« und im nicht deutschsprachigen Ausland erscheinende Veröffentlichungen und Übersetzungen anzuzeigen und/oder Belegexemplare zuzusenden. Das gilt besonders für Publikationen in Disziplinen außerhalb der germanistischen Literaturwissenschaft.

Redaktionsschluss: 15. Juli 2011

Inhalt

1.	Internationale Schiller-Forschung	385
1.1	Bibliographien und Referenzwerke	385
1.2	Forschungsberichte, Editions-kritik und Druck- und Nachlass-Geschichte	385
1.3	Zeitschriften und Jahrbücher	386
1.4	Sammelwerke: Symposien, Colloquien, Tagungen	386
1.5	Ausstellungen	388
1.6	Museumskultur, Forschungsstätten und Institutionengeschichte	388
2.	Quelleneditionen	389
2.1	Mehrbändige Gesamtausgaben	389
2.2	Teilausgaben und kleine Sammlungen	390
2.3	Einzelne Gattungen: Sammlungen und Werke	391
2.3.1	Lyrik	391
2.3.2	Dramatische Werke	391
2.3.3	Erzählende Prosa und theoretische Schriften	392
2.4	Herausgegebene Werke (Zeitschriften etc.), eigene Übersetzungen	392
2.5	Briefe: Editionen, Korrespondenzen und Einzelstücke	392
2.6	Übersetzungen von Schillers Werken	392
2.6.1	Teilausgaben und Sammlungen (alphabetisch nach Sprachen)	392
2.6.2	Einzelne Werke und Schriften (alphabetisch nach Titeln)	392
3.	Darstellungen	395
3.1	Umfassende Gesamtdarstellungen	395
3.2	Resümierende Beiträge, Würdigungen, Reden, Essays, Gespräche	397
3.3	Artikel in Literaturlexika und literaturgeschichtlichen Kompendien	398
4.	Biographie	399
4.1	Allgemeine biographische Darstellungen	399
4.2	Spezielle Aspekte	399
4.3	Einzelne Ereignisse, Lebensphasen und Posthumes	400
5.	Kontexte: Kontakte – Einflüsse – Vergleiche	400
5.1	Beziehungen zu Orten, Landschaften und Nationen	400
5.2	Zeitgenossen und Vergleiche mit anderen Personen im bildungs- und ideengeschichtlichen Kontext	401
5.3	Die Familie Schiller: Genealogie und Verwandtschaften	404

6.	Geistige Welt	405
6.1	Geschichte – Politik – Kulturkritik	405
6.2	Philosophie, Ästhetik, Poetologie, Anthropologie, Bildung und Erziehung	405
6.3	Literatur, Sprache, Kunst und Theater	415
6.4	Musik und Tanz	415
6.5	Religion(en)	415
6.6	Naturwissenschaften, Medizin, Recht(sgeschichte) und Kriminologie	415
6.7	Griechische und römische Antike	416
7.	Schillers Werke und Schriften	416
7.1	Allgemeine gattungsübergreifende Darstellungen	416
7.2	Lyrik: Gedichte und Balladen	417
7.2.1	Allgemeine Betrachtungen	417
7.2.2	Einzelne Gedichte: Kommentare und Interpretationen	418
7.3	Dramatische Werke	419
7.3.1	Allgemeine Untersuchungen	419
7.3.2	»Die Braut von Messina«	421
7.3.3	»Don Karlos«	422
7.3.4	»Die Jungfrau von Orleans«	422
7.3.5	»Kabale und Liebe«	423
7.3.6	»Maria Stuart«	423
7.3.7	»Die Räuber«	424
7.3.8	»Wilhelm Tell«	425
7.3.9	»Die Verschwörung des Fiesco zu Genua«	425
7.3.10	»Wallenstein«	425
7.3.11	Kleinere Stücke und dramatische Fragmente	427
7.4	Erzählende Prosa und ästhetische Schriften	427
7.4.1	Allgemeine Untersuchungen	427
7.4.2	Besondere Aspekte und Themen	427
7.4.3	Einzelne Werke und Schriften	427
7.5	Schiller als Herausgeber, Übersetzer, (Bühnen-)Bearbeiter, Literaturkritiker und Publizist	429
7.6	Studien zu Briefen und Korrespondenzen	430
7.7	Einzelne Aspekte, Motive, Stoffe, Themen und Begriffe (werkübergreifend)	430
8.	Wirkungsgeschichte	431
8.1	Allgemeine Darstellungen	431
8.2	Schiller-Verehrung: Denkmalkultur, Erinnerungsstücke, Häuser und Gärten, Jubiläumsfeiern, Requisiten, Preis-Stiftungen	432
8.3	Internationale Schiller-Rezeption	433
8.4	Wirkung auf einzelne Personen	435
8.5	Schillers Werke auf der Bühne	439
8.5.1	Rückblicke auf historische Aufführungen	439
8.5.2	Aktuelle Inszenierungen im Spiegel der Presse (Auswahl)	439

- 8.6 Bearbeitungen und Vertonungen: Studien, Libretti, Notenbeispiele,
Partituren 448
- 8.7 Illustrationen und Ikonographie 448
- 8.8 Produktive Rezeption: Dichtungen, Bearbeitungen, Parodien,
Anekdoten, Zitate 449
- 8.9 Schiller in pädagogisch-didaktischen Vermittlungen:
Interpretationen, Kommentare, Materialien und Modelle 449
9. Schiller in den audiovisuellen Medien 450

1. INTERNATIONALE SCHILLER-FORSCHUNG

1.1 BIBLIOGRAPHIEN UND REFERENZWERKE

1. Riedel, Nicolai (in Zusammenarbeit mit Herman Moens): Marbacher Schiller-Bibliographie 2009 und Nachträge. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 537-685. – ISBN 978-3-8353-0771-1. (856 Nachweise).
2. Drews, Peter: Die Rezeption deutscher Belletristik in Russland 1750-1850. München: Verlag Otto Sagner, 2007, 409 S. (= Slavistische Beiträge. 460). – ISBN 978-3-86688-006-1.
Im darstellenden Teil gibt es kein eigenständiges Schiller-Kapitel, jedoch im ausführlichen bibliographischen Appendix eine Vielzahl von bislang nicht bekannten Nachweisen gedruckter Quellen in russischer Übersetzung, S. 291-301 (Nr. 1185-1329).

1.2 FORSCHUNGSBERICHTE, EDITIONSKRITIK, DRUCK- UND NACHLASS-GESCHICHTE

3. Kinder, Anna: Schiller, der Spieler. Internationales Symposium in Marbach am Neckar, 9.-11.11.2009). In: Zeitschrift für Germanistik. Bern, Berlin. 20. Jg., 2010, Heft 2, S. 428-431.
4. Mojem, Helmuth: Der Hausheilige. Schiller-Traditionspflege und Schiller-Bestand im Deutschen Literaturarchiv Marbach. In: Ludwigsburger Geschichtsblätter. Ludwigsburg. 2010, Heft 64, S. 201-215.
Es handelt sich um die leicht überarbeitete Fassung eines Vortrags, der am 11. März 2010 vor dem Historischen Verein Ludwigsburg gehalten wurde.
5. Mojem, Helmuth: Der Hausheilige. Schiller-Traditionspflege und Schiller-Bestand im Deutschen Literaturarchiv. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 129-139. (= Budapest Studien zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.

6. Rocco Lozano, Valerio: Los cambios de paradigma de la ›Schiller-Forschung‹. In: Daimon. Revista Internacional de Filosofía. Murcia. 2009, Heft 46, S. 205-213.

1.3 ZEITSCHRIFTEN UND JAHRBÜCHER

7. Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Herausgegeben von Wilfried Barner, Christine Lubkoll, Ernst Osterkamp und Ulrich Raulff. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 21-29. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
Der Band enthält einzeln verzeichnete Schiller-Beiträge von Georg Kurscheidt (277), Jeffrey L. High (110), Ulrich Profitlich (153), Sabine Fischer (449), Wolfram Malte Fues (90), Dieter Steland (207), Yvonne Nilges (144), Klaus-Detlef Müller (219), Norbert Greiner (246), Wolfgang Ranke (105), Berthold Leibinger (65), ein Gespräch mit Ivan Nagel und Klaus Reichert (67) sowie eine Bibliographie von Nicolai Riedel (1).
Im Anhang: Horst Köhler: Schillers Vermächtnis. Kulturelle Bildung. Grußwort des Bundespräsidenten zur Wiedereröffnung des Schiller-Nationalmuseums (S. 751-753). – Günther H. Oettinger: Zur Wiedereröffnung des Schiller-Nationalmuseums. Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg (S. 755-757). – Rüdiger Safranski: Idealismus – Last oder Lust? Festrede bei der Wiedereröffnung des Schiller-Nationalmuseums (S. 759-764).

1.4 SAMMELWERKE: SYMPOSIEN, COLLOQUIEN, TAGUNGEN

8. La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI. Horst Nitschack y Reinhard Babel (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones / Goethe-Institut, 2010, 140 S. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
Inhalt: Horst Nitschack: Introducción (S. 7-9). – Beiträge von Wolfgang Riedel (156), Pablo Oyarzún (147), Horst Nitschack (267), Reinhard Babel (234), Sergio Rojas (159), Soledad Falabella (259) und Grínor Rojo (300). – Sinopsis: Friedrich Schiller y su tiempo (S. 128-138).
9. A Companion to the Works of Friedrich Schiller. Edited by Steven D. Martinson. Rochester/NY, Woodbridge/Suffolk: Camden House, 2010, XIV, 333 S. (= Studies in German Literature, Linguistics, and Culture). – ISBN 978-1-571-13454-7.
Unveränderter Nachdruck der Ausgabe von 2005 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2005, Nr. 406].
10. Der ganze Schiller. Programm ästhetischer Erziehung. Herausgegeben von Klaus Manger. Heidelberg 2006 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie. 2006, Nr. 103, 106, 111, 114 u. ö.].
Rezension: Hartmut Reinhardt. In: Arbitrium. Zeitschrift für Rezensionen

zur germanistischen Literaturwissenschaft. Berlin. 28. Jg., 2010, Heft 2, S. 200-206. – Auch zum Sammelband »Würzburger Schiller-Vorträge 2005« [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2007, Nr. 31].

11. Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, 267 S. (= Budapester Studien zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
Der Band dokumentiert die gleichnamige Konferenz, die vom Lehrstuhl für deutschsprachige Literaturen am Germanistischen Institut der Eötvös Loránd Universität Budapest vom 19. bis 21. November 2009 veranstaltet wurde. – Einzeln verzeichnete Beiträge von Pierre Béhar (174), Klaus Manger (211), Árpád Bernáth (74), Imre Kurdi (248), Jochen Golz (186), Rainer Hillenbrand (131), Horst Fassel (280), Henriett Lindner (264), Helmuth Mojem (5), Zoltán Szendi (322), László V. Szabó (331), Éva Kocziszky (315), Josip Babić (303), Irena Samide (307), Bogdan Mirtschev (299), László Tarnói (309), Szabolc János-Szatmári (334), Klára Berzeviczy (308), Zsuzsa Bognár (291).
12. Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, 121 S. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
Gedicht-Interpretationen und Kommentare von sieben Arbeitsgruppen: 1. Cynthia Böll, Sascha Eberhardt und Anneliese Faust (192). – 2. Alexandra Phan und Imke Vierkant (206). – 3. Lea Scarlett Groh, Laura Siebler, Anna Spatz und Swantje Ziese (198). – 4. Robert Adelhelm, Asmira Kalic, Christiane Lemke und Inga Lösch (191). – 5. Cornelia Horn und Lena Stötzel (201). – 6. Björn Hamburger, Marcel König und Lisa Lammer (199). – 7. Elena Dotterweich, Ina Gatzemeier, Anna Lokay und Michele White (197).
13. Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, 270 S. (= Edit.um: Res Publica. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
Inhalt: Einzeln verzeichnete Beiträge von Antonio Rivera García (157, 158), Manuel Ramos Valera (154), María del Rosario Acosta López (161), Jacques Rancière (155), Alessandro Bertinetto (327), José Luís Villacañas Berlanga (169), Miguel Corella Lacasa (314), Michele Cometa (196), Héctor Julio Pérez López (223).
14. Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, 213 S. – ISBN 978-3-7705-4720-3.
Der Band versammelt die Referate einer Erfurter Schiller-Tagung, die vom 21.-24. September 2005 in der Kleinen Synagoge stattfand. Einzeln verzeichnete Beiträge von Rudolf Helmstetter (63, 80, 183), Bettine Menke (141), David Ferris (181), Daniel Müller Nielaba (205), Thomas Glaser (128), Tom McCall (310) und Holt Meyer (310). Als Schlußkapitel Jörg Rüpke: »Dies

natalis, dies depositionis. Antike Elemente in der europäischen Gedächtniskultur« (S. 201-213).

15. Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, 173 S. – ISBN 978-3-937280-26-4.
Der Band enthält Beiträge von Alke Hollwedel (84), Peter-André Alt (81), Franz Quarthal (87), Jürgen Oelkers (76), Daniel Hohrath (111), Juliane Vogel (177), Sabine Fischer (450) und Hellmut Seemann (77).
16. Schiller und die Geschichte. Herausgegeben von Michael Hofmann, Jörn Rüsen und Mirjam Springer. München 2006 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2006, Nr. 17*].
Rezension von Gilles Darras. In: Arbitrium. Zeitschrift für Rezensionen zur germanistischen Literaturwissenschaft. Tübingen. 27. Jg., 2009, Heft 3, S. 317-319.
17. Schiller und Europa. Herausgegeben von Silke Henke und Nikolas Immer im Auftrag des Weimarer Schillervereins und des Freundeskreises des Goethe-Nationalmuseums. Weimar: Weimarer Schillerverein, 2010, 131 S. – ISBN 978-3-00-032000-2.
Einführung der Herausgeber u.d.T. »Schiller und Europa. Eine Wahlverwandtschaft« (S. 5-11). – Einzeln verzeichnete Beiträge von Stefan Matuschek (204), Yvonne Nilges (266), Daniel Fulda (126), Eric Moesker (86) und Birgit Harress (305).
18. Würzburger Schiller-Vorträge 2005. Herausgegeben von Jörg Robert. Würzburg 2007 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie. 2007, Nr. 31*].
*Rezension: Hartmut Reinhardt. In: Arbitrium. Zeitschrift für Rezensionen zur germanistischen Literaturwissenschaft. Berlin. 28. Jg., 2010, Heft 2, S. 200-206. – Auch zum Sammelband »Der ganze Schiller« [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2006, Nr. 103, 106 u. ö.*].*

1.5 AUSSTELLUNGEN, KATALOGE UND BEGLEITHEFTE

19. Davidis, Michael und Thomas Schmidt: Schiller in Marbach. Die Ausstellung im Geburtshaus. Marbach am Neckar: Marbacher Schillerverein, 2010, 79 S. Mit zahlreichen mehrfarbigen Abbildungen. (= Schriften des Marbacher Schillervereins. Sonderband 2010).
Inhalt: Schillers Marbach. Marbachs Schiller (S. 3-28). – Die Dinge der Geschichte. Die Geschichten der Dinge (S. 23-63). – Von Ort zu Ort. Von Haus zu Haus: Zeittafel (S. 65-79).

1.6 MUSEUMSKULTUR, FORSCHUNGSSTÄTTEN UND INSTITUTIONENGESCHICHTE

20. Gregorio, Maria J.: La Collina di Schiller, un vulcano di carte. Deutsches Literaturarchiv Marbach, Schiller-Nationalmuseum, Literaturmuseum der

- Moderne. In: Dies., *Imago libri. Musei del libro in Europa*. Milano: Bonnard, 2006, S. 199-222. – ISBN 88-89609-17-6.
21. Schmid, Gerhard: »Ein nationales Kleinod«. Zur Gründung des Goethe- und Schiller-Archivs. In: *Das Zeitalter der Enkel. Kulturpolitik und Klassikrezeption unter Carl Alexander*. Herausgegeben von Hellmut Th. Seemann und Thorsten Valk. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 229-249. (= *Klassik Stiftung Weimar. Jahrbuch 2010*). – ISBN 978-3-8353-0603-5.
 22. Schönwetter, Christian: *Schiller-Nationalmuseum Marbach*. Mit Fotos von Brigida Gonzalez. Berlin: StadtwandelVerlag, 2010, 22 S. Mit zahlreichen Illustrationen. (= *Die neuen Architekturführer*. 156). – ISBN 978-3-86711-125-6.
 23. Scimonello, Giovanni: *La casa museo di Schiller nella città natale Marbach am Neckar nel Baden-Württemberg*. In: *Economia dell'heritage italiano. Da casa a concept museale*. A cura di Angela Besana. Milano: Edizioni Universitarie di Lettere Economia Diritto, 2007, S. 113-128. – ISBN 978-88-7916-342-2.
 24. Wahl, Volker: *Das Goethe- und Schiller-Archiv Weimar 1949 bis 1958. Festgabe der Akademie Gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt zum 125jährigen Bestehen des Literaturarchivs*. Erfurt: Akademie Gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Sonderschriften. 41). – ISBN 978-3-932295-79-9.
Inhalt: 1. Der aktuelle Zustand nach dem Ableben von Hans Wahl 1949. – 2. Der Zustand der Untätigkeit unter Gerhard Scholz. – 3. Das Archiv der Bildung der NFG. – 4. Verhandlungen zur Neubesetzung des Archivs. – 5. Die Arbeitsaufnahme von Willy Flach als Direktor. – 6. Arbeitsfortschritt und Ergebnisse des Archivs. – 7. Neue Erkenntnisse zum Problem der Literaturarchive. – 8. Die Stellung der Schiller-Nationalausgabe. – 9. Konfliktsituationen. – 10. Auseinandersetzung über die Schriftenreihe. – 11. Willy Flachs Abgang 1958. – 12. Exkurs: Die Vorgeschichte der NFG. – 13. Dokumentenanhang.

2. QUELLENEDITIONEN

2.1 MEHRBÄNDIGE GESAMTAUSGABEN

25. *Schillers Werke: Nationalausgabe*. Band 8. Neue Ausgabe. Teil 1: Wallenstein. Text 1. Herausgegeben von Norbert Oellers. Weimar: Verlag Böhlau Nachfolger, 2010, 848 S. mit 8 Faksimiles als Beilagen in der Einstecktasche. (= *Nationalausgabe 8N I. Begründet von Julius Petersen. Fortgeführt von Lieselotte Blumenthal, Benno von Wiese und Siegfried Seidel*. Herausgegeben im Auftrag der Klassik Stiftung Weimar und des Deutschen Literaturarchivs Marbach von Norbert Oellers). – ISBN 978-3-7400-1251-9.
Inhalt: Zu dieser Ausgabe (S. 5-8). – Wallensteins Lager [1798] (S. 9-68). – Die Piccolomini [1798/99] (S. 69-234). – Wallenstein [1799] (S. 235-364). –

Wallensteins Lager, Die Piccolomini, Wallenstein [1799] (S. 365-678). – Wallensteins Lager [1798-1800] (S. 679-727). – Die Piccolomini [1798-1800] (S. 729-845).

26. Schillers Werke: Nationalausgabe. Band 8. Neue Ausgabe. Teil 2: Wallenstein. Text 2. Herausgegeben von Norbert Oellers. Weimar: Verlag Böhlau Nachfolger, 2010, 782 S. (= Nationalausgabe 8N II. Begründet von Julius Petersen. Fortgeführt von Lieselotte Blumenthal, Benno von Wiese und Siegfried Seidel. Herausgegeben im Auftrag der Klassik Stiftung Weimar und des Deutschen Literaturarchivs Marbach von Norbert Oellers). – ISBN 978-3-7400-1252-6.
Inhalt: Wallensteins Tod [1800] (S. 5-151). – Die Piccolomini, Wallensteins Tod [1802] (S. 153-379). – Zeitenössische Abschriften, Fragmente, Paralipomena, Rollenhefte (S. 381-416). – Drucke von »Wallenstein«-Texten vor dem Erstdruck im Juni 1800 (S. 417-447). – Wallenstein-Erstdruck [1800] (S. 449-777).
27. Schillers Werke: Nationalausgabe. Band 9. Neue Ausgabe. Teil 1: Maria Stuart. Herausgegeben von Nikolas Immer. Weimar: Verlag Böhlau Nachfolger, 2010, 446 S. (= Nationalausgabe 9N I. Begründet von Julius Petersen. Fortgeführt von Lieselotte Blumenthal, Benno von Wiese und Siegfried Seidel. Herausgegeben im Auftrag der Klassik Stiftung Weimar und des Deutschen Literaturarchivs Marbach von Norbert Oellers). – ISBN 978-3-7400-1237-3.
Inhalt: Maria Stuart. Trauerspiel in fünf Aufzügen (S. 5-180). – Anmerkungen: Diakritische Zeichen, Siglen, Abkürzungen und abgekürzt zitierte Literatur (S. 181-189). – Ausgaben (S. 190-191). – Überlieferung (S. 192-195). – Quellen: Historiographische Quellen (S. 196-204). – Literarische Quellen (S. 204-207). – Dokumente zur Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte (S. 208-259). – Ausgewählte Ankündigungen, Kritiken und Rezensionen bis 1805 (S. 260-317). – Verzeichnis der Ankündigungen, Rezensionen und Kritiken (S. 318-322). – Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte: Entstehungsgeschichte (S. 323-331). – Druckgeschichte (S. 331-333). – Aufführungsgeschichte (S. 333-350). – Übersetzungsgeschichte (S. 350-357). – Rezeptionsgeschichte (S. 357-364). – Lesarten und Varianten (S. 365-396). – Erläuterungen: Überblick über den historischen Verlauf (S. 397-399). – Einzelstellenerläuterungen (S. 399-434). – Abbildungen (S. 435-440).

2.2 TEILAUFGABEN UND KLEINE SAMMLUNGEN

(Keine Nachweise für das Berichtsjahr 2010)

2.3 EINZELNE GATTUNGEN: SAMMLUNGEN UND WERKE

2.3.1 LYRIK

28. [Gedichte]
 Das Spiel des Lebens (S. 42). – Die verschiedene Bestimmung (S. 42). – Hoffnung (S. 42). – Sehnsucht (S. 45). – Das Glück und die Weisheit (S. 45). – Die Begegnung (S. 46). – Der Kampf (S. 46). – An Emma (S. 48). – Die Entzückung an Laura (S. 49). – Des Mädchens Klage (S. 49). – Amalia (S. 50). – An Minna (S. 50). – An den Frühling (S. 52). – Meine Blumen (S. 52). – Der Jüngling am Bache (S. 54). – Der Sämann (S. 54). – Natur und Vernunft (S. 55). – Die zwei Tugendwege (S. 56). – Die Größe der Welt (S. 57). – Menschliches Wissen (S. 57). – Der Pilgrim (S. 58). – Elisium (S. 60). – Dithyrambe (S. 60). – Die Gunst des Augenblicks (S. 62). – Die Macht des Gesanges (S. 65). – Licht und Wärme (S. 66). – Breite und Tiefe (S. 66). – Die schönste Erscheinung (S. 67). – An die Freude (S. 68-69). – Die Übereinstimmung (S. 69). – Spruch des Confucius (S. 71). – Poesie des Lebens (S. 71). – Das Geheimnis (S. 72). – Die Worte des Wahns (S. 72). – Der Abend (S. 74). – Abschied vom Leser (S. 74-75). In: Gedichte mit Kunstwerken ihrer Zeit. Johann Wolfgang von Goethe – Friedrich von Schiller – Heinrich Heine – Rainer Maria Rilke. Projektmanagement: Andrea Weissenbach. München: Prestel Verlag, 2010. – ISBN 978-3-7913-4446-1.
29. Das Mädchen aus der Fremde.
 In: Hannah Arendt's Gedichte. Eine Auswahl. Herausgegeben von Barbara Hahn und Marie Luise Knott. Weil am Rhein: Engeler, 2010, S. 8. (= Roughbook. o).
30. Der Baum.
 In: Der Poesiepfad. Herausgegeben von der Literarischen Gesellschaft Arnsberg. Arnsberg: LGA, 2009, S. 58. – ISBN 978-3-930264-79-7.

2.3.2 DRAMATISCHE WERKE

31. Maria Stuart.
 Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen. Erarbeitet von Christoph Kunz. Textausgabe mit Materialien. Braunschweig: Schroedel Schulbuchverlag, 2010, 272 S. (= Texte. Medien). – ISBN 978-3-507-47421-5.
32. Die Verschwörung des Fiesko zu Genua.
 Ein republikanisches Trauerspiel. Mit einem Kommentar von Joachim Hagner. Berlin: Suhrkamp Verlag, 2010, 210 S. (= Suhrkamp BasisBibliothek. 104). – ISBN 978-3-518-18904-7.
Inhalt: Schillers Drama (S. 7-148). – Anhang: Friedrich Schiller: »Erinnerung an das Publikum«. – Kommentar: Zeittafel – Entstehungs- und Textgeschichte – Zeitgenössische Rezeption – Literaturhinweise – Wort- und Sacherklärungen.

2.3.3 ERZÄHLENDE PROSA UND THEORETISCHE SCHRIFTEN

33. Herzog von Alba und Katharina von Schwarzenberg bei einem Frühstück auf dem Schloss zu Rudolstadt im Jahr 1547. Rudolstadt 2009 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2009, Nr. 119, 470].
 Rezension von Felicitas Marwinski. In: *Jahrbuch der Gesellschaft für Buchkultur und Geschichte. Band 14. Herausgegeben von Claudia Taszus. Rudolstadt 2010, S. 179-182.*

(Keine weiteren Nachweise für das Berichtsjahr 2010)

2.4 HERAUSGEBENE WERKE, ZEITSCHRIFTEN, EIGENE ÜBERSETZUNGEN

(Keine Nachweise für das Berichtsjahr 2010)

2.5 BRIEFE, EDITIONEN, KORRESPONDENZEN UND EINZELSTÜCKE

(Keine Nachweise für das Berichtsjahr 2010)

2.6 ÜBERSETZUNGEN VON SCHILLERS WERKEN

2.6.1 TEILAUSSGABEN UND SAMMLUNGEN (ALPHABETISCH NACH SPRACHEN)

34. *Französisch (Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe)*
 Dernières lettres de la correspondance de Goethe et de Schiller. Traduction de Barbara Methling et de Marc Methling. In: *Écrits sur les lumières et la philosophie de l'histoire. Goethe, Schiller, Lessing. Noisy-le-Sec: Les Éditions de l'Épervier, 2010, S. 25-30. (= Les écrivains engagés).* – ISBN 978-2-36194-006-5.
35. *Portugiesisch (Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe)*
 Correspondência (1794-1803) entre Johann Wolfgang Goethe e Friedrich Schiller. Organização e tradução de Cláudia Cavalcanti. São Paulo: Editora Hedra, 2010, 248 S. – ISBN 978-85-7715-147-9.

2.6.2 EINZELNE WERKE UND SCHRIFTEN (ALPHABETISCH NACH TITELN)

36. Der Gang nach dem Eisenhammer (*polnisch und deutsch*)
 Ten Gang na żelazny młotek od Schillera. Zas taki spasowity Uebersetzungek przez Dr Haase w Szczecinie (Stettin). In: *Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracował Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 61-77. (= Orbis Linguarum. 66).* – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
37. Der Handschuh (*polnisch und deutsch*)
 Ta Rankawica łód Pana Schillera, übersetzowanoł przez Dr. Haase, pierwej we Wólczynie. In: *Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracował*

- Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 107-114. (= Orbis Linguarum. 66). – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
38. Der Kampf mit dem Drachen (*polnisch und deutsch*)
Ten »Kampf z tem Drachem«, bardzo pieknoł, ale strasnie gruźliwoł boika od Schillera, tak na spas w popsutem języku polskim übersetzowanol przez Dr Haase w Szczecinie (Stettin). In: Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracowal Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 79-101. (= Orbis Linguarum. 66). – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
39. Der Kampf mit dem Drachen (*polnisch*)
Ten Kampf z tem drachem od Szillera zmyślony, a na polskie od Nachbara übersecowany. In: Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracowal Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 102-106. (= Orbis Linguarum. 66). – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
40. Der Taucher (*polnisch und deutsch*)
Ten Uebersetzung tego Tauchera, niejakijs łod Pana Schillera przez Dr. Haase we Wołczynie. In: Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracowal Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 123-135. (= Orbis Linguarum. 66). – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
41. Die Bürgschaft (*polnisch und deutsch*)
Ten »Bürgschaft« od Schillera przetłomaczony od księdza Köhlera. In: Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracowal Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 43-52. (= Orbis Linguarum. 66). – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
42. Die Bürgschaft (*polnisch*)
Ten »Bürgschaft« od Schillera übersetzowol, nieco tez z tego Uebersetzungu nieboscycka Kięza Pana fararza Koehlera ukrodl Dr Haase w Szczecinie (Stettin). In: Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracowal Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 53-59. (= Orbis Linguarum. 66). – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
43. Don Karlos (*spanisch*)
Don Carlos. Traducción de Adan Kovacsics. Tarragona: Arola, 2010, 371 S. (= Textos aparte. Teatro clásico. 1). – ISBN 978-84-92839-51-3.
44. Kabale und Liebe (*ungarisch*)
Ármány és szerelem. Polgári szomorújáték. Fordította András Forgách. Budapest: Nemzeti Színház, 2010, 155 S. (= Nemzeti Színház színműtár). – ISBN 978-963-88537-2-1.
Anhang: Nachwort des Übersetzers und 20 Szenenfotos einer ungarischen Aufführung anlässlich des 250. Geburtstags Schillers in der Regie von Róbert Alföldi und Róbert Vörös als Dramaturg.
»Die Mitglieder des Óbudaer Danubia Orchesters sind so auf der Bühne plat-

ziert, dass zwischen ihnen mal schmalere, mal breitere Gänge bleiben, in denen die Schauspieler sich bewegen können. Der erhöhte Stuhl des Dirigenten und dessen Notenständer dienen nicht nur zur Leitung des Orchesters, sondern bilden auch das Zentrum der Abwicklung des Dramas, die wesentlichen Momente konzentrieren sich hier. Das Orchester ist also ein lebendes Bühnenbild, Teil des Bühnenspiels, es übernimmt selbst eine Rolle. Die Schauspieler schieben von Zeit zu Zeit entweder den Dirigenten István Silló oder einen der Musiker beiseite, um auf deren Platz sitzend den eingeengten Raum des Spiels zu erweitern. Als von Walter eintritt, erheben sich die Musiker ehrerbietend. Die Schauspieler beziehen sie in das Spiel mit ein, indem sie sich ihnen mehrfach zuwenden, als wenn sie sich mit ihren Sätzen direkt an sie wenden würden und so die verbleibenden Monologe auflösen. Der Dirigent übernimmt die Rollen des Kammerherrn und des Dieners, meldet die ankommenden Gäste an usw.« (Aus der ausführlichen Besprechung von István Nánay. In: Pester Lloyd. Budapest. Nr. 46 vom 13.11.2011).

45. Maria Stuart (*französisch*)
Mary Stuart. Traduction et version scénique de Eberhard Spreng et Stuart Seide. Lille: Édition La Fontaine (Théâtre du Nord), 2008, 108 S. – ISBN 978-2-353-61011-2.
46. Ritter Toggenburg (*polnisch und deutsch*)
Ten »Ritter Toggenburg«, strasnie smutnoł boika od Schillera, tak na spas übersetzowanol przez Dr. Haase w Szczecinie. In: Żartobliwe spolszczenia poezji niemieckiej. Opracował Poitr Obrączka. Wrocław, Dresden: Neisse Verlag, 2008, S. 115-121. (= Orbis Linguarum. 66). – ISBN 978-83-7432-259-1 / ISBN 978-3-940310-11-8.
47. Über das Erhabene / Vom Erhabenen (*türkisch*)
Bir Eđitim Ülküsü Olarak Ruh Yüceliđi. Çeviren: Ahmet Aydođan. İstanbul: Say Yayınları, 2010, 150 S. (= Say Yayınları. Eđitim dizisi. 4). – ISBN 978-975-468-918-1. – *Interimsaufnahme. Quelle lag nicht vor.*
48. Über die ästhetische Erziehung des Menschen in einer Reihe von Briefen (*chinesisch*)
约翰·克里斯托弗·冯·席勒：席勒美学信筒。 – 译者：高燕 李金伟 约翰·克里斯托弗·冯·席勒。 [北京]：金城出版社，2010，137 页。 – ISBN 978-7-80251-555-0。
Chinesischer Titel in Transkription: Xi le mei xue xin jian. Übersetzung von Xi Le Zhu, Gao Yan und Li Jinwei Yi. Beijing: Jin Cheng Verlag, 2010, 137 S.
席勒美学信筒：打开平凡生命体验到对美的感知之大门。»艺术之神«席勒27封书信展示思辨之美，48幅艺术史不朽画作梳理美的历史。个人发展与文明进步、用艺术来战胜时代、美的双重表现、审美赋予人真实与自由、美是人的第二造物主、培养理性的光芒、人格的双重力量、社会生活与美的追求……美在表现之中是否存在，又在哪儿？它一定在每个美好和谐的心灵之中。德国古典哲学的浪漫结晶人文主义美学的奠基之作，人类历史上首次将艺术之美与人的自由发展相结合。

49. Über die ästhetische Erziehung des Menschen (*englisch*)
On the Aesthetic Education of Man (Second, Sixth and Ninth Letter). In: The Norton Anthology of Theory and Criticism. Edited by Vincent B. Leitch, William Cain, Barbara E. Johnson, John P. McGowan, Laurie Finke and Jeffrey Williams. New York: W.W. Norton & Co., 2001, S. 571-581. – ISBN 0-393-97429-4.
Schillers Texte auch in der 2., erweiterten Auflage 2010, unverändert. – ISBN 978-0-393-93292-8.
50. Was heißt und zu welchem Ende studirt man Universalgeschichte? (*französisch*)
Quel est le sens de l'histoire universelle et à quelle fin l'étudier? Traduction de Barbara Methling et de Marc Methling. In: Écrits sur les lumières et la philosophie de l'histoire. Goethe, Schiller, Lessing. Noisy-le-Sec: Les Éditions de l'Épervier, 2010, S. 33-63. (= Les écrivains engagés). – ISBN 978-2-36194-006-5.
51. Wilhelm Tell (*spanisch*)
Guillermo Tell. Pozuelo de Alarcón, Madrid: Signo, 2010, 182 S. (= La gran aventura). – ISBN 978-84-8447-306-9.

3. DARSTELLUNGEN

3.1 UMFASSENDE GESAMTDARSTELLUNGEN

52. Bliedner, Arno: Schiller. Eine pädagogische Studie. Hamburg: Severus Verlag, 2010, 103 S. – ISBN 978-3-942382-73-1.
Der Text folgt der Originalausgabe aus dem Verlag von Hermann Beyer & Söhne, Langensalza 1896, 66 S. (= Pädagogisches Magazin. Abhandlungen vom Gebiete der Pädagogik und ihrer Hilfswissenschaften. 78). [s. Wolfgang Vulpius: Schiller-Bibliographie. 1893-1958. Nr. 6661].
Der Eisenacher Schuldirektor Arno Bliedner (1848-1931) hatte schon einige Jahre vorher ein Schulbuch für höhere Lehranstalten herausgegeben: »Schiller-Lesebuch. Sammlung poetischer und prosaischer Lesestücke im Anschlusse an ausgewählte Meisterwerke Schillers und an seine Biographie.« Dresden: Verlag Bleyl & Kaemmerer, 1883, XVI, 275 S.
53. Carlyle, Thomas: The Life of Friedrich Schiller / comprehending an / Examination of his Works / In One Volume. Introduction by H[enry] D[uff] Traill. – Nachdruck der Ausgabe London: Chapman and Hall Ltd., 1899. Cambridge: Cambridge University Press, 2010, XIV, 357 S. (= Cambridge Library Collection: The Works of Thomas Carlyle. Edited by Henry Duff Traill. Volume 25). – ISBN 978-1-10-802248-4.
Die vielfältige Editions- und Rezeptionsgeschichte der ersten umfassenden englischen Schiller-Biographie von Thomas Carlyle (1795-1881) wird in

den bisher vorliegenden Bibliographien nur fragmentarisch dokumentiert [s. Wolfgang Vulpius: *Schiller-Bibliographie*. 1893-1958. Nr. 1982]. – Bereits 1992 ist ein Faksimile-Druck der Ausgabe von 1872 erschienen [s. *Schiller-Bibliographie*. 1991-1994. Nr. 102]. – Die Erstausgabe wurde 1825 bei Taylor and Hesse, London, veröffentlicht, mit einem Stahlstich von John Bull.

54. Enghart, Andreas: Einführung in das Werk Friedrich Schillers. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2010, 152 S. (= Einführungen Germanistik. Herausgegeben von Gunter E. Grimm und Klaus-Michael Bogdal). – ISBN 978-3-534-22498-2.
Inhalt: 1. Der Autor Schiller: Präsenz und Aktualität (S. 7-11). – 2. Forschungsbericht: Interpretationen vom 19. Jahrhundert bis zur Weimarer Republik – Aneignungen und Exilforschung in der Zeit des Nationalsozialismus – Perspektiven seit 1945 – Entideologisierungen seit den 1970er Jahren – Interdisziplinäre Neuinterpretationen der Gegenwart (S. 12-20). – 3. Der Autor in seiner Zeit: Schiller in seinem Umfeld – Die Entwicklungsphasen des Werks (S. 21-33). – 4. Gattungen, Formen und Aspekte seines Werks: Ästhetik und Poetik – Zentrale Themen – Gattungen, Schreibweisen und Inszenierungsstile (S. 34-72). – 5. Einzelanalysen: »Die Räuber« (S. 73-78). – »Kabale und Liebe« (S. 78-85). – »Don Karlos« (S. 85-92). – »Die Kraniche des Ibykus« (S. 92-96). – »Der Spaziergang« (S. 96-102). – »Wallenstein« (S. 102-109). – »Wilhelm Tell« (S. 109-116). – 6. Rezeptions- und Inszenierungsgeschichte (S. 117-134). – Zeittafel, Bibliografie und Register (S. 135-152).
55. Schreyvogel, Joseph: Friedrich Schiller. Eine Biografie und Anleitung zum Verständnis seiner Schriften. Bremen: Europäischer Hochschulverlag, 2010, VIII, 416 S. – ISBN 978-3-86741-228-5.
Originalausgabe anonym mit den Initialen J.K.S. u.d.T. »Biographie Schiller's und Anleitung zur Critic seiner Werke«. Nachdruck der 1. Auflage (Leipzig, Wien 1810), die »bey Cath. Gräffer und Comp. / Heinrich Gräff.« erschienen ist und seit 1812 (2. Aufl.) nicht wieder aufgelegt wurde. Joseph Schreyvogel (1768-1832) lernte Schiller in Jena kennen und arbeitete zeitweise an dessen Zeitschrift »Thalia« mit; von 1814 bis zu seinem Tode leitete er das Wiener Burgtheater.
Inhalt: Widmung und Vorrede (S. I-VIII). – I. Biographie (S. 1-190). – II. Versuch einer Anleitung zur Kritik von Schillers Werken (S. 191-416): Die Räuber (S. 196-206). – Die Verschwörung des Fiesco zu Genua (S. 206-209). – Cabale und Liebe (S. 209-212). – Don Carlos (S. 212-247). – Maria Stuart (S. 247-259). – Die Jungfrau von Orleans (S. 260-274). – Die Braut von Messina (S. 275-303). – Wilhelm Tell (S. 303-317). – Ueber Schillers kleine Dramen und Uebersetzungen (S. 317-330). – Gedichte, zwey Theile (S. 330-340). – Schiller als lyrischer Dichter (S. 340-352). – Schiller als Lehrdichter (S. 352-377). – Geschichte des Abfalls der vereinigten Niederlande von der spanischen Regierung (S. 378-386). – Geschichte des dreyßigjährigen Kriegs (S. 386-388). – Kleinere prosaische Schriften (S. 389-415). – Der Geisterseher (S. 415-416).

3.2 RESÜMIERENDE BEITRÄGE, WÜRDIGUNGEN, REDEN, ESSAYS, GESPRÄCHE

56. Barilli, Renato: Schiller, un romanticismo classico e contegnoso. In: Ders., La Narrativa europea in età moderna. Da Defoe a Tolstoj. Milano: Bompiani, 2010, S. 105-111. (= Studi Bompiani: Storia e critica letteraria). – ISBN 978-88-452-6510-5.
57. Borchmeyer, Dieter: Was ist deutsch? Variationen eines Themas von Schiller über Wagner zu Thomas Mann. Eichstätt: Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, 2010, 24 S. (= Eichstätter Universitätsreden. 118). – ISBN 978-3-924109-43-1.
58. Brunner, Thomas: Friedrich Schillers künstlerisch-soziale Innovation. Berlin: Edition Immanente, 2010, 33 S. (= Edition Immanente. 4). *Vortrag vom 29. Oktober 2005 auf der Tagung »Zum Verhältnis von Individuum und Staat« im Rudolf-Steiner-Haus in Berlin.*
59. Dahl, Sverre: Friedrich Schiller (1759-1805). Mennekets estetiske oppdragelse. In: Ders., Wien og Weimar. Østerriske modernister og tyske klassikere og romantikere. Oslo: Bokvennen, 2008, S. 151-156. – ISBN 978-82-7488-191-4.
60. Dieckmann, Friedrich: Haus der Freiheit, Reich der Träume. Auf Schiller blickend. In: Die Pforte. Veröffentlichungen des Freundeskreises Goethe-Nationalmuseum. Weimar. 2010, Heft 10, S. 35-78. *Der Text lag in einer gekürzten Fassung einem Vortrag zugrunde, den der Verfasser unter dem Titel »Menschenwürde und Bürgerfreiheit« am 10. November 2009 im Festsaal des Weimarer Schlosses zu Schillers 250. Geburtstag gehalten hat.*
61. Glöggler, Axel: Schiller – oder »Liebe, ein glücklicher Betrug«. In: Ders., On verra. Verwirrung der Gefühle, Berührung der Genies. Aus der Jugend eines Flusses. Halle (Saale): Projekte-Verlag Cornelius, 2009, S. 21-40. – ISBN 978-3-86634-792-2.
62. Görner, Rüdiger: Schillers Apfel. Berlin 2009 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2009, Nr. 158*]. *Rezension von Erhard Jöst: Denn er ist mein! In: Literaturkritik.de. Rezensionenforum für Literatur und Kulturwissenschaften. Marburg. 12. Jg., 2010, Heft 2, S. 210-214.*
63. Helmstetter, Rudolf: »Many happy returns«. Schillergedenken, Schiller gedenken. In: Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 7-19. – ISBN 978-3-7705-4720-3.
64. Košenina, Alexander: Friedrich Schiller. In: Ders., Blitzlichter der Aufklärung. Köpfe – Kritiken – Konstellationen. Hannover: Wehrhahn Verlag, 2010, S. 97-104. – ISBN 978-3-86525-162-6.

65. Leibinger, Berthold: Schiller an sich – Schiller für mich. Marbacher Schiller-Rede 2009. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 732-747. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
66. Matuschek, Stefan: Was ist »klassisch« am klassischen Schiller? In: Die Pforte. Veröffentlichungen des Freundeskreises Goethe-Nationalmuseum. Weimar, 2010, Heft 10, S. 81-99.
67. Nagel, Ivan/Reichert, Klaus: »Schiller hat von Shakespeare großartig profitiert.« Ein Dialog (Die Fragen stellten Heike Gfrereis und Jan Bürger). In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 725-731. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
68. Marbach feiert Schiller. Ereignisse mit und für den großen Sohn der Stadt. Rückblick auf das Schillerjahr 2009. Redaktion: Lorenz Obleser und Andrea Hahn. Herausgegeben vom Schillerverein Marbach am Neckar. Marbach am Neckar 2010, 31 S., 4°.
69. Østergaard, Kristian: Friedrich Schiller. Frihedens forkynder. In: Ders., Skrifter på væggen. Kampen om klassikerne: Fra Paulus og Shakespeare til Heidegger og Orwell. [Højbjerg:] Forlaget Hovedland, 2009, S. 89-92. – ISBN 978-87-7070-135-8.
70. Schnitzler, Günter: Friedrich Schiller. In: Praktizierte Intermedialität. Deutsch-französische Porträts von Schiller bis Gosciny/Uderzo. Herausgegeben von Fernand Hörner, Harald Neumeyer und Bernd Stiegler. Bielefeld: Transcript Verlag, 2010, S. 15-36. – ISBN 978-3-8376-1338-4.
Mit Exkurs zu Schillers »Semele«.
71. Steigerwald, Robert: Friedrich Schiller. In tyrannos! In: Ders., Des Pudels Kern. Über Literatur und Philosophie. Berlin: Kulturmaschinen-Verlag, 2010, S. 115-126. (= Robert Steigerwald: Vermischte Schriften. 2) / (= Kulturmaschinen Edition Philosophie). – ISBN 978-3-940274-11-3.
72. Wisser, Richard: Der »positive« Schiller? Erinnerungen an einen deutschen »Dichter und Denker«. Anlässlich des Schillerjahres, 250. Geburtstag. Vortrag gehalten zum 200. Geburtstag (sic). Erinnerungswort an Elsbeth Büchin. In: Denken – Gedanken – Andenken. Herausgegeben von Eva Büchin. Meßkirch: Gmeiner Verlag, 2009, S. 165-193.

3.3 ARTIKEL IN LITERATURLEXIKA UND LITERATURGESCHICHTLICHEN KOMPENDIEN

73. Biedrzyński, Effi: Friedrich Schiller. In: Dies., Goethes Weimar. Das Lexikon der Personen und Schauplätze. Düsseldorf: Artemis & Winkler, 2010, S. 367-376. – ISBN 978-3-538-07300-5.

4. BIOGRAPHIE

4.1 ALLGEMEINE BIOGRAPHISCHE DARSTELLUNGEN

(Keine Nachweise für das Berichtsjahr 2010)

4.2 SPEZIELLE ASPEKTE

74. Bernáth, Árpád: Im Schatten eines Anderen? Schillers Weg von Mannheim zu Wieland nach Weimar und schließlich zu Goethe. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 37-61. (= Budapester Studien zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
75. Dare, Jasma: Friedrich Schillers Antlitz. Anthropologische Rekonstruktion einer historischen Persönlichkeit. Marburg: Tectum Verlag, 2010, 146 S. – ISBN 978-3-8288-2169-9.
Aus dem Inhalt: 1. Einleitung (S. 13-17). – 2. Biographie Friedrich Schillers (S. 19-22). – 3. Das Gesicht Friedrich Schillers in zeitgenössischen Quellen: Das Schillerporträt Anton Graffs – Das Schillerporträt von Ludovike Simanowiz – Die Schillerbüsten von Johann Heinrich Dannecker – Das Schillerporträt Gerhard von Kügelgens (S. 23-54). – 4. Posthume Typusdarstellungen und Beschreibungen Schillers: Das Beispiel des Schillertypus Friedrich Pechts und Karl Bauers. – Posthume Beschreibungen von Schillers Gesicht durch Schiller-Forscher im 19. und 20. Jahrhundert: Richard Weltrich und Karl Bauer (S. 55-68). – 5. Schillers Totenmaske: Geschichte der Totenmaske – Herstellungsmethodik der Totenmaske (S. 69-78). – 6. Schillerschädel und Gesichtsweichteilrekonstruktion: Geschichte um Schillers sterbliche Überreste – Schillerschädel-Forschung – Gesichtsrekonstruktionen auf den Fürstengruftschädel (S. 79-98). – 7. Morphologische Vergleiche (S. 99-127). – 8. Schluss (S. 129-134). – 9. Bibliographie und Abbildungsnachweise (S. 135-146).
76. Oelkers, Jürgen: Schillers Schulen. In: Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 48-71. – ISBN 978-3-937280-26-4.
77. Seemann, Hellmut: Schillers Schädel – Physiognomie einer fixen Idee. In: Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 149-167. – ISBN 978-3-937280-26-4.
78. Wodarz-Eichner, Eva und Karsten Eichner: Die Schiller-Strategie. Die 33 Erfolgsgeheimnisse des Klassikers. Frankfurt/M.: Frankfurter Allgemeine Buch, 2010, 217 S. – ISBN 978-3-89981-232-9.

79. Yushu, Zhang: Schillers Charakter. In: Literaturstraße. Chinesisch-deutsches Jahrbuch für Sprache, Literatur und Kultur. Band 11 (2010). Herausgegeben von Zhang Yushu, Horst Thomé, Wei Maoping, Zhu Jianhua und Georg Braungart. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 13-24. – ISBN 978-3-8260-4496-0.

4.3 EINZELNE EREIGNISSE, LEBENSPHASEN UND POSTHUMES

80. Helmstetter, Rudolf: ›You only die twice‹. Schillers Tode und Bestattungen. In: Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 23-36. – ISBN 978-3-7705-4720-3.

5. KONTEXTE: KONTAKTE – EINFLÜSSE – VERGLEICHE

5.1 BEZIEHUNGEN ZU ORTEN, LANDSCHAFTEN UND NATIONEN

81. Alt, Peter-André: »Die Stadt ist überaus schön und lachend« – Schiller und Ludwigsburg. In: Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 11-29. – ISBN 978-3-937280-26-4.
82. Dicke, Klaus: Friedrich Schiller und seine Universität – seine Universität? Jena: IKS Garamond, 2010, 27 S. (= Edition Paideia. LichtGedanken. 8). – ISBN 978-3-941854-19-2.
83. Hoffmann, Paul: Schillers Beziehungen zu Frankfurt an der Oder. In: Ders., Kleist-Arbeiten 1899-1943. Herausgegeben von Günther Emig in Verbindung mit Arno Pielenz. Mit einem Vorwort von Wolfgang Barthel. Heilbronn: Kleist-Archiv Sembdner, 2010, S. 171-177. (= Heilbronner Kleist-Blätter. 4). – ISBN 978-3-940494-37-5.
84. Hollwedel, Anke: Zur Sache. Schiller in Ludwigsburg. In: Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 7-10. – ISBN 978-3-937280-26-4.
85. Kreutz, Wilhelm: Vom Zufluchtsort zum Kerker. Mannheims doppelte Bedeutung im Leben Friedrich Schillers. In: Ders., Aufklärung in der Kurpfalz. Beiträge zu Institutionen, Sizietäten und Personen. Ubstadt-Weiher: Verlag Regionalkultur, 2008, S. 183-208. (= Historische Schriften: Rhein-Neckar-Kreis. 4). – ISBN 978-3-89735-552-1.
[s. *Schiller-Bibliographie* 2005, Nr. 253; vgl. auch *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2008, Nr. 103].

86. Moesker, Eric: »Es hebt die Freiheit singend ihre Fahne.« Schiller und die Niederlande. In: Schiller und Europa. Herausgegeben von Silke Henke und Nikolas Immer: Weimar: Weimarer Schillerverein, 2010, S. 91-115. – ISBN 978-3-00-032000-2.
87. Quarthal, Franz: Friedrich Schiller, Herzog Carl Eugen von Württemberg und der Hof in Ludwigsburg. In: Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 30-47. – ISBN 978-3-937280-26-4.
88. Unbehaun, Lutz: Schillers heimliche Liebe. Der Dichter in Rudolstadt. Köln, Weimar 2009 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2009*, Nr. 220]. Rezension von Klaus Manger. In: *Jahrbuch der Gesellschaft für Buchkultur und Geschichte. Band 14*. Herausgegeben von Claudia Taszus. Rudolstadt 2010, S. 183-186.

5.2 ZEITGENOSSEN UND VERGLEICHE MIT PERSONEN IM
BILDUNGS- UND IDEENGESCHICHTLICHEN KONTEXT

89. *Adam Ferguson*
Oz-Salzberger, Fania: Did Adam Ferguson Inspire Friedrich Schiller's Philosophy of Play? An Exercise in Tracking the Itinerary of an Idea. In: *Cultural Transfer through Translation. The Circulation of Enlightened Thought in Europe by Means of Translation*. Edited by Stefanie Stockhorst. Amsterdam, New York: Editions Rodopi, 2010, S. 315-337. (= Internationale Forschungen zur Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft. 131). – ISBN 978-90-420-2950-7.
90. *Johann Gottlieb Fichte*
Fues, Wolfram Malte: Bild und Begriff. Schillers Disput mit Fichte. In: *Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54* (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 164-186. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
91. *Johann Gottlieb Fichte*
Görner, Rüdiger: Poetik des Wissens. Zur Bedeutung der Kontroverse zwischen Schiller und Fichte über »Geist und Buchstab« sowie die »Grenzen beim Gebrauch schöner Formen«. In: Ders., *Form und Verwandlung. Ansätze zu einer literaturästhetischen Morphologie*. Heidelberg: Winter Universitätsverlag, 2010, S. 41-67. (= Beiträge zur neueren Literaturgeschichte. 286). – ISBN 978-3-8253-5830-3.
Erstdruck 1999 in der »Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte« [s. Schiller-Bibliographie 1999, Nr. 87].
92. *Johann Wolfgang von Goethe*
Krellner, Ulrich: »Klassische Frechheit« oder kalkulierter Affront. Goethe und

Schiller im Xenienkampf. In: Sprache – Literatur – Kultur. Text im Kontext. Beiträge zur 8. Arbeitstagung schwedischer Germanisten in Uppsala (10.-11.10.2008). Herausgegeben von Bo Andersson, Gernot Müller und Dessislava Stoeva-Holm. Uppsala: Uppsala University, 2010, S. 211-219. (= Acta Universitatis Upsaliensis: Studia Germanistica Upsaliensia. 55). – ISBN 978-91-554-7837-7.

93. *Johann Wolfgang von Goethe*

Mommsen, Katharina: Kein Rettungsmittel als die Liebe. Schillers und Goethes Bündnis im Spiegel ihrer Dichtungen. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, 379 S. – ISBN 978-3-8353-0761-2.

Editorische Notiz: Der Band versammelt die seit 1980 entstandenen Beiträge Katharina Mommsens zum freundschaftlichen Verhältnis von Goethe und Schiller, teilweise werden sie verkürzt wiedergegeben (s. S. 356).

Inhalt: Einleitung (S. 7-31). – I. Lyrischer Dialog: ›Goethe: ›Nähe des Geliebten‹ (S. 34-43). – 2. Schiller: ›Keine Gottheit erschiene mehr?‹ (S. 44-45). – 3. Goethe: ›Alexis und Dora‹ (S. 45-50). – 4. Goethe: ›Eine nicht hält mich zurück ...‹ (S. 51-55) – 5. Schiller: ›Klage der Ceres‹ (S. 55-56). – 6. Schiller: ›Die Begegnung‹ (S. 56-61). – 7. Goethe: ›An die Erwählte‹ (S. 61-63). – 8. Der Musen-Almanach für das Jahr 1797 als gemeinsames Forum (S. 63-78). – 9. Schiller: ›Das Geheimniß‹ und ›Die Erwartung‹ (S. 78-83). – 10. Goethe: ›Der neue Pausias und sein Blumenmädchen‹ (S. 84-89). – 11. Goethe: ›Amyntas‹ (S. 89-95). – 12. Goethe: ›Wandrer und Pächterin‹ (S. 95-106). – II. Die Geistesantipoden – »Bilde Künstler! Rede nicht« (S. 107-115). – III. Goethes »Märchen« als Antwort auf Schillers »Ästhetische Briefe« (S. 117-146). – IV. Schillers lyrische Erwidierungen auf Goethes »Märchen« (S. 147-152). – V. »Unser Wilhelm Tell« (S. 153-167). – VI. »Unsre Winckelmanniana« (S. 169-199). – VII. Goethes Trauer um Schillers Tod in Spiegel dichterischer Monumente (S. 201-224). – Nachwort (S. 225-232). – Anmerkungen (S. 233-233-319). – Anhang: Gedichte von Schiller und Goethe (S. 321-355). – Drucknachweise, Literaturverzeichnis und Register (S. 356-379).

Rezension: Gustav Seibt: War es Männerliebe? Katharina Mommsens kühne Thesen zu Goethe und Schiller. In: Süddeutsche Zeitung. München. Nr. 23 vom 29./30.01.2011, S. 17.

94. *Johann Wolfgang von Goethe*

Oellers, Norbert: »Wer nimmt so freundlich an, was ich zu geben habe?« Goethe und Schiller im letzten Jahr ihrer Freundschaft. In: Jahrgabe 2005. Goethe-Gesellschaft, Ortsvereinigung Bonn. Redaktion und Bearbeitung: Andreas Loesch und Inge Merken. Bonn 2006, S. 36-51.

Vortrag, gehalten am 16. März 2005 auf der Mitgliederversammlung. – Nachdruck in: Dir zur Feier. Eine Freundesgabe für Karol Sauerland. Warszawa 2007 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2008, Nr. 121].

95. *Johann Wolfgang von Goethe*
Safranski, Rüdiger: Goethe & Schiller. Geschichte einer Freundschaft. München 2009 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2009, Nr. 234].
Rezension: Terence James Reed. In: *Goethe-Jahrbuch. Band 126 (2009)*. Göttingen: Wallstein Verlag [2010], S. 289-290.
96. *Johann Wolfgang von Goethe*
Safranski, Rüdiger: Goethe en Schiller. Het verhaal van een vriendschap. Vertaald door Mark Wildschut. Amsterdam, Antwerpen: Uitgeverij Atlas, 2010, 352 S. – ISBN 978-90-450-1677-1.
Deutsche Originalausgabe: München 2009 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2009, Nr. 234].
97. *Johann Wolfgang von Goethe*
Theile, Gert: Huldigungsformeln für den richtigen Augenblick. Goethes und Schillers Dichten bei Hofe. In: *Vivat! Huldigungsschriften des 17. bis 19. Jahrhunderts am Weimarer Hof*. Katalog der gleichnamigen Ausstellung in der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek in Weimar. Herausgegeben von Claudia Kleinbub und Johannes Mangei. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2010, S. 32-39. – ISBN 978-3-525-35894-8.
98. *Heidelberg (Literarische und philosophische Persönlichkeiten)*
Heinstein, Patrick: Klassikrezeption im romantischen Milieu. Schiller und Heidelberg. In: *Heidelberg. Jahrbuch zu Geschichte der Stadt. Band 14 (2010)*. Herausgegeben vom Heidelberger Geschichtsverein. Heidelberg: Verlag Hermann Lehmann, 2010, S. 11-35. – ISBN 978-3-924566-37-1.
Eine Fortsetzung dieses Artikels erscheint in Band 15 (2011).
99. *Wilhelm von Humboldt*
König, Christoph: Penser le langage. Humboldt après Schiller. In: *La philologie au présent*. Édité par Christoph König et Denis Thouard. Villeneuve-d'Ascq: Presses Universitaires du Septentrion, 2010, S. 109-125. (= *Cahiers de philologie*. 27: Série Apparat critique). – ISBN 978-2-7574-0116-3.
100. *August Wilhelm Iffland*
Homerig, Liselotte: »Hierauf erschien Schillers Genius.« Anmerkungen zu August Wilhelm Iffland und Friedrich Schiller. In: *Mannheimer Geschichtsblätter*. Heidelberg. 2010, Heft 20, S. 94-112.
101. *Immanuel Kant*
Beckenkamp, Joãzinho: Liberdade e natureza em Kant e Schiller. In: *Kant. Liberdade e Natureza*. Organização de Maria de Lourdes Alves Borges e José Heck. Florianópolis: Editora da Universidade Federal de Santa Catarina, 2005, S. 115-135. – ISBN 85-328-0297-4.
102. *Immanuel Kant*
Rego, Pedro Costa: Schiller e a estética de Kant. In: *Kant. Liberdade e Natureza*. Organização de Maria de Lourdes Alves Borges e José Heck. Florianópolis:

lis: Editora da Universidade Federal de Santa Catarina, 2005, S. 215-232. – ISBN 85-328-0297-4.

103. *Friedrich Gottlieb Klopstock*
Hainz, Martin A.: »So eine herrliche Schöpfung die Messiade in musikalisch poetischer Rücksicht ist ...« Zu Friedrich Gottlieb Klopstock und Friedrich Schiller. In: *Transcarpathica. Germanistisches Jahrbuch Rumänien. Band 5/6 (2006/07)*. Herausgegeben von Roxana Nubert und Johannes Lutz. București: Paideia, 2009, S. 237-249.
104. *August Wilhelm Schlegel*
Mix, York-Gothart: »Sein Ruhm ist eine natürliche Tochter des Scandals.« A. W. Schlegels Positionierung im literarischen Feld um 1800 (Bürger, Schiller, Johann Heinrich Voß). In: *Der Europäer August Wilhelm Schlegel. Romantischer Kulturtransfer – romantische Wissenswelten*. Herausgegeben von York-Gothart Mix und Jochen Strobel. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 45-56. (= Quellen und Forschungen zur Literatur- und Kulturgeschichte. 62 = 296). – ISBN 978-3-11-022846-5.
105. *William Shakespeare*
Ranke, Wolfgang: Schillers Shakespeare. Von den »Räubern« zum Weimarer »Macbeth«. In: *Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010)*. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 706-724. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
106. *Ludwig Tieck*
Johnson, Laurie Ruth: Male Hysteria and the Uncanny in Tieck and Schiller. In: *Dies., Aesthetic Anxiety. Uncanny Symptoms in German Literature and Culture*. Amsterdam, New York: Editions Rodopi, 2010, S. 151-158. (= Internationale Forschungen zur Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft. 141). – ISBN 978-90-420-3113-5.
107. *Christoph Martin Wieland*
Seifert, Siegfried: »Ein Augenblick machte alles.« Christoph Martin Wieland und Friedrich Schiller versuchen einen Pakt zu schließen. In: *Die Pforte. Veröffentlichungen des Freundeskreises Goethe-Nationalmuseum*. Weimar, 2010, Heft 10, S. 119-149.

5.3 DIE FAMILIE SCHILLER: GENEALOGIE UND VERWANDTSCHAFT

108. Pailer, Gaby: Charlotte Schiller. Darmstadt 2009 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2009, Nr. 255*].
Rezension von Nikolas Immer: Aus dem Schatten des Dichters. Gaby Pailer über das Leben der Charlotte von Schiller. In: Literaturkritik.de. Rezensionenforum für Literatur und Kulturwissenschaften. Marburg. 12. Jg., 2010, Heft 2, S. 131-134.

(Keine weiteren Nachweise im Berichtsjahr 2010)

6. GEISTIGE WELT

6.1 GESCHICHTE – POLITIK – KULTURKRITIK

109. Alt, Peter-André: Natur, Zivilisation und Narratio. Zur triadischen Strukturierung von Schillers Geschichtskonzept. In: Wissenschaftliches Erzählen im 18. Jahrhundert. Geschichte, Enzyklopädik, Literatur. Herausgegeben von Veit Elm. Berlin: Akademie-Verlag, 2010, S. 53-72. – ISBN 978-3-05-004934-2.
110. High, Jeffrey L.: Schillers Unabhängigkeitserklärungen. Die niederländische »Plakkaat van Verlatinge«, der »amerikanische Krieg« und die unzeitgemäße Rhetorik des Marquis Posa. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 82-110. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
Der Beitrag gliedert sich in drei Kapitel: 1. Die amerikanische und die niederländische Unabhängigkeitserklärung. – 2. Schillers Glückseligkeit und der »amerikanische Krieg«. – 3. Der »amerikanische Krieg« und Schillers »Don Karlos«.
111. Hohrath, Daniel: Prägung in der Garnisonsgesellschaft? Schiller und das Herzoglich Württembergische Militär. In: Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 72-91. – ISBN 978-3-937280-26-4.
112. Krimmer, Elisabeth: War and Sublime: Schiller. In: Dies., The Representation of War in German Literature. New York, London: Cambridge University Press, 2010, S. 27-45. – ISBN 978-0-521-19802-8.
113. Proß, Wolfgang: L'utopia política di Schiller e di Mozart. Traduzione di Ezio Gamba. In: Annuario Filosofico. Band 22 (2006). Milano: Mursia Editore, 2007, S. 155-198.
Deutschsprachige Fassung in dem Sammelband »Der ganze Schiller«. 2006 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2006, Nr. 168].

6.2 PHILOSOPHIE, ÄSTHETIK, POETOLOGIE, ANTHROPOLOGIE,
BILDUNG UND ERZIEHUNG

114. Adam, Jürgen: Friedrich Schillers Scheidung von »naiver« und »sentimentalischer« Dichtung. In: Ders., Antithetische Kategorien als ein methodisches Mittel in der deutschen Literaturwissenschaft. Berlin: Verlag Frank & Timme, 2009, S. 21-36. (= Literaturwissenschaft. 15). – ISBN 978-3-86596-229-4.
115. Alt, Peter-André: Archäologie der bösen Seele. Schiller, Jean Paul. In: Ders., Ästhetik des Bösen. München: Verlag C.H. Beck, 2010, S. 178-194. – ISBN 978-3-406-60503-1.
116. Andres, Jan: »Wo man beglückt, ist man im Vaterland«. Schillers »Huldigung der Künste« zwischen allegorischer Gelegenheitsdichtung und ästhetischer

- Theorie. In: *Vivat! Huldigungsschriften des 17. bis 19. Jahrhunderts am Weimarer Hof*. Katalog der gleichnamigen Ausstellung in der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek in Weimar. Herausgegeben von Claudia Kleinbub und Johannes Mangei. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2010, S. 40-45. – ISBN 978-3-525-35894-8.
117. Bodas Fernández, Lucía: *Autonomía y emancipación. Sobre la propuesta estético-educativa de Friedrich Schiller y la dialéctica de la Ilustración*. In: *Boletín de Estética*. Publicación del Programa de Estudios en Filosofía del Arte. Buenos Aires. 6. Jg., 2010, Heft 14, S. 5-47. – ISSN 1668-7132.
Vorabdruck eines Kapitels der in Arbeit befindlichen Dissertation »Estética y emancipación social en Schiller y Marcuse« (Departamento de Filosofía de la Facultad de Filosofía y Letras de la Universidad Autónoma de Madrid, 2012).
118. Bosco, Lorella: *Gli scritti estetici di Schiller*. In: *Dies., Metà furia, metà grazia. Il classicismo weimariano e la »Pentesilea« di Heinrich von Kleist*. Lecce: Edizioni Pensa Multimedia, 2009, S. 43-49. (= I Quaderni di Mandala. [3]). – ISBN 978-88-8232-661-6.
119. Breithaupt, Fritz: *Wiedererkennung und Empathie. Anagnorisis bei Goethe und Schiller*. In: *Empathie und Erzählung*. Herausgegeben von Claudia Breger und Fritz Breithaupt. Freiburg im Breisgau: Rombach, 2010, S. 187-204. (= Rombach Wissenschaften: Reihe Litterae. 176). – ISBN 978-3-7930-9620-7.
120. Breymayer, Reinhard: *Zur Nachwirkung der »Pictura Docens« im deutschen Idealismus und in der Romantik. Wirkungsmöglichkeiten im Umfeld Friedrich Schillers und Friedrich Hölderlins*. In: *Ders., Zwischen Prinzessin Antonia von Württemberg und Kleists »Käthchen von Heilbronn«*. Neues zum Magnet- und Spannungsfeld des Prälaten Friedrich Christoph Oetinger. Dußlingen: Noûs-Verlag Thomas Leon Heck, 2010, S. 24-43, 4°. – ISBN 978-3-924249-51-9.
121. Brokoff, Jürgen: *Die Reinigung der Poesie von Ernst und Zwang. Friedrich Schillers Theorie des poetischen Spiels*. In: *Ders., Geschichte der reinen Poesie. Von der Weimarer Klassik bis zur historischen Avantgarde*. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 229-282. – ISBN 978-3-8353-0616-5.
Das Kapitel gliedert sich in die Abschnitte: 1. Die Voraussetzungen einer reinen Sphäre des Spiels: Die Abkehr der Poesie von der moralischen Wirkungsabsicht. – Die Erhebung der Sprache der Poesie über die Sprache der Prosa. – Die Reinigung der Individualität des Dichters (S. 229-252). – 2. Die Reinheit der Sphäre des Spiels und ihre Gefährdung: Die Entstehung der Sphäre des Spiels. – Die Zerbrechlichkeit des Reichs der Schönheit. – Die Reinigung des Scheins von der Wirklichkeit. – Die Gefährdung des reinen ästhetischen Scheins (S. 253-282).
122. Cabot, Mateu: *Friedrich Schiller i el cant a la llibertat de l'home*. In: *Ders., L'ànima romàntica. Claus interpretatives per atendre el romantisme*. Palma (Mallorca): Editorial Menorca, 2009, S. 93-127. (= Trafalempa. 6). – ISBN 978-84-92562-45-9.

123. Cabot, Mateu: Grans línies de l'estètica postkantiana. Schiller i el gir antropològic de l'estètica. In: Ders., *Imatges i conceptes. Introducció a l'estètica*. Palma (Mallorca): Universitat de les Illes Balears, 2001, S. 160-175. (= Col·lecció Materials didàctics. 89). – ISBN 84-7632-693-9.
124. Cuesta Abad, José Manuel: Dialéctica sentimental. Schiller agonista. In: Ders.: *La transparencia informe. Filosofía y literature de Schiller a Nietzsche*. Madrid: Abada, 2010, S. 13-79. (= *Lecturas de teoría literaria*). – ISBN 978-84-96775-57-2.
125. Folliero-Metz, Grazia Dolores: Grazia e Dignità dell'estetica schilleriana [versehen mit einer Anthologie aus Schillers Jugendwerken]. In: Aquinas. *Rivista internazionale di filosofia*. A cura della Facoltà di Filosofia della Pontificia Università Lateranense. Citta del Vaticano. 32. Jg., 1988, S. 107-130.
126. Fulda, Daniel: Auf dem alten für das neue Europa. Schillers Ästhetik und Politik des Spiels und die alteuropäischen Verhaltenslehren. In: *Schiller und Europa*. Herausgegeben von Silke Henke und Nikolas Immer: Weimar: Weimarer Schillerverein, 2010, S. 45-69. – ISBN 978-3-00-032000-2.
127. Giordanetti, Piero: La potenza dell'oscuro. Sulzer, Kant, Schiller. In: *Il secolo dei lumi e l'oscuro*. A cura di Piero Giordanetti, Gambattista Gori e Maddalena Mazzocut-Mis. Sesto San Giovanni (Milano), Udine: Mimesis Edizioni, 2008, S. 241-254. – ISBN 978-88-8483-789-9.
128. Glaser, Thomas: Schönes Lehren – Selbstzitat. Schillers ästhetischer Briefwechsel und seine Wiederkehr als Werk der Editorik. In: *Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen*. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 123-160. – ISBN 978-3-7705-4720-3.
129. Hamm, Christian: Esperiência estética em Kant e Schiller. In: *Arte e Filosofia no Idealismo Alemão*. Organização de Marco Aurélio Werle e Pedro Fernandes Galé. São Paulo: Editora Barcarolla, S. 53-76. – ISBN 978-85-98233-35-2.
130. Heuer, Fritz: Empfänglich für das Spiel mit der Schönheit. Schiller und Kant auf dem Weg der Frage nach dem Menschen. In: *West-östliche Begegnung. Festschrift für Hans-Günther Schwarz von seinen Freunden und Kollegen*. Herausgegeben von Jane Veronica Curran und Julia Pörtner. München: Iudicium Verlag, 2010, S. 104-118. – ISBN 978-3-86205-104-5.
131. Hillenbrand, Rainer: Spielerische Flucht in die Freiheit des Scheins. Goethes »West-östlicher Divan« im Lichte der Ästhetik Schillers. In: *Im Schatten eines anderen? Schiller heute*. Herausgegeben von Andrés F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 95-103. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
132. Hofbauer, Helmut: Auseinandersetzung mit Friedrich Schiller. Person und Zustand, Bleibendes und Veränderliches, Zeit und Ewigkeit, sinnlicher Trieb

- und Formtrieb, Freiheit in der Erkenntnis. In: Ders., *Einladung zur Odyssee. Eine erkenntnistheoretische Reflexion über die »epische Seite der Wahrheit«*. Dresden: Neisse-Verlag; Wrocław: ATUT, 2008, S. 255-288. (= *Orbis Linguarum*. Beihefte. 69). – ISBN 978-3-940310-33-0.
133. Honda, Hiroyuki: Der erhabene Augenblick. Die Laokoon-Gruppe bei Friedrich Schiller und William Blake. In: *Herder-Studien*. Band 14 (2008). Tokyo: Herder-Gesellschaft Japan, Germanistisches Seminar der Rikkyo-Universität, 2008, S. 103-119.
Text in japanischer Sprache mit deutscher Zusammenfassung (S. 118-119).
134. Immer, Nikolas: Freude für die Freunde. Zu Schillers Kultur der Geselligkeit. In: *PhiN. Philologie im Netz*. Herausgegeben von Paul Gévaudan, Hiltrud Lautenbach, Peter Schneck und Dietrich Scholler. 2010, Heft 53, S. 1-16. – ISSN 1433-7177.
Elektronische Publikation: »<http://www.fu-berlin.de/phin>« oder »<http://www.phin.de>«
135. Kaminski, Winfried: Friedrich Schillers Feier des Spiels. In: *Medienkompetenz in der Sozialen Arbeit*. Herausgegeben von Winfried Kaminski. Schwalbach im Taunus: Wochenschau-Verlag, 2010, S. 12-19. – ISBN 978-3-89974-376-0.
136. Kohlross, Christian: Wissen aus Unmittelbarkeit, Wissen aus Vermittlung – und Medialität bei Herder, Schiller und Kleist. In: Ders., *Die poetische Erkundung der wirklichen Welt. Literarische Epistemologie (1800-2000)*. Bielefeld: Transcript Verlag, 2010, S. 59-69. (= *Lettre*). – ISBN 978-3-8376-1272-1.
137. Kösser, Uta: Die Instrumentalisierung der schönen Kunst. Ästhetische Erziehung gegen die »Übel der Kultur«. In: Dies., *Ästhetik und Moderne. Konzepte und Kategorien im Wandel*. Erlangen: Filo-Verlag, 2006, S. 140-156. – ISBN 3-980898-35-0.
138. Macor, Laura Anna: Der morastige Zirkel der menschlichen Bestimmung. Friedrich Schillers Weg von der Aufklärung zu Kant. Von der Verfasserin aus dem Italienischen übersetzt, auf den letzten Stand gebracht und erweitert. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, 192 S. – ISBN 978-3-8260-4410-6.
Inhalt: Einleitung. 1. Schiller und die Aufklärung. Zum aktuellen Stand der Forschung. 2. Schiller und Kant. Zum aktuellen Stand der Forschung. 3. Von der Aufklärung zum Kritizismus. Die Forderung nach Autonomie (S. 15-23). – I. Die Basisidee der Bestimmung des Menschen. Zweifel an der Unsterblichkeit: 1. Die Bestimmung des Menschen in der Aufklärung: Johann Joachim Spalding, Thomas Abbt und Moses Mendelssohn. – 2. Die Bestimmung des Menschen an der Karlsschule: Jakob Friedrich Abel. – 3. Schillers medizinische Schriften. – 4. »Die Räuber«: Variationen über das Thema der Bestimmung. 5. Schiller als Herausgeber und Romanschriftsteller (1782-1789): Der Zweifel wird zu metaphysischer Resignation (S. 25-71). – II. Die Programmidee von Eklektik, Selbstdenken und Mündigkeit. Holzwege zur Emanzipa-

tion: 1. Eklektik, Selbstdenken und Mündigkeit an der Karlsschule. – 2. Der Bruch mit der Vaterwelt: »Die Räuber« und »Don Karlos«. – 3. Der Despotismus der Aufklärung: Die Schattenseite des Marquis Posa (S. 73-99). – III. Dunkle und verworrene Vorstellungen, Vorurteil, Aberglaube und Schwärmerei. Der anthropologische Aufstieg der Kampffideen: 1. Empirische Psychologie und Aufklärung: Johann Georg Sulzer und die »unwiderstehliche Gewalt der Vorurtheile«. – 2. Vorurteil und Aberglaube in Schillers Frühschriften: Die medizinischen Dissertationen und »Die Räuber«. – 3. Die Kampffidee der Schwärmerei: »Briefe über Don Karlos« (S. 101-127). – IV. Die Aufklärung und die Folgen. Schillers Weg zu Kant: 1. Schillers erste Annäherung an Kant: Ab- und Zuneigung. – 2. Schillers Geschichtsphilosophie: Nur ein Umweg? – 3. Das Studium der drei Kritiken: Eine revolutionäre Wende? – 4. Schiller als Philosoph: Nicht nur ein Kantianer (S. 129-165). – Literaturverzeichnis (S. 167-185).

Italienischer Originaltitel: *Il giro fangoso dell'umana destinazione* [s. Marbacher Schiller Schiller-Bibliographie 2008, Nr. 190].

139. Macor, Laura Anna: *Il giro fangoso dell'umana destinazione. Friedrich Schiller dall'illuminismo al criticismo*. Pisa 2008 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2008, Nr. 190].
Rezension: Laura Benzi. In: *Osservatorio Critico della Germanistica*. Trento. 13. Jg., 2010, Heft 31, S. 7-10.
140. Macor, Laura Anna: *La disparazione nei primi scritti di Schiller. Dubbi sulla destinazione dell'uomo*. In: *Disperazione. Saggi sulla condizione umana tra filosofia, scienza e arte*. A cura di Gian Franco Frigo. Sesto San Giovanni (Milano), Udine: Mimesis Edizioni, 2010, S. 57-85. (= Morphé). – ISBN 978-88-5750-109-3.
141. Menke, Bettine: *Nach-Feiern. Wozu Schiller den Chor gebraucht*. In: *Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen*. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 37-57. – ISBN 978-3-7705-4720-3.
Der Beitrag gliedert sich in die Abschnitte: Nachleben des Trauerspiels – Supplemente, die theatralische Vorstellung – Zeugen, Gesehen-Werden – Die Rahmung des theatralen Geschehens: Schaustellungen in Prunkgewändern.
142. Murray, Patrick: *Schiller's Theory of Aesthetic Semblance*. In: *Political Thought and Political History. Studies in Memory of Elie Kedourie*. Edited by Mosha Gammer with Joseph Kostiner and Moshe Shemesh. London: Frank Caas Publishers, 2003, S. 7-18. – ISBN 0-7146-5296-2.
143. Neymeyr, Barbara: *Ethische Aspekte einer Ästhetik des Tragisch-Erhabenen. Zur Dramentheorie Schillers und Schopenhauers*. In: *Die Ethik Arthur Schopenhauers im Ausgang vom Deutschen Idealismus (Fichte/Schelling)*. Beiträge des Internationalen Kongresses der Schopenhauer-Gesellschaft, Freiburg im Breisgau, 5. bis 8. Mai 2005. Herausgegeben von Lore Hühn.

- Würzburg: Ergon-Verlag, 2006, S. 265-280. (= Studien zur Phänomenologie und praktischen Philosophie. 1). – ISBN 3-89913-480-x.
144. Nilges, Yvonne: Die Königinnen Albions. Justizmorde im Licht der Schillerschen Ästhetik. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 198-219. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
145. Oschmann, Dirk: Bewegliche Dichtung. Sprachtheorie und Poetik bei Lessing, Schiller und Kleist. München 2007 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2007, Nr. 200].
Rezension von Daniel Weidner. In: Monatshefte für deutschsprachige Literatur und Kultur. Madison. 102. Jg., 2010, Heft 1, S. 87-90.
146. Oyarzún, Pablo: Schiller. Lo sublime y la revolución de la sensibilidad. In: *Revista de Teoría del Arte. Santiago de Chile. 2003. Heft 9, S. 11-50.*
147. Oyarzún, Pablo: Schiller. Lo sublime y la revolución de la sensibilidad. In: *La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI.* Horst Nitschack y Reinhard Babel (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones / Goethe-Institut, 2010, S. 35-61. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
Der Beitrag gliedert sich in die Abschnitte: Educación estética y sublimidad – Sublimidad, violencia y moralidad – La dualidad de lo sublime – Lo sublime y la libertad – Una lógica de lo sublime – Una estética de lo sublime – La naturaleza, lo humano y lo demónico – Bibliografía.
148. Pailer, Gaby: Das männliche Genie als Gegenstand weiblicher Wallfahrten. Schillers Musealisierung durch seine »Musen«. In: *Weltliche Wallfahrten. Auf der Spur des Realen.* Herausgegeben von Stefan Börnchen und Georg Mein. Paderborn, München: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 133-147. – ISBN 978-3-7705-4898-9.
149. Pieper, Hans-Joachim: Moralisches Handeln und ästhetische Erfassung. Überlegungen zu Friedrich Schiller. Was sich nicht sagen lässt. Das Nicht-Begriffliche in Wissenschaft, Kunst und Religion. Herausgegeben von Joachim Bromand und Guido Kreis. Berlin: Akademie-Verlag, 2010, S. 369-390. – ISBN 978-3-05-004901-4.
150. Pinna, Giovanna: Il giardino impossibile. Sul concetto di natura in alcuni scritti di Schiller. In: *Il Paesaggio dell'estetica. Teorie e percorsi.* Atti del III Convegno Nazionale dell'AISE (Università di Siena, 4-5 maggio 1996). Con un testo di Eliot Deutsch. Torino: Trauben Edizioni, 1997, S. 341-346. (= *Annali dell'Associazione Italiana per gli Studi di Estetica*). – ISBN 88-87013-14-4.
151. Pollok, Anne: Schillers sentimentalische Erziehung und die popularphilosophische Aufklärungsästhetik. In: *Bildung als Kunst.* Fichte, Schiller, Humboldt, Nietzsche. Herausgegeben von Jürgen Stolzenberg. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 87-102. – ISBN 978-3-11-022838-0.

152. Profitlich, Ulrich: »Ähnlichkeit zwischen uns und dem leidenden Subjekt.« Zu einem Thema der frühen tragödientheoretischen Schriften Schillers. In: Die Tragödie der Moderne. Gattungsgeschichte, Kulturtheorie, Epochendiagnose. Herausgegeben von Daniel Fulda und Thorsten Valk. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 21-40. (= Klassik und Moderne. Schriften der Stiftung Klassik Weimar. 2). – ISBN 978-3-11-023290-5.
153. Profitlich, Ulrich: Die Niedrige und das Platte. Zu Schillers Theorie des komischen Theaters. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 111-127. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
154. Ramos Valera, Manuel: La filosofía de la historia y el contexto de la educación estética. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 31-48. (= Edit. um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
155. Rancière, Jacques: Schiller y la promesa estética. Traducción de Victor Cases. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 91-107. (= Edit.um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
156. Riedel, Wolfgang: El giro antropológico. Schiller como pensador de la modernidad. In: La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI. Horst Nitschack y Reinhard Babel (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones / Goethe-Institut, 2010, S. 11-33. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
Der Beitrag gliedert sich in die Abschnitte: »Es la mente la que se construye el cuerpo« – La antropología del joven Schiller – La psicología empírica en »Los ladrones« – Resignación metafísica – Estética antropológica – Despedida de la filosofía de la historia – Bibliografía.
Vergleiche auch frühere Arbeiten von Wolfgang Riedel zu dieser Thematik: »Anthropologie et littérature à l'époque moderne. Le paradigme Schiller«. 2004 [s. Schiller-Bibliographie 2004, Nr. 212] »Die anthropologische Wende«. 2005 [s. Schiller-Bibliographie 2005, Nr. 374]. – Wiederabdruck und Übersetzung [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2007, Nr. 211].
157. Rivera García, Antonio: La afinidad entre el estado estético y la democracia. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 11-28. (= Edit.um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
Der Beitrag gliedert sich in die Abschnitte: 1. Schiller y la democracia estética. – 2. Estética de la política: la analogía entre el estado estético y el estado federal. – 3. La metapolítica estética y la libertad moral. – 4. La supresión de la distancia estética: viraje ético del arte y esteticismo de la realidad. – 5. La democracia estética después de Schiller.

158. Rivera García, Antonio: La distancia estética. Potencia y límites de la relación entre arte y democracia. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 223-270. (= Edit. um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0. *Schillers Ästhetik und sein politisches Denken werden im Kontext der zahlreichen Untersuchungen von Jacques Rancière behandelt. Die »Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen« stehen im Mittelpunkt des dritten Kapitels »Régimen estético del arte: protesta y promesa« (S. 234-245). Insgesamt geht es jedoch weniger um Schiller, als vielmehr um Entwicklungstendenzen bis zur Holocaust-Diskussion.*
159. Rojas, Sergio: En torno a la actualidad de Friedrich Schiller. El proyecto moderno de una cultura crítica. In: La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI. Horst Nitschack y Reinhard Babel (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones, 2010, S. 87-96. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
160. Rojas, Sergio: Friedrich Schiller. El proyecto moderno de una cultura crítica. In: Ders., El problema de la historia en la filosofía crítica de Kant. Santiago de Chile: Editorial Universitaria, 2008, S. 221-228. (= El saber y la cultura). – ISBN 978-956-11-2028-0.
161. Rosario Acosta López, María del: La ampliación de la estética. La educación estética de Schiller como configuradora de un espacio compartido. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 49-89. (= Edit. um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0. *Der Beitrag gliedert sich in zwei Kapitel: 1. »Hacer al hombre libre efectivamente«: contra una estetización de la vida. – 2. Contra una estetización de la política: el significado real de la utopía. – Bei der vorliegenden Untersuchung handelt es sich um eine überarbeitete Fassung des Schlusskapitels der Dissertation der Verfasserin: »La tragedia como conjuro. El problema de lo sublime en Friedrich Schiller. Bogotá 2008 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2008, Nr. 205].*
162. Rousseau, Jonathan: »Sans rime ni raison.« Le système schillérien des genres poétiques à l'aube de la déconstruction. In: La satire au théâtre. Actes du colloque international de Montpellier du 20 au 22 novembre 2003. Publié par le Groupe de Recherche Études Germaniques et Centre-Européennes de l'Université Paul Valéry de Montpellier. Études réunies par Sabine Kremser-Dubois et Philippe Wellnitz. Montpellier: Université Paul Valéry, 2005, S. 113-127. (= Bibliothèque d'Études Germaniques et Centre-Européennes. 7). – ISBN 2-8426-9659-x.
163. Selg, Peter: Friedrich Schiller. Die Geistigkeit des Willens. Herausgegeben vom Ita-Wegman-Institut für Anthroposophische Grundlagenforschung. Dornach (Schweiz): Verlag am Goetheanum, 2., überarbeitete Aufl. 2010, 279 S. – ISBN 978-3-7235-1407-8.

164. Stachel, Thomas: *Der Ring der Notwendigkeit. Friedrich Schiller nach der Natur*. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, 320 S. (= Manhattan Manuscripts. 4). – ISBN 978-3-8353-0750-6.
Aus dem Inhalt: Einleitung (S. 11-43). – Der Körper und die Form. Notwendigkeiten in Schillers früher Anthropologie. 1. Die Physikotheologie. 2. Notwendigkeiten. – Die zwei Präzedenzfälle. 1. Die Potenzierung der Form aus dem Geiste der Wahrheit. Die »Theosophie des Julius«. – 2. Die Begrüßung des Zwangs aus dem Geiste der Handlungssicherheit. Der »Versuch ueber den Zusammenhang der thierischen Natur des Menschen mit seiner geistigen« (S. 44-84). – Von Gott zur Geschichte. Notwendigkeiten in Schillers Geschichtsphilosophie: Der Verlust des Glaubens. – Das »Philosophische Gespräch« aus dem Geisterseher«. – Kant als Antwort. – »Die »Idee zu einer allgemeinen Menschheitsgeschichte in weltbürgerlicher Absicht«. – »Was heißt und zu welchem Ende studirt man Universalgeschichte? (S. 85-121). – Des »Zuschauers Seele am Zügel«. Notwendigkeit in Schillers physiologischer Wirkungsästhetik: Das unfreie Vergnügen. 1. Der Wunsch nach Wirkung. – 2. Anthropologie und Psychologie. – 3. Steuerung und Kontrolle. – 4. Theater mit Leib und Seele. – Das »freie Vergnügen« (S. 122-150). – Universalität und der Primat der Form. Notwendigkeit in Schillers transzendentalphilosophischer Wirkungsästhetik: Schiller und die Freiheit. – Schiller und die Notwendigkeit. – »Ueber die tragische Kunst« (S. 151-183). – Das Chaos und die Ordnung. Notwendigkeit und die Karriere des Formbegriffs: 1. Das Leibnizsche Erbe. – 2. Metamorphosen. – 3. »Ueber Bürgers Gedichte«. – 4. Wo die Notwendigkeiten sind. – 5. »Ueber Matthissons Gedichte« (S. 184-210). – Der Ring der Notwendigkeit. Zwang, Balance und Handlungssicherheit in den großen theoretischen Schriften: Kant. – Die Abhandlungen: 1. »Ueber Anmuth und Würde«. – 2. »Ueber die ästhetische Erziehung des Menschen«. – 3. »Ueber naive und sentimentalische Dichtung« (S. 211-251). – Zu »Wallenstein«, siehe Nr. 251.
165. Stephenson, Roger H.: *Goethe and Schiller's Conception of the Aesthetic as Feminine. – Schiller as Philosopher*. In: Ders., *Studies in Weimar Classicism. Writing as Symbolic Form*. Oxford, Bern, Frankfurt/M.: Peter Lang Verlag, 2010, S. 423-434 und S. 435-438. – ISBN 978-3-03-911085-8.
166. Stephenson, Roger H.: *Schiller's »Concrete« Theory of Culture. Reflections on the 200th Anniversary of his Death*. In: *Cultural Studies and the Symbolic. Presented at the University of Glasgows Centre for Intercultural Studies. Vol. 2: The Paths of Symbolic Knowledge*. Edited by Paul Bishop and Roger H. Stephenson. Leeds: Manly, 2006, S. 92-117. – ISBN 1-904350-27-5.
167. Ulrichs, Lars-Thade: *Sind wir noch immer Barbaren. Ästhetische Bildungskonzepte bei Schiller, Fichte und Nietzsche*. In: *Bildung als Kunst. Fichte, Schiller, Humboldt, Nietzsche*. Herausgegeben von Jürgen Stolzenberg. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 127-150. – ISBN 978-3-11-022838-0.

168. Ulshöfer, Robert: Der Anteil der Naturwissenschaften an der Entstehung der klassisch-romantischen Dichtung. Friedrich Schiller: »Die Harmonie des Ganzen« und das Phänomen des Tragischen. In: Ders., Die Literatur des 18. Jahrhunderts und der Romantik in neuer Sicht. Der Anstoß der Naturwissenschaften des 17./18. Jahrhunderts zur Entstehung der Literatur der Moderne und zum Entwurf eines Weltfriedensplans. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 118-134. – ISBN 978-3-8260-4040-5.
169. Villacañas Berlanga, José Luis: La teoría de la tragedia en Schiller: Metaconceptos. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 125-151. (= Edit. um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
Der Beitrag gliedert sich in die Abschnitte: 1. Una reunión de familia. – 2. Entre la naturaleza humana y el proyecto nacional. – Lector de Kant: el problema de la ambivalencia. – 4. Seguir leyendo. – 5. Lo patético. – 6. Sublime. – 7. »Qué hace la tragedia?«
170. Volkening, Heide: Schrei, verbissen. Zu Ethos und Pathos bei Lessing und Schiller. In: Pathos. Zur Geschichte einer problematischen Kategorie. Herausgegeben von Cornelia Zumbusch. Berlin: Akademie-Verlag, 2010, S. 83-98. – ISBN 978-3-05-004607-5.
171. Voßkamp, Wilhelm: Schillers Utopie der ästhetischen Bildung. In: Wie alles sich zum Ganzen webt. Festschrift für Yoshito Takahashi zum 65. Geburtstag. Herausgegeben von Akio Ogawa, Kazuhiko Tamura und Dieter Trauden. Tübingen: Stauffenburg-Verlag, 2010, S. 215-225. (= Stauffenburg-Festschriften). – ISBN 978-3-86057-511-6.
172. Wilm, Marie-Christin: Ultima Katharsis. Zur Transformation des Aristotelischen Tragödiensatzes nach 1800. In: Die Tragödie der Moderne. Gattungsgeschichte, Kulturtheorie, Epochendiagnose. Herausgegeben von Daniel Fulda und Thorsten Falk. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 85-105. (= Klassik und Moderne. Schriften der Klassik Stiftung Weimar. 2). – ISBN 978-3-11-023290-5.
Behandelt werden auch Friedrich Wilhelm Joseph von Schelling und Friedrich Hölderlin.
- Nachtrag:*
173. McConachie, Bruce: Friedrich Schiller's Vision of Aesthetic Education and the German Dream of a National Theatre. In: Theatre Histories. An Introduction. Edited by Gary Jay Williams, Phillip B. Zarrilli, Carol Fisher Sorgenfrei and Bruce McConachie. New York, London: Routledge, 2nd edition, 2010, S. 285-292. – ISBN 978-0-415-46223-5.

6.3 LITERATUR, SPRACHE, KUNST UND THEATER

174. Béhar, Pierre: Schiller als Erbe des barocken Märtyrerdramas. In: *Im Schatten eines anderen? Schiller heute*. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 11-22. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
175. Béhar, Pierre: Schiller mint a barokk mártírdráma hagyományának örököse. In: *Filológiai Közlöny. A Magyar Tudományos Akadémia, Modern Filológiai Bizottsága és a Modern Filológiai Társaság világirodalmi folyóirata*. Budapest. 56. Jg., 2010, Heft 2, S. 109-119.
176. Sosulsky, Michael J.: Friedrich Schiller. Theater, Religion, and the State. In: *Ders., Theater and Nation in Eighteenth-Century Germany*. Aldershot/Hampshire: Ashgate Publishing Ltd., 2007, S. 54-60. (= *Studies in European Cultural Transition*. 37). – ISBN 978-0-7546-3719-6.

6.4 MUSIK UND TANZ

177. Vogel, Juliane: Autodafé über Natur und Dichtkunst. Der junge Schiller und die Oper. In: *Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung*. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raithel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 92-110. – ISBN 978-3-937280-26-4.

6.5 RELIGION(EN)

178. Mertens, Maria: Wankende Gebäude. Inszenierung religiöser Erschütterungen bei Friedrich Schiller. In: *Aufklärung und Religion. Neue Perspektiven*. Herausgegeben von Michael Hofmann und Carsten Zelle. Hannover: Wehrhahn Verlag, 2010, S. 179-203. (= *Bochumer Quellen und Forschungen zum 18. Jahrhundert*. 1). – ISBN 978-3-86525-163-3.
179. Turk, Horst: Sujetwahlen im Babel europäischer Konstellationen. Zur Tradition der theologia tripatria am Beispiel Friedrich Schillers. In: *Protestantismus zwischen Aufklärung und Moderne. Festschrift für Ulrich Barth*. Herausgegeben von Roderich Barth, Claus-Dieter Osthövener und Arnulf von Scheliha. Bern, Frankfurt/M.: Peter Lang Verlag, 2005, S. 67-81. (= *Beiträge zur rationalen Theologie*. 16). – ISBN 3-631-53586-4.

6.6 NATURWISSENSCHAFTEN, MEDIZIN, RECHT(SGESCHICHTE)

180. Redin, Johan: Pathogenesis. Life, Literature and Animality: Medical Thought and Biological Nihilism in Eighteenth-Century Thought. In: *Illness in Context*. Edited by Knut Stene-Johansen and Frederik Tygstrup. Amsterdam, New York: Editions Rodopi, 2010, S. 221-245. (= *At the Interface. Probing the Boundaries*. 65). – ISBN 978-90-420-2943-9.

Zu Schillers *Abhandlung »Versuch über den Zusammenhang der thierischen Natur des Menschen mit seiner geistigen«* (1780) und Karl Philipp Moritz' Roman *»Anton Reiser«* mit Hinweisen auf die französische Literatur.

6.7 GRIECHISCHE UND RÖMISCHE ANTIKE

181. Ferris, David: *The Gift of the Political. Schiller and the Greeks*. In: Schiller. *Gedenken – Vergessen – Lesen*. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 59-71. – ISBN 978-3-7705-4720-3.

7. SCHILLERS WERKE UND SCHRIFTEN

7.1 ALLGEMEINE GATTUNGSÜBERGREIFENDE DARSTELLUNGEN

182. Brokoff, Jürgen: *Die Reinigung der Poesie vom philosophischen und theoretischen Diskurs. Friedrich Schillers Dichtung nach 1795*. In: Ders., *Geschichte der reinen Poesie. Von der Weimarer Klassik bis zur historischen Avantgarde*. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 283-344. – ISBN 978-3-8353-0616-5.
Das Kapitel gliedert sich in die Abschnitte: 1. Reinigung und Reinheit in der philosophischen Lyrik Schillers. Der »Uebergang von der Speculation zur Poesie«: Die Reinigung des Scheins von der Wirklichkeit als Gegenstand des Lehrgedichts. – Die Undarstellbarkeit absoluter Reinheit: Schillers Idyllenplan. – Zwischenspiel: Schillers Experimente auf dem Feld naiver Dichtung. – Ausblick auf Schillers elegische und satirische Dichtung (S. 283-304). – 2. Die »reinen Formen« des Kunstwerks als Aufbewahrungsort des Schönen. Schillers elegische Dichtung: Die Reinigung des Gedichts von allem Sterblichen. – Die Reinheit von Klang und Klage: Schillers »Nänie« (S. 305-317). – 3. Die Revision des philosophischen Idealismus »auf rein realistischen Wege«. Schillers satirische Dichtung (»Wallenstein«): Schillers Hinwendung zum Realismus. – Moralische Reinheit und reine Poesie (S. 318-344).
183. Helmstetter, Rudolf: *Schillers Tode und Unsterblichkeiten*. In: Schiller. *Gedenken – Vergessen – Lesen*. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 87-122. – ISBN 978-3-7705-4720-3.
184. Hentschel, Uwe: *Moderne Klassik – Klassik der Moderne? Ein wissenschaftlicher Essay über die Aktualität von Goethes und Schillers Werken*. Würzburg 2006 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2006*, Nr. 296].
Rezension von Simon Richter. In: Lessing Yearbook/Jahrbuch. Band 38 (2008/2009). Edited for the Lessing Society by Richard E. Schade. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 292-294. – ISBN 978-3-8353-0606-6.

7.2. LYRIK: GEDICHTE UND BALLADEN

7.2.1 ALLGEMEINE BETRACHTUNGEN

185. Fan, Zhang: Die Charakterisierung der Frauenbilder in Gedichten Friedrich Schillers. In: Literaturstraße. Chinesisch-deutsches Jahrbuch für Sprache, Literatur und Kultur. Band 11 (2010). Herausgegeben von Zhang Yushu, Horst Thomé, Wei Maoping, Zhu Jianhua und Georg Braungart. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 183-192. – ISBN 978-3-8260-4496-0.
186. Golz, Jochen: Schillers späte Gedichte. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 81-93. (= Budapest Studies zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
187. Hillebrand, Bruno: Friedrich Schiller – Die große elegische Klage. In: Ders., Gesang und Abgesang deutscher Lyrik von Goethe bis Celan. Göttingen: V&R Unipress, 2010, S. 111-138. – ISBN 978-3-89971-734-1.
188. Lange, Helene: Schillers philosophische Gedichte. Eine Einführung in ihre Grundgedanken. Bremen: Europäischer Hochschulverlag, 2010, VI, 143 S. – ISBN 978-3-86741-425-8.
Nachdruck der zweiten durchgearbeiteten Auflage. Berlin: L. Oehmigke's Verlag (R. Appellinus), 1905 [s. Wolfgang Vulpius: Schiller-Bibliographie. 1893-1958. Nr. 3561]. – Die 1. Auflage ist 1888 erschienen; die 3. Auflage folgte 1910. – Die bisherigen Bibliographien geben keine Auskunft über die behandelten Gedichte. – Inhalt: 1. Einleitung. »Die Künstler« (S. 1-44). – 2. Der Gedankenkreis der Abhandlungen »Anmut und Würde« und »Über das Erhabene«. – »Der Genius«. – »Der Tanz«. – »Würde der Frauen«. – »Das verschleierte Bild zu Saïs«. – »Der Spaziergang« (S. 45-93). – 3. Der Gedankenkreis der Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen. – »Die Ideale«. – »Der Pilgrim«. – »Sehnsucht«. – »Das Ideal und das Leben«. – »Herkules im Olymp« (S. 94-143).
189. Neuhausen, Karl August: Schiller excellens ille Germanorum poeta Latinitate vestitus. In: Neulateinisches Jahrbuch. Journal of Neo-Latin Language and Literature. Band 12 (2010). Herausgegeben von Marc Laureys und Karl August Neuhausen. Hildesheim: Georg Olms Verlag, 2010, S. 261-270. – ISBN 978-3-487-14504-4.
Der Beitrag ist in lateinischer Sprache verfasst! – Es handelt sich um eine Untersuchung von Schillers Gedichten, die ins Lateinische übersetzt worden sind, insbesondere zu der zweibändigen Ausgabe des Pfarrers und Schriftstellers Fürchtegott Gustav Willibald Feuerlein (1781-1848), die 1831 im Stuttgarter Metzler Verlag erschienen ist (»Schilleri lyrica omnia Latinis modis aptare tentavit Gustav Feuerlein«).
190. Osterkamp, Ernst: Die Götter, die Menschen. Friedrich Schillers lyrische Antike. In: Ders., »Der Kraft spielende Übung«. Studien zur Formgeschichte der

Künste seit der Aufklärung. Herausgegeben von Jens Bisky, Martin Dönike, Bernd Klöckener, Steffen Martus und Andrea Polaschegg. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 150-171. – ISBN 978-3-8353-0795-7.

7.2.2 EINZELNE GEDICHTE: KOMMENTARE UND INTERPRETATIONEN

191. Adelhelm, Robert, Asmira Kalic und Christiane Lemke: Ich möchte so gerne ewig leben: »Melancholie / an Laura«, »An die Parzen«, »Triumph der Liebe«. In: Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 65-85. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
192. Böll, Cynthia, Sascha Eberhardt und Anneliese Faust: Der poetische Arzt und Weltweise. Anthropologische Einschreibungen in Friedrich Schillers Gedicht »An einen Moralisten / Fragment«. In: Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 9-29. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
193. Buck, Theo: Friedrich Schiller: »Am Antritt des neuen Jahrhunderts«. In: Ders., Streifzüge durch die Poesie. Von Klopstock bis Celan. Köln, Weimar, Wien: Böhlau Verlag, 2010, S. 56-67 S. – ISBN 978-3-412-20533-1.
194. Buschmeier, Matthias / Kauffmann, Kai: Friedrich Maximilian Klingers Trauerspiel »Die Zwillinge« (1776) und Friedrich Schillers Tragödie »Die Braut von Messina«. In: Dies., Einführung in die Literatur des Sturm und Drang und der Weimarer Klassik. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2010, S. 142-155. (= Einführungen Germanistik). – ISBN 978-3-534-18939-7.
195. Buschmeier, Matthias / Kauffmann, Kai: Gottfried August Bürgers »Lenore« (1773) und Friedrich Schillers »Die Kraniche des Ibykus«. In: Dies., Einführung in die Literatur des Sturm und Drang und der Weimarer Klassik. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2010, S. 131-142. (= Einführungen Germanistik). – ISBN 978-3-534-18939-7.
196. Cometa, Michele: »Pompeji und Herkulaneum« sobre la cultura visual de Schiller. Traducción de José Luis Egío Gracia. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 173-203 mit 14 Abb. (= Edit.um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
Frühere Drucknachweise dieses Beitrags: Würzburg 2008 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2008, Nr. 259]. – Wiederabdruck in: Winkelmann und die Mythologie der Klassik. Tübingen 2009 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2009, Nr. 345].
197. Dotterweich, Elena, Ina Gatzemeier und Anna Lokay: »Die schlimmen Monarchen – die Rache des Dichters« [Abdruck und Interpretation des Gedichts].

- In: Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 109-121. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
198. Groh, Lea Scarlett, Laura Siebler und Anna Spatz: Friedrich Schillers Darstellungen zu Laura – die Monarchin aller Welten (Interpretationen der Gedichte »Die seeligen Augenblicke an Laura«, »Vorwurf an Laura« und »Das Geheimnis der Reminiszenz / An Laura«). In: Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 43-64. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
199. Hamburger, Björn, Marcel König und Lisa Lammer: Schillers »Laura«-Gedichte. Eine Auswahl (»Meine Blumen«, »Fantasie / an Laura«, »Laura am Klavier«). In: Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 93-108. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
200. Hillenbrand, Rainer: Mit geladener Flinte. Schillers Gedicht »An Göthe« als Positionsbestimmung der Weimarer Klassik. In: West-östliche Begegnung. Festschrift für Hans-Günther Schwarz von seinen Freunden und Kollegen. Herausgegeben von Jane Veronica Curran und Julia Pörtner. München: Iudicium Verlag, 2010, S. 92-103. – ISBN 978-3-86205-104-5.
201. Horn, Cornelia und Lena Stötzel: Der erloschene Reiz [Abdruck und Interpretation des Gedichts »An Minna«]. In: Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 87-92. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
202. Kohl, Katrin: Poets Triumphant. The Contest with Philosophy in Schiller's »Die Künstler«. In: Publications of the English Goethe Society. Leeds. 79. Jg., 2010, Heft 1, S. 28-41.
203. Luserke-Jaqui, Matthias: Kulturelle Medien der Funktionalisierung in der Rezeption von Friedrich Schiller und seinem Gedicht »Das Lied von der Glocke«. In: Lenz-Jahrbuch. Literatur, Kultur, Medien 1750-1800. Band 16 (2009). Herausgegeben von Nikola Roßbach, Ariane Martin und Matthias Luserke-Jaqui. Sankt Ingbert: Röhrig Universitätsverlag, 2010, S. 131-158. – ISBN 978-3-86110-469-8.
204. Matuschek, Stefan: Der Dichter der Europahymne. Schiller ohne Worte. In: Schiller und Europa. Herausgegeben von Silke Henke und Nikolas Immer. Weimar: Weimarer Schillerverein, 2010, S. 15-27. – ISBN 978-3-00-032000-2. Besonders zu »Ode an die Freude« und ihre Vertonung durch Ludwig van Beethoven.

205. Müller Nielaba, Daniel: »Nänie« oder: ›Auch‹ Schiller muss sterben! In: Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 75-86. – ISBN 978-3-7705-4720-3.
206. Phan, Alexandra und Imke Vierkant: Das Wagnis Lust. Schillers »Kindsmörderin«. In: Schillers Anthologie auf das Jahr 1782. Studentische Lektüren. Herausgegeben von Matthias Luserke-Jaqui. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 31-42. (= Darmstädter Arbeiten zur Literaturwissenschaft und Philosophie. 5). – ISBN 978-3-8288-2237-5.
207. Steland, Dieter: Gemeinsam dumm. Quellengeschichtliche Beobachtungen zu Schillers Xenion (288) »Jeder, sieht man ihn einzeln ...«. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 187-197. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
208. Wallmann, Hermann: Schiller und [Eduardo] Chilliada. Ein Lesemodell für »Das Lied von der Glocke«. In: Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung. Band 10. Herausgegeben von Walter Gödden. Bielefeld: Aisthesis-Verlag, 2009, S. 295-306. – ISBN 978-3-89528-782-4.
209. Zhuangying, Chen: »Nänie« – Schwanengesang der Schillerschen Ästhetik. In: Literaturstraße. Chinesisch-deutsches Jahrbuch für Sprache, Literatur und Kultur. Band 11 (2010). Herausgegeben von Zhang Yushu, Horst Thomé, Wei Maoping, Zhu Jianhua und Georg Braungart. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 175-182. – ISBN 978-3-8260-4496-0.

7.3 DRAMATISCHE WERKE

7.3.1 ALLGEMEINE UNTERSUCHUNGEN

210. Alt, Peter-André: Klassische Endspiele. Das Theater Goethes und Schillers. München 2008 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie*. 2008, Nr. 262].
Rezension: Hartmut Reinhardt. In: *Arbitrium. Zeitschrift für Rezensionen zur germanistischen Literaturwissenschaft*. Berlin. 28. Jg., 2010, Heft 3, S. 324-331.
211. Manger, Klaus: Schiller – im Atem nach Freiheit. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 23-36. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
212. Kelly, Gary: Felicia Hemans, Schillerian Drama, and the Feminization of History. In: *Women's Romantic Theatre and Drama. History, Agency, and the Performativity*. Edited by Lilla Maria Crisafulli and Keir Elam. Farnham, London: Ashgate Publishing Group, 2010, S. 85-99. – ISBN 978-0-7546-5577-0.

213. Guthrie, John: Schiller the Dramatist. A Study of Gesture in the Plays. Rochester, N.Y. 2009 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2009, Nr. 376].
Rezension von Paul Bishop. In: Journal of European Ideas. Literature and Ideas from the Renaissance to the Present. Thousand Oaks, CA. 40. Jg., 2010, Heft 2, S. 192-194.
214. Immer, Nikolas: Der inszenierte Held. Schillers dramenpoetische Anthropologie. Heidelberg 2008 [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2008, Nr. 265a].
Rezension: Thorsten Valk. In: Literaturwissenschaftliches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft. Berlin. Band 51 (2010), S. 461-464.
215. Каминская Юлиана: Драммы Фридриха Шиллера. Созвучие и взаимодействие искусств. In: Известия РАН. Серия литературы и языка. Москва (Российская академия наук). Т. 69, 2010, № 3, с. 37-45.
Transkription und Übersetzung des russischsprachigen Titels: Kaminskaja, Juliana: Dramy Fridricha Sillera. Sozvučie i vzaimodejstvie iskusstvo [Zusammenklang und Wechselwirkung der Künste in Friedrich Schillers Dramen]. In: Izvestija RAN. Serija literatury i jazyka. Moskva (Rossijskaja Akademija Nauk). 69. Jg., 2010, Heft 3, S. 37-45.

7.3.2 »DIE BRAUT VON MESSINA«

216. Benthien, Claudia: Tragödie der Scham, Trauerspiel der Schuld. Konzeptionen des Tragischen um 1800. In: Die Tragödie der Moderne. Gattungsgeschichte – Kulturtheorie – Epochendiagnose. Herausgegeben von Daniel Fulda und Thorsten Valk. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 41-65. (= Klassik und Moderne. Schriften der Klassik Stiftung Weimar. 2). – ISBN 978-3-11-023290-5.
217. Hinderer, Walter: Schillers »Braut von Messina«. Eine moderne Aneignung der antiken Tragödie. In: Die Tragödie der Moderne. Gattungsgeschichte – Kulturtheorie – Epochendiagnose. Herausgegeben von Daniel Fulda und Thorsten Valk. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 67-83. (= Klassik und Moderne. Schriften der Klassik Stiftung Weimar. 2). – ISBN 978-3-11-023290-5.
218. Liggieri, Kevin: Schillers »Braut von Messina«. In: Ders., Warum gelingt uns das Epische so selten? Ein Blick hinter Goethes »Achilleis«. Berlin: WVB Wissenschaftlicher Verlag Berlin, 2010, S. 167-176. – ISBN 978-3-86573-561-4.
219. Müller, Klaus-Detlef: Reflexion als Forderung an eine zeitgemäße Kunst. Schillers »Braut von Messina«. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 220-238. – ISBN 978-3-8353-0771-1.

7.3.3 »DON KARLOS«

220. Liewerscheidt, Dieter: Schillers »Don Karlos« und die Suche nach der dramatischen Einheit. In: Literatur für Leser. Frankfurt/M. 33. Jg., 2010, Heft 1, S. 45-60.
221. Liewerscheidt, Dieter: Schillers »Don Karlos« und die Suche nach der dramatischen Einheit. In: Revista de Filología Alemana. Madrid. 2010, Heft 18, S. 79-97.
222. Linder, Jutta: »Der König hat geweint.« Amicizia e tragedia nel »Don Karlos« di Schiller. In: Fidas achates. L'amicizia nella cultura europea. Studi in onore di Lia Secci. A cura di Anna Fattori, Leonardo Tofi e Maurizio Basili. Perugia: Morlacchi Editore, 2009, S. 153-168. – ISBN 978-88-6074-322-0.
223. Pérez López, Héctor Julio: »Don Carlos« y la política del intérprete. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 205-220. (= Edit.um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
Der Beitrag gliedert sich in die Abschnitte: 1. Las dos políticas en Don Carlo/s. – 2. Primera política: hacia un modelo de los ingredients? – 3. Segunda política: el modelo de los dos textos. – 4. Conclusiones.
224. Por, Peter: »Opfer«: Victime ou sacrifice. Les labyrinthes d'une ambiguïté sémantique dans le « Don Carlos » de Schiller. In: Ders., Voies hyperboliques. Figures de la création poétique des Lumières à la modernité. Paris: Champion, 2003, S. 39-58. (= Bibliothèque de littérature générale et comparée. 39). – ISBN 2-7453-0840-8. [*s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2006, Nr. 411*].

7.3.4 »DIE JUNGFAU VON ORLEANS«

225. Delvaux, Peter: Die tragische Schuld der Jungfrau von Orleans. In: Breslau und die Welt. Festschrift für Professor Dr. Irena Światłowska-Prędotą zum 65. Geburtstag. Herausgegeben von Wojciech Kunicki, Jacek Rzeszutnik und Eugeniusz Tomiczek. Wrocław: Oficyna Wydawnicza Atut, Wrocławskie Wydawnictwo Oświatowe; Dresden: Neisse Verlag, 2009, S. 119-131. – ISBN 978-83-7432-489-2 / 978-3-940310-69-9.
226. Oellers, Norbert: Blinde Augen. Zu Schillers »Jungfrau von Orleans«. In: »Es trübt mein Auge sich in Glück und Licht«. Über den Blick in der Literatur. Herausgegeben von Kenneth S. Calhoon, Eva Geulen, Claude Haas und Nils Reschke. Berlin: Erich Schmidt Verlag, 2010, S. 131-139. (= Philologische Studien und Quellen. 221). – ISBN 978-3-503-09894-1.
227. Palej, Agnieszka: Inspiracje i motywy biblijne w twórczości dramatycznej Friedricha Schillera (na przykładzie dramatu »Dziewica Orleańska«). In: »Cóż za księga!« Biblia w literaturze niemieckojęzycznej od Oświecenia po

współczesność. Pod redakcją Marii Kłańskiej, Jadwigi Kity-Huber i Pawła Zarychty. Kraków: Wydawnictwo Homini, 2010, S. 181-196. –

ISBN 978-83-61568-05-6.

Deutsche Übersetzung des Titels: Inspiration und biblische Themen im dramatischen Schaffen Friedrich Schillers (am Beispiel des Dramas »Die Jungfrau von Orleans«).

{Namenseintrag im Register: Maria Kłańska, Jadwiga Kity-Huber, Paweł Zarychta}

228. Pott, Hans-Georg: Heiliger Krieg, Charisma und Märtyrertum in Schillers romantischer Tragödie »Die Jungfrau von Orleans«. In: Athenäum. Jahrbuch der Friedrich-Schlegel-Gesellschaft. Band 20 (2010). Herausgegeben von Ulrich Breuer und Nikolaus Wegmann. Paderborn, München: Ferdinand Schöningh Verlag, 2010, S. 111-142. – ISBN 978-3-506-77057-8.
229. Schorlemmer, Friedrich: »Wer weiß, wer morgen über uns befiehlt.« – »Die Jungfrau von Orleans« und der religiöse Fanatismus. In: Das Plateau. Die Zeitschrift im Radius-Verlag. Stuttgart. 21. Jg., 2010, Heft 118 (April), S. 4-22. – ISBN 978-3-87173-418-2.

7.3.5 »KABALE UND LIEBE«

230. Schuster, Frank Michael: »Ins Ohr des Allwissenden schreit auch der letzte Krampf des zertretenen Wurms. Luise Millerin und der Secretarius Wurm in Friedrich Schillers »Kabale und Liebe« zwischen christlich-bürgerlichen Wertvorstellungen, Antisemitismus und jüdischer Emanzipation. In: Adäquatheit in Sprache und Literatur. Herausgegeben von Witold Sadziński und Katarzyna Sikorska-Bujnowicz. Łódź: Wydawnictwo Uniwersytetu Łódzkiego, 2010, S. 195-224. (= Acta Universitatis Lodzensis. Folia Germanica. 6). *Zusammenfassung in polnischer Sprache u. d. T.: »Do uszu Wszzechmogącego dochodzi ostatni krzyk bólu rozdeptanego robaka.« Luisa Miller i sekretarz Wurm w dramacie F. Schillera »Intryga i miłość« pomiędzy światopoglądem chrześcijańsko-mieszczkańskim, antysemityzmem i żydowską i emancypacją.*

7.3.6 »MARIA STUART«

231. Colosimo, Jennifer Driscoll: Mortimers »gothic« Vorgänger. Eine potenzielle Quelle für Schillers »Maria Stuart« in der englischen Schauerliteratur. In: Zeitschrift für deutsche Philologie. Berlin. 129. Jg., 2010, Heft 2, S. 161-171. *Dieser Beitrag verweist auf den englischen Schauerroman »The Recess« von Sophia Lee (1750-1824), der wahrscheinlich eine literarische Quelle für die Mortimer-Figur gewesen ist.*
232. Gobetti, Piero: »Maria Stuarda« di Schiller nella interpretazione della [Maria] Melato. In: Ders., Lo Scrittoio e il proscenio. Scritti letterari e teatrali. A cura di Guido Davico Bonino. Con uno scritto di Carlo Dionisotti. Nardò

(Lecce): Salento Books / ControLuce, 2010, S. 173-177. (= Passage. 19). – ISBN 978-88-6280034-1.

Erstdruck des Beitrags in: Il Popolo Romano. Roma. Ausgabe vom 29.12.1921.

233. Pleschka, Alexander: Penetrierende Blicke. Marie-Antoinette und Schillers »Maria Stuart«. In: »Es trübt mein Auge sich in Glück und Licht«. Über den Blick in der Literatur. Herausgegeben von Kenneth S. Calhoun, Eva Geulen, Claude Haas und Nils Reschke. Berlin: Erich Schmidt Verlag, 2010, S. 117-130. (= Philologische Studien und Quellen. 221). – ISBN 978-3-503-09894-1.

7.3.7 »DIE RÄUBER«

234. Babel, Reinhard: El poder de los signos y la impotencia de los cuerpos en »Los bandidos« de Friedrich Schiller. In: La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI. Horst Nitschack y Reinhard Babel (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones, 2010, S. 73-86. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
235. Gleue, Axel W.: Der Fall Carl Anton von Sickingen zu Sickingen. Schillers »Räuber« und die Veste Otzberg. In: Der Odenwald. Zeitschrift des Breuberg-Bundes. Breuberg. 57. Jg., 2010, Heft 1, S. 23-32.
236. Jürgensen, Christoph und Ingo Irsigler: Summe, Überbietung, Nachhall. Schillers »Die Räuber« (1781). In: Dies., Sturm und Drang. Göttingen: Verlag Vandenhoeck & Ruprecht, 2010, S. 106-116. (= UTB Propfile. 3398). – ISBN 978-3-8252-3398-3.
237. Kohlross, Christian: Schillers »Räuber« oder die Neuerfindung der Subjektivität im Jahre 1782. In: Ders., Die poetische Erkundung der wirklichen Welt. Literarische Epistemologie (1800-2000). Bielefeld: Transcript Verlag, 2010, S. 71-86. (= Lettre). – ISBN 978-3-8376-1272-1.
Erstveröffentlichung des Beitrags in: Athenäum. Jahrbuch der Romantik. 2006 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2006, Nr. 396].
238. Sosulsky, Michael J.: »Chilling Masterpiece«: The Robbers. In: Ders., Theater and Nation in Eighteenth-Century Germany. Aldershot/Hampshire: Ashgate Publishing Ltd., 2007, S. 141-158. (= Studies in European Cultural Transition. 37). – ISBN 978-0-7546-3719-6.
239. Takeda, Arata: Friedrich Schillers »Die Räuber«. Experimentierfeld des asymmetrischen Kampfes. In: Ders., Ästhetik der Selbsterstörung. Selbstmordattentäter in der abendländischen Literatur. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 181-229. – ISBN 978-3-7705-5062-3.
Das 4. Kapitel der Untersuchung gliedert sich in die Abschnitte: 4.1. Wandel der Wahrnehmung (S. 181-183). – 4.2. Triebtheorie und Gruppenaspekt (S. 183-186). – 4.3. Probleme der binären Gegensätze (S. 187-189). – 4.4. Hypotexte der »Räuber« (S. 190-192). – 4.5. Geschichte von Kain und Abel: Konfliktmodell zwischen Gott, Kain und Abel. – Schillers geschichtsphilosophische

sophisches Experiment (S. 192-202). – 4.6. *Franz' asymmetrischer Kampf* (S. 202-205). – 4.7. *Karls asymmetrischer Kampf: Der Privilegierte und seine Verblendung. Die Prinzipien der Räuberbande: Gratifikation, Subordination, Loyalität. Der Perspektivenwandel vom Dirigenten zum Praktikanten des Terrors. Die regressive narzisstische Störung* (S. 206-212). – 4.8. *Kosinskys Schicksal und Schweizers Opfer: Das ambivalente Prinzip von dauerhafter Marionettisierung und posthumer Lobpreisung. Karl ignoriert Kosinskys Lebensgeschichte. Karl missbraucht Schweizers Todesbereitschaft* (S. 212-222). – 4.9. *Gefahren der Aufklärung: Die eschatologische Risikotendenz im asymmetrischen Kampf. Karls Verständnis von Gottes Vorsehung. Die Selbstüberantwortung an die Strafjustiz. »Die Räuber« als Warnliteratur im Zeitalter der Terrorismusbekämpfung. Die Apokalyptik der Aufklärung: Die Virulenz des Suizidterrorismus* (S. 222-229).

240. Woś, Damian: *Räuber oder Rebell? Zur Revolte des Protagonisten in Schillers »Die Räuber« aus einer psychologisch-philosophischen Perspektive*. In: *Studien zur angewandten Germanistik II*. Herausgegeben von Andrzej Kątny. Gdańsk, Sopot: Wydawnictwo Uniwersytetu Gdańskiego, 2010, S. 395-404. (= *Studia Germanica Gedanensia*. 23). – ISBN 978-83-7326-778-7.

7.3.8 »WILHELM TELL«

241. Braun, Michael: *Schiller spielen – Schiller lesen. Zur Rezeption des Klassikers in Schule und Theater, am Beispiel des »Wilhelm Tell«*. In: *Studien zur Angewandten Linguistik*. Herausgegeben von Andrzej Kątny und Marian Szczodrowski. Gdańsk: Uniwersytet Gdański, 2006, S. 209-222. (= *Studia Germanica Gedanensia*. 14).
242. Charbon, Rémy: *New Directions in »Mundart« Literature. Hansjörg Schneider's Adaption of Friedrich Schiller's »Wilhelm Tell«*. In: *Crossing Frontiers. Cultural Exchange and Conflict. Papers in Honour of Malcolm Pender*. Edited by Barbara Burns and Joy Charnley. Amsterdam, New York: Editions Rodopi, 2010, S. 205-227. (= *Internationale Forschungen zur allgemeinen und vergleichenden Literaturwissenschaft*. 134). – ISBN 978-90-420-2997-2.

7.3.9 »DIE VERSCHWÖRUNG DES FIESKO ZU GENUA«

(Keine Nachweise im Berichtsjahr 2010)

7.3.10 »WALLENSTEIN«

243. Aoki, Atsuko: *Die Abwesenheit des Protagonisten und sein Schattenbild in »Wallensteins Lager« von Friedrich Schiller*. In: *Convivium. Germanistisches Jahrbuch Polen*. 2010. Herausgegeben von Martin Grimberg und Stefan H. Kaszyński. Bonn: Deutscher Akademischer Austauschdienst, 2010, S. 197-211. – ISBN 978-3-87192-879-4.

244. Davies, Steffan: Schiller's »Wallenstein«. Playing with Ambivalence. In: Ders., *The Wallenstein Figure in German Literature and Historiography 1790-1920*. Leeds: Maney Publishing, Modern Humanities Research Association, 2010, S. 26-57. (= Bithell Series of Dissertations. 36). – ISBN 978-1-906540-28-9.
245. Dreßler, Hilmar: Zur Schuldproblematik in Schillers »Wallenstein«. Versuch einer Abwägung nach einer Wallenstein-Lektüre. In: Ders., »Nach Analogien zu denken ist nicht zu schelten.« Studien zu Farbe und Ton in Goethes naturwissenschaftlichem Denken, nebst einigen Paralipomena. Jena: Glaux-Verlag, 2005, S. 151-156. – ISBN 3-931743-85-3. [s. *Schiller-Bibliographie 2002*, Nr. 206].
246. Greiner, Norbert: Wallensteins Ahnen. Shakespeare, Schiller und das Historische als dramatischer Spielraum. In: *Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur*. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 689-705. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
247. Häusler, Wolfgang: »... und wirft ihn unter den Hufschlag seiner Pferde – das ist das Los des Schönen auf der Erde«. Krieg und Tod in Schillers Wallensteintragödie. In: »Wir sind die Seinen lachenden Munds«. Der Tod – ein unsterblicher literarischer Topos. Herausgegeben von Nicola Mitterer und Werner Wintersteiner. Innsbruck, Wien, Bozen: Studien-Verlag, 2010, S. 45-67. (= Schriftenreihe Literatur: Österreichisches Kompetenzzentrum für Deutschdidaktik. 24). – ISBN 978-3-7065-4879-3.
248. Kurdi, Imre: Schillers »Wallenstein« als Reflexion der Moderne. In: *Im Schatten eines anderen? Schiller heute*. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 63-71. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
249. Schwiedrzik, Wolfgang Matthias: Schiller »Wallenstein« – Retter des Reiches und Friedensstifter oder Hochverräter? In: *Etappe. Organon für Politik, Kultur & Wissenschaft*. Bonn. 2010, Heft 20, S. 43-60.
250. Solibakke, Karl Ivan: Geschichte als Trauerspiel in Schillers »Wallenstein«-Trilogie. In: *Benjamin – Agamben. Politik, Messianismus, Kabbala*. Herausgegeben von Vittoria Borsò, Claas Morgenroth, Karl Ivan Solibakke und Bernd Witte. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 71-87. (= *Benjamin-Blätter*. 4). – ISBN 978-3-8260-4436-6.
251. Stachel, Thomas: »Notwendigkeit ist da, der Zweifel flieht ...« »Wallenstein« als Tragödie der Bestimmung. In: Ders., *Der Ring der Notwendigkeit. Friedrich Schiller nach der Natur*. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 252-288. (= *Manhattan Manuscripts*. 4). – ISBN 978-3-8353-0750-6.
252. Stoll, Peter: The Enigma as Exemplar. Walter Butler and Schiller's »Wallenstein«. In: *The Ulster Earls and Baroque Europe. Refashioning Irish Identities. 1600-1800*. Edited by Thomas O'Connor and Mary Ann Lyons. Dublin: Four

Courts Press, 2010, S. 278-290. (= Irish in Europe Monograph Series. 4). – ISBN 978-1-8468-2185-1.

253. Unfer Lukoschik, Rita: Italienisches Theater in Schillerscher Manier. »Wallensteins Tod« in der Bühnenbearbeitung von Gustavo Modena. In: Jahrbuch für Internationale Germanistik. Frankfurt/M., Bern. 41. Jg., 2010, Heft 2, S. 9-33.

7.3.11 KLEINERE STÜCKE UND DRAMATISCHE FRAGMENTE

254. Bletschacher, Richard: Schillers Fragment »Demetrius«. In: Ders., Ausflüge. Einundzwanzig Essays. Geschichte, Literatur und bildende Künste betreffend. Wien, Köln, Weimar: Böhlau Verlag, 2010, S. 203-211. – ISBN 978-3-205-78475-3.
255. Kim, David D.: Re-orienting the Weimar Theater. Enlightenment and Empire in Schiller's »Turandot«. In: Colloquia Germanica. Internationale Zeitschrift für Germanistik. Tübingen. 41. Jg., 2010, Heft 2, S. 111-126.
256. Selg, Peter: Die Reinheit des Ordens und das Opfer. Friedrich Schillers Johanner-Fragment »Die Malteser«. Dornach (Schweiz): Verlag am Goetheanum, 2010, 142 S. – ISBN 978-3-7235-1408-5.
257. Starzinger, Jakob: Literarisch-militärische Zugänge zur Welt im Jahre 1805. Rußland in Schillers »Demetrius« und Seumes »Mein Sommer 1805«. In: Weimar ist ja unser Athen. Herausgegeben von Jörg Drews und Gabi Pahnke. Bielefeld: Aisthesis-Verlag, 2010, S. 141-173. – ISBN 978-3-89528-740-4.

7.4 ERZÄHLENDE PROSA UND ÄSTHETISCHE SCHRIFTEN

7.4.1 ALLGEMEINE UNTERSUCHUNGEN

(Keine Nachweise im Berichtsjahr 2010)

7.4.2 BESONDERE ASPEKTE UND THEMEN

(Keine Nachweise im Berichtsjahr 2010)

7.4.3 EINZELNE WERKE UND SCHRIFTEN

258. Casadesús Bordoy, Alejandro: La importancia del criminal en los orígenes de la novela policíaca alemana. In: Revista de Filología Alemana. Madrid. 2010, Heft 18, S. 99-119.
Betrachtungen zu Schillers »Verbrecher aus verlorener Ehre« im Zusammenhang mit der Novelle »Die Judenbuche« von Annette von Droste-Hülshoff und »Unterm Birnbaum« von Theodor Fontane.

259. Falabella, Soledad: Genealogía de la crítica de la modernidad desde una perspectiva de la diferencia exual. »Cartas para la Educación Estética de la Humanidad« de Schiller. In: La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI. Horst Nitschack y Reinhard Babel (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones, 2010, S. 97-119. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
Der Beitrag gliedert sich in die Abschnitte: La exclusion de la mujeres de la tradición política y filosófica occidental. – La diferencia dislocadora de las »Cartas«. – Bibliografía.
260. Falkenhagen, Annabel: Schillers schöne Seelen. Zur Auflösung eines Bildungsideals am Ende des 18. Jahrhunderts anhand von Schillers »Über Anmut und Würde«. In: Bildung als Kunst. Fichte, Schiller, Humboldt, Nietzsche. Herausgegeben von Jürgen Stolzenberg. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 103-126. – ISBN 978-3-11-022838-0.
261. Hasegawa, Etsuro: Schillers Idee des »ästhetischen Staates«. Zur Abhandlung »Über die ästhetische Erziehung des Menschen«. In: Herder-Studien. Band 15 (2009). Tokyo: Herder-Gesellschaft Japan, Germanistisches Seminar der Rikkyo-Universität, 2010, S. 127-143.
Text in japanischer Sprache mit deutscher Zusammenfassung (S. 142-143).
262. Herrmann, Leonhard: Friedrich Schiller (1759-1805). »Ueber die ästhetische Erziehung des Menschen in einer Reihe von Briefen« (1795). In: Kultur-Poetik. Zeitschrift für kulturgeschichtliche Literaturwissenschaft. Göttingen. 10. Jg., 2010, Heft 1, S. 99-107.
263. Košenina, Alexander: Psycho-Logik des Verbrechens. Schillers Erzählung. In: Ders., Literarische Anthropologie. Die Neuentdeckung des Menschen. Berlin: Akademie-Verlag, 2008, S. 61-67. (= Akademie Studienbücher: Literaturwissenschaft). – ISBN 978-3-05-004419-4.
Zu »Der Verbrecher aus verlorener Ehre«. – Ein weiterer Exkurs zu den »Räubern« u. d. T. »Traumopfer: Der Fall von Schillers Franz Moor« (S. 182-185).
264. Lindner, Henriett: Problematisierung des Subjekts im »Geisterseher« – ein modernes Interesse. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 119-126. (= Budapest Studien zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
265. Murnane, Barry: Uncanny Translations, Uncanny Productivity. [Horace] Walpole, Schiller and [Karl Friedrich] Kahlert. In: Cultural Transfer through Translation. The Circulation of Enlightened Thought in Europe by Means of Translation. Edited by Stefanie Stockhorst. Amsterdam, New York: Editions Rodopi, 2010, S. 141-165. (= Internationale Forschungen zur Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft. 131). – ISBN 978-90-420-2950-7.
Zum Thema Schauerroman, Schillers »Geisterseher« und »The Castle of Otranto« von Horace Walpole (1717-1797).

266. Nilges, Yvonne: Unterwegs zum Europarecht. Schillers »Geschichte des Dreißigjährigen Kriegs.« In: Schiller und Europa. Herausgegeben von Silke Henke und Nikolas Immer. Weimar: Weimarer Schillerverein, 2010, S. 29-43. – ISBN 978-3-00-032000-2.
267. Nitschack, Horst: El genio y la naturaleza. El lugar de la subjectividad en »Poesía ingénue y poesía sentimental« de Friedrich Schiller. In: La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI. Horst Nitschack y Reinhard Babel (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones, 2010, S. 63-72. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
Vgl. auch die *Freiburger Dissertation des Verfassers: Kritik der ästhetischen Wirklichkeitskonstitution. Eine Untersuchung zu den ästhetischen Schriften Kants und Schillers*. Frankfurt/M.: Verlag Roter Stern, 1976, 379 S.
268. Oschmann, Dirk: Darstellung und Gegendarstellung von Aufklärung. Handlung, Erzählung und Schein in Schillers »Geisterseher«. In: Formen des Nichtwissens der Aufklärung. Herausgegeben von Hans Adler und Rainer Godel. München: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 465-481. (= Laboratorium Aufklärung. 4). – ISBN 978-3-7705-5036-4.
269. Pikulik, Lothar: Schiller und die Empfindsamkeit. Zu den Briefen bis 1793 und der Schrift »Über naive und sentimentalische Dichtung«. In: Das Projekt Empfindsamkeit und der Ursprung der Moderne. Richard Alewyns Sentimentalismusforschungen und ihr epochaler Kontext. Herausgegeben von Klaus Garber und Ute Széll. München: Wilhelm Fink Verlag, 2005, S. 215-233. – ISBN 3-7705-4071-9.
270. Postma, Heiko: »Fortsetzung folgt«. Friedrich Schiller und sein Roman »Der Geisterseher«. Hannover: JMB-Verlag, 2010, 56 S. (= Von Büchern und Menschen. 14). – ISBN 978-3-940970-14-5.
271. Pott, Hans-Georg: Kultur als Spiel, Geselligkeit und Lebenskunst. Schillers Ästhetische Briefe und das humanistische Bildungsprogramm der Aufklärung. In: Bildung als Kunst. Fichte, Schiller, Humboldt, Nietzsche. Herausgegeben von Jürgen Stolzenberg und Lars-Thade Ulrichs. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 13-27. – ISBN 978-3-11-022838-0.
272. Wiersing, Erhard: »Über die ästhetische Erziehung des Menschen.« Schillers Theorie der ästhetischen Bildung als ein Gegenentwurf zum technokratischen Verständnis von Bildung. In: Pädagogische Rundschau. Frankfurt/M. 60. Jg., 2006, Heft 4, S. 425-437.

7.5 SCHILLER ALS HERAUSGEBER, ÜBERSETZER, (BÜHNEN-)BEARBEITER,
LITERATURKRITIKER UND PUBLIZIST

273. Fetscher, Justus: »Horen – Athenäum – Phöbus.« Literaturkritische Spitzenzeitschriften. In: Kleist als Dramatiker. Aufführungsgeschichte und Aufführungspraxis. Herausgegeben von Lothar Jordan. Würzburg: Verlag Königs-

- hausen & Neumann, 2009, S. 175-190. (= Beiträge zur Kleist-Forschung. 21). – ISBN 978-3-8260-4207-2.
274. Immer, Nikolas: Die Bildung des Bürgers. Schillers »Horen« in programmatischer und pragmatischer Absicht. In: Die Pforte. Veröffentlichungen des Freundeskreises Goethe-Nationalmuseum. Weimar. 2010, Heft 10, S. 101-116.
275. Neuhaus, Stefan: Dichter als Kritiker. Schiller und Fontane. In: Große Literaturkritiker. Herausgegeben von Sigurd Paul Scheichl. Innsbruck: Studien-Verlag, 2010, S. 31-41. (= Angewandte Literaturwissenschaft. 7). – ISBN 978-3-7065-4845-8.
276. Nutt-Kofoth, Rüdiger: Schillers Zeitschriften als Herausgeber-Werke und ihre »materielle« Repräsentation in der Edition. In: Materialität in der Editionswissenschaft. Herausgegeben von Martin Schubert. Berlin, New York: Verlag Walter de Gruyter, 2010, S. 145-157. (= Beihefte zu Editio. 32). – ISBN 978-3-11-023130-4.

7.6 STUDIEN ZU BRIEFEN UND KORRESPONDENZEN

277. Kurscheidt, Georg: Ein Brief Schillers an Luise Andreaä. Eine Neuerwerbung des Goethe- und Schiller-Archivs Weimar. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 21-29. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
278. Strüßel, Kerstin: »Werk« und Fiktion. Der Briefwechsel zwischen Friedrich Schiller und Christian Gottfried Körner. In: Vom Verkehr mit Dichtern und Gespenstern. Figuren der Autorschaft in der Briefkultur. Herausgegeben von Jochen Strobel. Heidelberg: Winter Universitätsverlag, 2006, S. 137-156. (= Beiträge zur neueren Literaturgeschichte. 229). – ISBN 3-8253-5159-9.

7.7 EINZELNE ASPEKTE, MOTIVE, STOFFE, THEMEN UND BEGRIFFE (GATTUNGS- UND WERKÜBERGREIFEND)

279. Andriopoulos, Stefan: Dunkle Mächte. Geister und Geheimbünde bei Schiller und [Carl Friedrich August] Grosse. In: Der Schauer(roman). Diskurszusammenhänge – Funktionen – Formen. Herausgegeben von Mario Grizelj. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 177-194. (= Film – Medium – Diskurs. 27). – ISBN 978-3-8260-4199-0.
[vgl. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2008*, Nr. 340].
280. Fassel, Horst: »Doch fürchte nicht, es gibt noch schöne Herzen.« Auf der Suche nach Schillers Frauen-Diskurs. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 105-118. (= Budapester Studien zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.

281. Frühwald, Wolfgang: Die Würde menschlicher Rede. Über Schicksal, Glück und Krankheit im Werk Friedrich Schillers. In: Ders., *Wie viel Sprache brauchen wir?* Berlin: Berlin University Press, 2010, S. 187-213. – ISBN 978-3-940432-82-7.
282. Jurgensen, Manfred: »... dies / Erhabne Muster in der Sterblichkeit ...«. Ethik und Ästhetik des Todes bei Schiller. In: Ders., *»Die fabelhafteste Sache von der Welt«*. Der Tod in der deutschen Literatur. Tübingen: Stauffenburg-Verlag, 2010, S. 183-233. – ISBN 978-3-86057-018-0.
Das Kapitel gliedert sich in die Abschnitte »Umsturz und Aufrechterhaltung des Gesetzes« (S. 183-184). – »Die Räuber« (S. 184-190). – »Die Verschwörung des Fiesko zu Genua« (S. 190-195). – »Kabale und Liebe« (S. 195-198). – »Don Karlos, Infant von Spanien« (S. 198-202). – »Wallenstein« (S. 202-205). – »Maria Stuart« (S. 205-206). – »Die Jungfrau von Orleans« (S. 207-208). – »Die Braut von Messina« (S. 208-210). – »Wilhelm Tell«, »Demetrius«, »Die Malteser«, »Turandot« (S. 210-215). – Die Lyrik (S. 215-233).
283. Leilian, Zhao: Über die Liebes- und Ehethematik bei Lessing, Goethe und Schiller. In: *Literaturstraße. Chinesisch-deutsches Jahrbuch für Sprache, Literatur und Kultur*. Band 11 (2010). Herausgegeben von Zhang Yushu, Horst Thomé, Wei Maoping, Zhu Jianhua und Georg Braungart. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 47-69. – ISBN 978-3-8260-4496-0.
284. Siegert, Bernhard: »The Horrifying Ties, from which the Public Order Originates.« The Police in Schiller and [Louis-Sébastien] Mercier. In: *This Is Enlightenment*. Edited by Clifford Siskin and William Warner. Chicago, London: University of Chicago Press, 2010, S. 357-367. – ISBN 978-0-226-76147-3.
285. Wiggins, Ellwood: *Dramas of Knowledge. The Fortunate Event of Recognition*. In: *Goethe Yearbook. Publications of the Goethe Society of North America*. Edited by Daniel Purdy. Rochester/NY. 2010, Vol. 17, S. 203-222. – ISBN 978-1-57113-425-7.
 – *Im Mittelpunkt steht der Begriff »Glückliches Ereignis«.*

8. WIRKUNGSGESCHICHTE

8.1 ALLGEMEINE DARSTELLUNGEN

286. Davies, Steffan: Schiller, Wallenstein, and the Culture of the Nineteenth Century. In: Ders., *The Wallenstein Figure in German Literature and Historiography 1790-1920*. Leeds: Maney Publishing, Modern Humanities Research Association, 2010, S. 86-110. (= Bithell Series of Dissertations. 36). – ISBN 978-1-906540-28-9.
Hier insbesondere der Unterabschnitt »Wallenstein, a Lifeless Figure. Schiller's Text in the Kaiserreich« (S. 98-110).

287. Kienzle, Rudi: »Den edlern Teil des Menschen retten.« Vom Umgang mit Friedrich Schiller. In: Vielfalt als Chance. Vom Schulmodell zur Modellschule. Herausgegeben von Ingvelde Scholz und Günter Offermann. Göttingen: Verlag Vandenhoeck & Ruprecht, 2010, S. 66-73. – ISBN 978-3-525-70106-5.
288. McCall, Tom: Nekrologien. In: Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 163-173. – ISBN 978-3-7705-4720-3.
289. Pohl, Inge: Friedrich Schiller (1759-1805) – ein Comic-Held? In: »Und wer bist du, der mich betrachtet?« Populäre Literatur und Kultur als ästhetische Phänomene. Herausgegeben von Helga Arend. Bielefeld: Aisthesis-Verlag, 2010, S. 27-45. – ISBN 978-3-89528-814-2.
290. Schuhmann, Klaus: Schiller-Rezeption im Spannungsfeld von Klassikerkult, Parodie, politischer Satire und Theaterexperiment. In: Ders., Rezeptionsgeschichte als Zeitgeschichte. Goethe, Schiller, Hölderlin und Heine im literaturgeschichtlichen Kontext des 20. Jahrhunderts. Leipzig: Leipziger Universitäts-Verlag, 2010, S. 103-172. – ISBN 978-3-86583-514-7.
Das Kapitel gliedert sich in die Abschnitte: 1. »O Freunde, nicht diese Töne!« – Repliken auf die Gedichte »Ode an die Freude«, »Die Glocke« und »Die Bürgerschaft«. – 2. Schiller-Szenen als literarische Parodie und politische Satire im Kabarett »Schall und Rauch« und bei der politischen Opposition. – 4. »Nach der Schillerfeier« – Einsprüche gegen die wilhelminischen Schillerpächter aus der Feder der neuen Schiller-Erben. – 4. Mit dem »Reiterlied« von der nationalen Erhebung des Jahres 1813 zum »deutschen« Krieg von 1914. – 5. »Räuber«-Inszenierungen von Max Reinhardt bis zu Frank Castorf und Nicolas Stemann.

8.2 SCHILLER-VEREHRUNG: DENKMALKULTUR, ERINNERUNGSSTÜCKE, HÄUSER UND GÄRTEN, JUBILÄUMSFEIERN, REQUISITEN, PREIS-STIFTUNGEN

291. Bognár, Zsuzsa: Schiller-Gedenken und Moderne-Debatte in Wien um 1900. Ludwig Hevesis Festrede zum 100. Todestag Schillers im Wiener Schriftsteller- und Journalistenverein Concordia. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 255-264. (= Budapest Studies zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
292. Dörr, Volker C.: Im Schatten Goethes? Schiller-Verehrung unter Carl Alexander. In: Das Zeitalter der Enkel. Kulturpolitik und Klassikrezeption unter Carl Alexander. Herausgegeben von Hellmuth Th. Seemann und Thorsten Valk. Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 208-226. (= Klassik Stiftung Weimar. Jahrbuch 2010). – ISBN 978-3-8353-0603-5.

293. Fircks, Klaus-Dieter von: Das Stralsunder Schillerjubiläum von 1859. In: Stralsunder Hefte für Geschichte, Kultur und Alltag. 2010. Herausgegeben von der Hansestadt Stralsund. Stralsund: Digitaldruck Krause, 2010, S. 28-32. – ISBN 978-3-941444-23-2.
294. Gudewitz, Thorsten: Bußen, Beten und Randalen: Mit und gegeneinander Schiller feiern in Berlin, Hamburg und St. Louis. In: Medialisierte Ereignisse. Performanz, Inszenierung und Medien seit dem 18. Jahrhundert. Herausgegeben von Frank Bösch und Patrick Schmidt. Frankfurt/M., New York: Campus-Verlag, 2010, S. 133-159. – ISBN 978-3-593-39198-4.
295. Henkel, Jens: Zur Eröffnung des Schillerhauses Rudolstadt. In: Jahrbuch der Gesellschaft für Buchkultur und Geschichte. Band 14. Herausgegeben von Claudia Taszus. Rudolstadt 2010, S. 163-166.
296. Kahl, Paul: »... als ob wir uns in Gottes Kirche fänden.« Die Weimarer Dichterhäuser im Spiegel ihrer ersten Besucher. In: Weltliche Wallfahrten. Auf der Spur des Realen. Herausgegeben von Stefan Börnchen und Georg Mein. Paderborn, München: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 119-131. – ISBN 978-3-7705-4898-9.
Auch zu Goethes Weimarer Wohnstätten.
297. Wahl, Volker: »Den beiden Dichturfürsten in Anerkennung.« Kranzspenden für Goethe und Schiller 1945 in Weimar. In: Weimar-Jena, die große Stadt. Das kulturhistorische Archiv. Jena. 3. Jg., 2010, Heft 3, S. 182-200.
298. Жеребин, Алексей: Маркиз Роза и »русские мальчики«. К 250-летию со дня рождения Фридриха Шиллера искусств. In: Известия РАН. Серия литературы и языка. Москва (Российская академия наук). Т. 68, 2009, № 6, с. 3-7.
Transkription und Übersetzung des russischsprachigen Titels: Žerebin, Aleksej: Markis Posa i »russkie mal'čiki«. K 250-letiju so dnja roždenija Fridricha Sillera [Marquis von Posa und »russische Jungen«. Zum 250. Jubiläum Friedrich Schillers]. In: Izvestija RAN. Serija literatury i jazyka. Moskva (Rossijskaja Akademija Nauk). 68. Jg., 2009, Heft 6, S. 3-7.

8.3 INTERNATIONALE SCHILLER-REZEPTION

299. *Bulgarien*
Mirtschev, Bogdan: Überlegungen zur Rezeption Friedrich Schillers in Bulgarien. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 195-199. (= Budapest Studies zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
300. *Chile*
Rojo, Grínor: Schiller en Chile. In: La Actualidad de Friedrich Schiller. Para una crítica cultural al inicio de siglo XXI. Horst Nitschack y Reinhard Babel

- (eds.). Santiago de Chile: LOM Ediciones, 2010, S. 121-127. (= Colección Ciencias Humanas). – ISBN 978-956-00-0170-2.
301. *China*
Zhiying, Yuan: Goethe- und Schiller-Adaptionen im antijapanischen Krieg Chinas. In: Literaturstraße. Chinesisch-deutsches Jahrbuch für Sprache, Literatur und Kultur. Band 11 (2010). Herausgegeben von Zhang Yushu, Horst Thomé, Wei Maoping, Zhu Jianhua und Georg Braungart. Würzburg: Verlag Königshausen & Neumann, 2010, S. 305-315. – ISBN 978-3-8260-4496-0.
302. *Finnland*
Lassila, Pertti: Die Geschichte der Übersetzungen deutscher Literatur ins Finnische 1815-2000. Aus dem Finnischen von Stefan Moster. In: Jahrbuch für finnisch-deutsche Literaturbeziehungen. Helsinki. Band 42 (2010), S. 10-39. *Der Beitrag enthält auch einen (allerdings wenig ergiebigen) Abschnitt zu »Schiller und Goethe« (S. 12-18).*
303. *Kroatien*
Babić, Josip: Zur kroatischen Schillerrezeption. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 171-185. (= Budapest Studies zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
304. *Österreich*
Mansky, Matthias: Schiller im Fleischwolf oder Fiesko in Wien. Ein Beitrag zur frühen Schiller-Rezeption in Österreich. In: Nestroyana. Blätter der Internationalen Nestroy-Gesellschaft. Wien. 30. Jg., 2010, Heft 3/4, S. 138-147.
305. *Russland*
Harress, Birgit: »Es lebe der große Schiller, der edle Anwalt der Menschheit.« Über die ästhetische Erziehung Russlands durch einen deutschen Dichter. In: Schiller und Europa. Herausgegeben von Silke Henke und Nikolas Immer. Weimar: Weimarer Schillerverein, 2010, S. 117-129. – ISBN 978-3-00-032000-2.
306. *Russland*
Keller, Andreas: Friedrich Schiller und der geistige Aufbruch in Russland um 1800. Zur Bedeutung von Ideen, die die Welt verändern. In: Deutschsprachige Literatur im Baltikum und in Sankt Petersburg. Herausgegeben von Carola L. Gottzmann. Berlin: Verlag Duncker & Humblot, 2010, S. 187-208. (= Literarische Landschaften. 11). – ISBN 978-3-428-13241-6.
307. *Slowenien*
Samide, Irena: »Drum soll der Sänger mit dem König gehen, sie beide wohnen auf der Menschheit Höhen.« Schiller im gymnasialen Lektürekanon im slowenischen ethnischen Gebiet 1848-1918. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna

Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 187-194. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.

308. *Ungarn*

Berzeviczy, Klára: »Jedem Verdienste ist eine Bahn zur Unsterblichkeit aufgethan.« Schiller-Rezeption in Stammbüchern aus Ungarn am Ende des 18. Jahrhunderts und im 19. Jahrhundert. In: *Im Schatten eines anderen? Schiller heute*. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 229-244. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.

309. *Ungarn*

Tarnói, László: »... er war (auch) unser.« Ungarns Friedrich Schiller. In: *Im Schatten eines anderen? Schiller heute*. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 203-218. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.

8.4 WIRKUNG AUF EINZELNE PERSONEN

310. *Fedor Dostojewski*

Meyer, Holt: Was ›Schillers‹ sind und was ›ein Schiller‹ (wert) ist. Ein- und Wiederkehr als Nicht-Wiederholung in Dostoevskijs russischer Philologie als monumentale Intertextualität. In: *Schiller. Gedenken – Vergessen – Lesen*. Herausgegeben von Rudolf Helmstetter, Holt Meyer und Daniel Müller Nielaba. München, Paderborn: Wilhelm Fink Verlag, 2010, S. 175-197. – ISBN 978-3-7705-4720-3.

311. *Annette von Droste-Hülshoff*

Schößler, Franziska: Schiller und Goethe, »männliche Sittlichkeit« und »weibliche Freiheit«. Genrehybride und Geschlechterdiskussion in Droste-Hülshoffs Dramenfragment »Bertha oder die Alpen«. In: *Redigierte Tradition. Literaturhistorische Positionierungen Annette von Droste-Hülshoffs*. Herausgegeben von Claudia Liebrand, Irmtraud Hnilica und Thomas Wortmann. Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2010, S. 59-75. – ISBN 978-3-506-76972-5.

312. *Walter Eucken*

Gemper, Bodo: Friedrich Schiller und Walter Eucken. Ein »Denken in Ordnungen«. In: *Die Neue Ordnung*. Bonn. 63. Jg., 2009, Heft 6, S. 436-449.

313. *Karl Emil Franzos*

Conterno, Chiara: Il culto di Schiller in Karl Emil Franzos. In: *I Classici rileggono i classici. I grandi autori di Weimar nel Novecento tedesco*. A cura di Merio Scattola e Gabriella Pelloni. Padova: Unipress, 2008, S. 23-52. – ISBN 978-88-8098-260-9.

314. *Sigmund Freud*
Corella Lacasa, Miguel: De la estética de Schiller a la terapéutica de Freud. El arte como mediación. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 155-171. (= Edit. um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
315. *Durs Grünbein*
Kocziszky, Éva: Schiller und das Klassische in der Lyrik der Spätmoderne. Durs Grünbein: »Auf der Akropolis«. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 161-167. (= Budapest Studies zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
316. *Peter Hille*
Schüppen, Franz: Feuerbrunst und Kultur. Peter Hilles unvollendete Auseinandersetzung mit Schiller. In: Literatur in Westfalen. Beiträge zur Forschung. Band 10. Herausgegeben von Walter Gödden. Bielefeld: Aisthesis-Verlag, 2009, S. 95-121. – ISBN 978-3-89528-782-4.
317. *Carl Gustav Jung*
Bishop, Paul: Analytical Psychology and German Classical Aesthetics: Goethe, Schiller, and Jung. London, New York. 2008. [s. *Marbacher Schiller-Bibliographie* 2008, Nr. 167, 402].
Rezension von Karl J. Fink. In: Goethe Yearbook. Publications of the Goethe Society of North America. Edited by Daniel Purdy. Rochester/NY. 2010, Vol. 17, S. 383-385. – ISBN 978-1-57113-425-7.
318. *Søren Kierkegaard*
Nagy, András: Schiller. Kierkegaard's Use of a Paradoxical Poet. In: Kierkegaard and his German Contemporaries. Part 3: Literature and Aesthetics. Edited by Jon Bartley Stewart. Aldershot: Ashgate Publishing, 2008, S. 171-184. (= Kierkegaard Research: Sources, Reception and Resources. 6). – ISBN 978-0-7546-6286-0.
319. *Victor Klemperer*
Sepp, Arvi: Humanität und Deutschtum. Die ikonische Bedeutung von Goethe, Schiller und Lessing als deutsch-jüdische Identifikationsfiguren in Victor Klemperers Tagebüchern 1933-1945. In: Publications of the English Goethe Society. Leeds. 79. Jg., 2010, Heft 2, S. 113-128.
320. *Thomas Mann*
Alt, Peter-André: Von der Brauchbarkeit eines modernen Klassikers. Thomas Mann liest Schiller. In: Thomas-Mann-Jahrbuch. Band 22 (2009). Herausgegeben von Thomas Sprecher und Ruprecht Wimmer. Frankfurt/M.: Verlag Vittorio Klostermann, 2010, S. 45-59. – ISBN 978-3-465-03624-1.

321. *Thomas Mann*
 Consbruch, Benita von: »Schwere Stunde«. In: Dies., Der Wille zum Schweren. Künstlerprofile in den frühen Erzählungen Thomas Manns. Marburg: Tectum-Verlag, 2010, S. 23-56. – ISBN 978-3-8288-2173-6.
Das Kapitel gliedert sich in die Abschnitte: »Etwas für die Schiller-Nummer des *Simplicissimus*.« Eine Würdigung zum hundertsten Todestag des Dichters. – »Seinem Andenken in Liebe gewidmet.« Zur Bedeutung Schillers für Thomas Mann. – »Das Talent selbst – war es nicht Schmerz?« Schillers schwere Stunde. – »Gut, es war also aus.« Zur Struktur der Erzählung. – Das »blutende Trotzdem.« Zu Schillers Künstlerprofil in »Schwere Stunde«. – »Denn ich habe die Leistung nöthig.« Zur Standortbestimmung Thomas Manns.
322. *Thomas Mann*
 Szendi, Zoltán: Zu Thomas Manns Schiller-Bild. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 141-149. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
323. *Thomas Mann*
 Tcholadze, Maja: Schillerrezeption in Thomas Manns Essay »Versuch über Schiller«. In: Kulturelle Vielfalt deutscher Literatur, Sprache und Medien. Sommerschule für Alumni aus Osteuropa und der Welt (16.-27. August 2009). Interkulturelle und kulturkontrastive Perspektiven. Herausgegeben von Hiltraud Casper-Hehne und Army Schweiger. Göttingen: Universitätsverlag Göttingen, 2010, S. 167-172. – ISBN 978-3-941875-46-3.
324. *Thomas Mann*
 Gallino, Guglielmo: Thomas Mann e l'eredità di Schiller. In: *Annuario Filosofico*. Band 21 (2005). Comitato direttivo: Giuseppe Riconda, Giovanni Ferretti e Claudio Ciancio. Milano: Mursia Editore, 2006, S. 379-411. – ISBN 88-425-3695-4.
325. *Thomas Mann*
 Opitz, Wilfried: Thomas Manns »Eideshelfer«. Ein wirkungsgeschichtlicher Exkurs: Friedrich Schiller und Friedrich Schlegel. In: Ders., »Literatur ist demokratisch«. Kontinuität und Wandel im politischen Denken Thomas Manns. Göttingen: Cuvillier Verlag, 2009, S. 207-217. – ISBN 978-3-86955-019-0.
326. *Thomas Mann*
 Schneider, Arno: Thomas Mann salute Schiller. Appercezione e trasfigurazione di un classico. In: *I Classici rileggono i classici. I grandi autori di Weimar nel Novecento tedesco*. A cura di Merio Scattola e Gabriella Pelloni. Padova: Unipress, 2008, S. 53-71. – ISBN 978-88-8098-260-9.

327. *Herbert Marcuse*
 Bertinetto, Alessandro: Schiller y Marcuse. Arte, experiencia estética y liberación. In: Schiller, arte y política / Antonio Rivera García (Ed.). Murcia: Ediciones de la Universidad de Murcia, 2010, S. 109-124. (= Edit.um. Res Publica: Estudios de Filosofía Política. 2). – ISBN 978-84-8371-922-0.
328. *Adam Mickiewicz*
 Lukas, Katarzyna: »Lilije«. Między »Lenora« Bürgera a Schillerowa ballada idei. In: Dies., *Obraz Świata i Konwencja Literacka w Przekładzie. O Niemieckich Tłumaczeniach dzieł Adama Mickiewicza*. Wrocław: Oficyna Wydawnicza Atut – Wrocławskie Wydawnictwo Oświatowe, 2008, S. 193-216. (= Dissertationes Inaugurales Selectae. 42). – ISBN 978-83-7432-314-7.
329. *Adam Mickiewicz*
 Lukas, Katarzyna: Die Ballade »Lilije«. Zwischen Bürgers »Lenore« und Schillers Ideenballade. In: Dies., *Das Weltbild und die literarische Konvention als Übersetzungsdeterminanten. Adam Mickiewicz in deutschsprachigen Übertragungen*. Berlin: Verlag Frank & Timme, 2009, S. 199-218. (= TransÜD. 26). – ISBN 978-3-86596-238-6.
330. *Friedrich Nietzsche*
 Borchmeyer, Dieter: Wandlungen Nietzsches im Spiegel seines Schiller-Bildes. In: *Der Mensch – sein eigenes Experiment? Kolloquium 2003 des Nietzsche-Forums München. Vorträge aus den Jahren 2003-2005*. Herausgegeben von Beatrix Vogel. München: Allitera-Verlag, 2008, S. 305-326. (= Mit Nietzsche denken. 4). – ISBN 978-3-86520-317-5.
 [vgl. *Marbacher Schiller-Bibliographie 2008, Nr. 412*].
331. *Rudolf Pannwitz*
 Szabó, László V.: »Den stank des erdballs himmelnd auszufegen.« Schiller-Überhöhungen bei Rudolf Pannwitz. In: *Im Schatten eines anderen? Schiller heute*. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 151-160. (= *Budapester Studien zur Literaturwissenschaft*. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.
332. *Moritz Schlick*
 Iven, Mathias: »... er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt«. Moritz Schlick liest Friedrich Schiller. In: *Moritz Schlick. Ursprünge und Entwicklungen seines Denkens. Beiträge des 2. Internationalen Rostocker Moritz-Schlick-Symposiums (25./26.09.2009)*. Herausgegeben von Fynn Ole Engler und Mathias Iven. Berlin: Parerga Verlag, 2010, S. 129-148. (= *Schlickiana*. 5). – ISBN 978-3-937262-94-9.
333. *Peter Weiss*
 Crăciun, Ioana: Die Auseinandersetzung mit Schillers Ästhetik im Drama »Hölderlin« von Peter Weiss. In: *Zeitschrift der Germanisten Rumäniens. București*. 17./18. Jg., 2008/09, Heft 1/2, S. 143-152.

8.5 SCHILLERS WERKE AUF DER BÜHNE

8.5.1 RÜCKBLICKE AUF HISTORISCHE AUFFÜHRUNGEN

334. Szabolc, János-Szatmári: Schillers Dramen auf den siebenbürgischen Bühnen des 18. Jahrhunderts. In: Im Schatten eines anderen? Schiller heute. Herausgegeben von András F. Balogh, Imre Kurdi, Magdolna Orosz und Péter Varga. Frankfurt/M., Bern, Berlin: Verlag Peter Lang, 2010, S. 219-228. (= Budapest Studies zur Literaturwissenschaft. 16). – ISBN 978-3-631-60980-4.

8.5.2 AKTUELLE INSZENIERUNGEN IM SPIEGEL DER PRESSE (AUSWAHL)

Don Carlos

335. Diller, Christine: Drei Männer und ein Wahn. Roger Vontobel lässt sich in Dresden mit Lust auf Schillers »Don Carlos« ein. In: Frankfurter Rundschau. Nr. 75 vom 30.03.2010, S. 32.
336. Dössel, Christine: Pummelprinz im Hier und jetzt. Roger Vontobel gelingt am Schauspiel Dresden ein mißreißender »Don Carlos« mit Burghart Klaußner und Christian Friedel. In: Süddeutsche Zeitung. München. Nr. 74 vom 30.03.2010, S. 14.
337. Fleischer, Gabriele: Ergreifendes Intrigenspiel am Königshof. »Don Carlos« erlebt am Dresdner Schauspielhaus eine umjubelte Premiere. In: Freie Presse. Chemnitz, 30.03.2010.
338. Heintges, Valeria: Packender Thriller im Kabinett. Schillers »Don Carlos« wird zum fulminanten Thriller nicht nur in Herrschaftsetagen. In: Sächsische Zeitung. Dresden, 29.03.2010.
339. Jasper, Martin: Hallo Freiheit, wie geht's? Mario Portmann inszenierte im Stadttheater Braunschweig Schillers »Don Karlos«. In: Braunschweiger Zeitung, 19.04.2010.
340. Klaus, Thorsten: Das Joschka-Prinzip. »Don Carlos« mit Schweizer Seele: der gebürtige Züricher Roger Vontobel inszeniert Schiller in Dresden. In: Dresdner Neueste Nachrichten, 26.03.2010.
341. Lange, Joachim: Klassiker mit Wort-Flamenco. Annegret Hahn inszeniert Schillers »Don Karlos« im Kinder- und Jugendtheater Halle und konzentriert sich auf die Sprache. In: Leipziger Volkszeitung, 31.03.2010.
342. Peter, Anne: Ungeheuer menschlich. Politik wird von Menschen gemacht. Das macht Roger Vontobels nuancierte Inszenierung von »Don Carlos« in Dresden plastisch. In: Die Tageszeitung. Berlin. Nr. 9158 vom 8.04.2010, S. 16.
343. Petzold, Tomas: Misstraut den Weltverbesserern!? Schillers »Don Carlos« im Dresdner Schauspielhaus. In: Dresdner Neueste Nachrichten, 29.03.2010.

344. Pilz, Dirk: Heimweh nach dem Besseren. Von seltener Intensität: »Don Carlos«, inszeniert von Roger Vontobel in Dresden. In: Berliner Zeitung. Nr. 81 vom 8.04.2010, S. 31.
345. Van der Sanden, Ute: Turnübungen im Schiller-Text. Annegret Hahn hat am Thalia-Theater Halle »Don Karlos« inszeniert. Der Abend treibt die Darsteller an ihre Grenzen und kokettiert mit der Jugendkultur. In: Mitteldeutsche Zeitung. Halle (Saale), 26.03.2010.
- Die Jungfrau von Orleans*
346. Altmann, Alexander: Mit Schiller durchs Dschungelbuch. Simon Solbergs »Jungfrau von Orleans« in München als unterhaltsames Spektakel. In: Nürnberger Nachrichten, 12.05.2010.
347. Fischer, Stefan: Mit Ecken und Kanten. Simon Solberg schickt seine »Jungfrau von Orleans« in den Guerillakampf. In: Applaus. 2010, Heft 6, S. 17.
348. Jüttner, Andreas: Die Sogkraft einer unerschütterlichen Überzeugung. Die Volksschauspiele Ötigheim zeigen eine Neuinszenierung des Schiller-Dramas »Die Jungfrau von Orleans«. In: Badische Neueste Nachrichten. Karlsruhe, 28.06.2010.
349. Lorenz, Gabriella: Heilige Johanna von Nigeria! Simon Solberg inszeniert im Volkstheater »Die Jungfrau von Orleans« sehr frei nach Schiller als politisches Pamphlet, globale Kapitalismuskritik und ethno-folkloristischen Kindergeburtstag. In: Abendzeitung. München, 10.05.2010.
350. Macher, Hannes S.: Flippiger Schiller. »Jungfrau von Orleans« umjubelt. In: Donaukurier. Ingolstadt, 11.05.2010. – Zu Simon Solbergs Inszenierung am Münchner Volkstheater.
351. Schleicher, Michael: Johanna als Lara Croft der Entrechteten. Simon Solberg inszenierte am Münchner Volkstheater »Die Jungfrau von Orleans« sehr frei nach Friedrich Schiller. In: Münchner Merkur, 10.05.2010.
- Kabale und Liebe*
352. Bazinger, Irene: Rette sich, wer kann. Pappa ante portas: Stephan Kimmig inszeniert »Kabale und Liebe« in Berlin. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung. Nr. 33 vom 9.02.2010, S. 31.
353. Benz, Stefan: Mit Schiller an die Decke. »Kabale und Liebe« im Berliner Kletterpark des Sturm und Drang. In: Darmstädter Echo, 23.02.2010. – *Zur Einführung im Deutschen Theater, Berlin.*
354. Benz, Stefan: Schiller im Bücherturm. Mainzer Theater zeigt »Kabale und Liebe« mit frischem Sturm und Drang. In: Darmstädter Echo, 1.10.2010.
355. Bienert, Michael: Millers und die Macht. Stephan Kimmig inszeniert Friedrich Schillers Trauerspiel »Kabale und Liebe« in Berlin. In: Stuttgarter Zeitung. Nr. 33 vom 10.02.2010, S. 30.

356. Bockholt, Claudia: Machtgeilheit setzt Liebe schachmatt. Viel Kabale und wenig Leidenschaft in der Regensburger Inszenierung des Schiller-Klassikers. In: Mittelbayerische Zeitung. Regensburg, 27.09.2010.
357. Encke, Julia: Seelen, matt wie Limonade. Am Deutschen Theater wurde »Kabale und Liebe« gezeigt – aber warum? In: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Nr. 5 vom 7.02.2010, S. 24.
358. Erlenwein, Katharina: Egoisten, Schleimer und ein Liebespaar. Schillers »Kabale und Liebe« im Staatstheater Nürnberg: Prickelndes Intrigantenspiel mit Knalleffekten. In: Nürnberger Nachrichten, 15.11.2010.
359. Fraschke, Bettina: Die Sprache als Gefühlskrücke. Alice Buddeberg zerteilt Schillers »Kabale und Liebe« am Göttinger Deutschen Theater in Häßchen. In: Hessische Allgemeine. Kassel, 8.03.2010.
360. Frederiksen, Jens: Flucht hinter einen Turm voller Bücher. Schillers »Kabale und Liebe« in Mainz. In: Wiesbadener Kurier, 20.09.2010.
361. Funke, Christoph: Viele Türen und kein Weg nach draußen. Schillers Trauerspiel »Kabale und Liebe« im Deutschen Theater Berlin. In: Neues Deutschland. Berlin. Nr. 32 vom 8.02.2010, S. 16.
362. Götze, Grete: Die schöne Millerin. »Kabale und Liebe«, sehr jugendlich am Staatstheater Mainz. In: Frankfurter Rundschau. Nr. 219 vom 21.09.2010, S. 35.
363. Herrmann, Andreas: Gift statt Mitgift. Michael Funke inszeniert »Kabale und Liebe« in Bautzen. In: Dresdner Neueste Nachrichten, 23.04.2010.
364. Herrmann, Berndt: Geschrei und große Gefühle. »Kabale und Liebe« von Friedrich Schiller hatte am Theater Ingolstadt Premiere. In: Donaukurier. Ingolstadt, 15.03.2010.
365. Hofer, Hermann: Aufgemotzt und respektlos. Schiller für junge Leute. In: Lübecker Nachrichten, 12.09.2010. – *Zur Schweriner Aufführung.*
366. Hoog, Eckhard: Lebensentwürfe prallen aufeinander. Viel Beifall für Schillers »Kabale und Liebe« im Theater Aachen. Dreistündiger Abend mit bewegenden Momenten. In: Aachener Zeitung, 14.09.2010.
367. Kellner, Katharina: Gefangen im Korsett der Konvention. Mit Friedrich Schillers »Kabale und Liebe« in der Inszenierung von Michael Bleiziffer startet das Theater Regensburg in die neue Spielzeit. In: Mittelbayerische Zeitung. Regensburg, 22.09.2010.
368. Klatt, Hans-Peter: Die Zuschauer hassen und leiden mit. »Kabale und Liebe« in Nürnberg. In: NZ. Nürnberger Zeitung, 15.11.2010.
369. Kober, Frank: Mantel der Modernität. Peter Dehlers Version von »Kabale und Liebe« legt auf Umwegen den Kern des Stückes frei. In: Schweriner Volkszeitung, 13.09.2010.

370. Laudenschlager, Peter: Liebesgrüße aus der Klassengesellschaft. Stephan Kimmig scheitert mit »Kabale und Liebe« am DT Berlin. In: Süddeutsche Zeitung. München. Nr. 35 vom 12.02.2010, S. 14.
371. Magel, Eva-Maria: Leselust und Leseliebe. Jan Philipp Glogers klug-be-schwingte »Kabale und Liebe« am Staatstheater Mainz. In: Rhein-Main-Zeitung. Frankfurt, 22.09.2010.
372. Meyer, Anouk: Sturm und Drang im Theaterlabor. Friedrich Schillers »Louise Millerin« wurde minimalistisch und kraftvoll am Ballhaus Ost inszeniert. In: Neues Deutschland. Berlin. Nr. 47 vom 25.02.2010, S. 12.
373. Muggenthaler, Christian: Auf schwarzen und auf weißen Feldern. Das Theater Regensburg eröffnete die Spielzeit mit Schillers »Kabale und Liebe«. In: Straubinger Tagblatt, 28.09.2010.
374. Muggenthaler, Christian: Die Wut der Verzweifelten. Christoph Mehlers drastische Inszenierung von Schillers »Kabale und Liebe« in Nürnberg. In: Straubinger Tagblatt, 16.11.2011.
375. Müller, Barbara: Großes Drama vor grandioser Kulisse. Zwischen Klostermauern wurde »Kabale und Liebe« aufgeführt. In: Südkurier. Konstanz, 10.08.2010. – *Zur einer Inszenierung von Klaus Wagner in Weingarten.*
376. Otten, Jürgen: Väter und Sühne. Stephan Kimmig inszeniert am Deutschen Theater Berlin Schillers »Kabale und Liebe«. In: Frankfurter Rundschau. Nr. 33 vom 9.02.2010, S. 32.
377. Pätzold, Dietrich: Schillers »Kabale und Liebe« jung, modern, ohne Anbiederung. In: Ostsee-Zeitung. Rostock, 13.09.2010. – *Zur Schweriner Aufführung.*
378. Pauly, Katrin: Ein Klassiker hält nicht, was das Bühnenbild verspricht: Schillers Trauerspiel »Kabale und Liebe« am Deutschen Theater. In: Berliner Morgenpost, 7.02.2010.
379. Pecht, Andreas: »Kabale und Liebe« im Elfenbeinturm. Mainzer Staatstheater zeigt Schiller mit neuen Akzenten – Gloger rückt Ensemble ins rechte Licht. In: Rhein-Zeitung. Koblenz, 21.09.2010.
380. Rakow, Christian: Gekraxel von Vers zu Vers. Stephan Kimmig inszeniert Friedrich Schillers »Kabale und Liebe« am Deutschen Theater. In: Maerkische Allgemeine. Potsdam, 16.02.2010.
381. Schäfer, Andreas: Hinter tausend Türen. Stephan Kimmig zeigt am Deutschen Theater Schillers »Kabale und Liebe«. In: Der Tagesspiegel. Berlin. Nr. 20.523 vom 7.02.2010, S. 29.
382. Schroeder, Philip: Schiller geht immer mal wieder neu. »Kabale und Liebe« ist im Staatstheater Schwerin der erste Klassiker der Saison. Inszenierung soll nicht gefällig sein. In: Schweriner Volkszeitung, 8.09.2010.

383. Schroeder, Philip: Schiller mal zwei. Schillers »Kabale und Liebe« hat in Neubrandenburg Premiere und läuft schon in Schwerin. In: Schweriner Volkszeitung, 9.10.2010.
384. Schulz, Susanne (im Gespräch mit Christoph Schroth): »Ich nehme Schiller ernst.« In Schwerin wurde Christoph Schroth zur Theater-Legende, jetzt inszeniert er zum ersten Mal »Kabale und Liebe«. In: Schweriner Volkszeitung, 2.10.2010.
385. Schulz, Susanne: Klassischer Stoff in zeitgenössischem Gewand. Mit »Kabale und Liebe« erweist sich die Kirche Koserow erneut als Spielstätte des Theaters. In: Nordkurier. Neubrandenburg, 28.06.2010.
386. Schulz, Susanne: Schaukeln überm Bodenlosen. Aufwühlend und ergreifend bringt Christoph Schroth Schillers »Kabale und Liebe« auf die Bühne des Schauspielhauses in Neubrandenburg. In: Nordkurier. Neubrandenburg, 11.10.2010.
387. Seidler, Ulrich: Zweiunddreißig Türen und kein Schlüssel. Die Nöte der Adoleszenz: »Kabale und Liebe« und »Frühlings Erwachen« im Deutschen Theater. In: Berliner Zeitung. Nr. 32 vom 8.02.2010, S. 25.
388. Tomerius, Lorenz: Verloren an der Kletterwand. Deutsches Theater zeigt »Kabale und Liebe«. In: Märkische Oderzeitung. Frankfurt (Oder), 8.02.2010.
389. Wolke, Susanne: Gelungener Auftakt in die neue Theatersaison. Schillers »Kabale und Liebe« eröffnete im Regensburger Velodrom die Spielzeit 2010/11. In: Der neue Tag. Oberpfälzischer Kurier. Weiden, 27.09.2010.
- Maria Stuart*
390. Barth, Alexander: Kammerspiel verlangt Zuschauern etwas ab. Grenzlandtheater zeigt Schillers »Maria Stuart« in einer Inszenierung von Frank Voß in Originalsprache. In: Aachener Zeitung, 6.03.2010.
391. Benz, Stefan: Spannend bis zum Blutbad. Im Staatstheater Darmstadt ist Schillers Historiendrama »Maria Stuart« ein packender Politthriller. In: Darmstädter Echo, 13.12.2010.
- 392a. Bischoff, Matthias: Kammerspiel mit Blutdusche. Malte Kreutzfeldt inszeniert »Maria Stuart« in Darmstadt. In: Rhein-Main-Zeitung. Frankfurt, 13.12.2010.
- 392b. Bohn, Angelika: Lehrstück im Schuhkarton. Carlos Manuels »Maria Stuart«-Inszenierung von Publikum in Rudolstadt gefeiert. In: Ostthüringer Zeitung. Gera, 1.02.2010.
393. Euler, Anneliese: Mechanismen des Herrschens. Friedrich Schillers »Maria Stuart« als Politthriller in Malte Kreutzfeldts Inszenierung am Hessischen Staatstheater Darmstadt. In: Main-Echo. Aschaffenburg, 16.12.2010.

394. Fraschke, Bettina: Das Straucheln zur Macht. Jubel für eine beeindruckende Inszenierung von Schillers »Maria Stuart« am Schauspielhaus. In: Hessische Allgemeine. Kassel, 15.03.2010.
395. Goldberg, Henryk: Die Masken der Macht. Rudolstadt: Friedrich Schillers »Maria Stuart« als »Maria oder Ein Puppenheim«. In: Thüringer Allgemeine. Erfurt, 1.02.2010.
396. Hennig, Armin: Image ist alles oder die tödliche dritte Stufe. »Maria Stuart« überzeugt als echtes Charakterstück im Staatstheater [Kassel]. Inszeniert von Shirin Khodadadian. In: Waldeckische Landeszeitung. Korbach, 13.04.2010.
397. Hladek, Marcus: Tödlicher Zickenkrieg. Das Staatstheater Darmstadt zeigt Schillers »Maria Stuart«. In: Frankfurter Neue Presse, 13.12.2010.
398. Kawohl, Marion: Unaufhaltsam zu Schafott. Schillers Drama »Maria Stuart« wurde im Homburger Saalbau inszeniert. In: Pfälzischer Merkur. Zweibrücken, 23.01.2010.
399. Lauterbach, Peter: Gefangen trotz Thron und Würde. In seiner Lesart von Schillers »Maria Stuart« in Rudolstadt geht Regisseur Carlos Manuel weit über den Fokus eines gewissen Geheimrats aus Weimar hinaus. In: Südthüringer Zeitung. Bad Salzungen, 5.02.2010.
400. Michalzik, Stefan: Konventionelles auf der Höhe der Zeit. Schillers »Maria Stuart« am Darmstädter Theater – Inszenierung von Malte Kreutzfeldt. In: Allgemeine Zeitung. Mainz, 14.12.2010.
401. Quilitzsch, Frank: Küß' die bloody Hand, Madame! Carlos Manuel seziert den Machtkampf zweier Königinnen. In: Thüringische Landeszeitung. Weimar, 2.02.2010.
402. Rother, Sabine: Gefangen in einem Netz aus Macht und Angst. Erfrischend pur und gegenwärtig: Schillers Trauerspiel »Maria Stuart« im Grenzlandtheater Aachen. In: Aachener Nachrichten, 9.03.2010.
403. Schorn, Grit: Ein Klassiker ohne Mätzchen. Im Grenzlandtheater wird Friedrich Schillers Drama »Maria Stuart« frei von »Aktualisierungen« inszeniert. Es geht um Macht, Moral und Entscheidungen. In: Aachener Nachrichten, 6.03.2010.
404. Steiner-Rinneberg, Britta: Langer Applaus für die beiden Königinnen. Malte Kreutzfeldt zeigt im Staatstheater Darmstadt Schillers Drama »Maria Stuart« als Kammerspiel. In: Gießener Allgemeine, 16.12.2010.
405. Stürzer, Anne: Damen-Duell geht unter die Haut. Schillers »Maria Stuart« überzeugt in Bremerhaven. In: Nordsee-Zeitung. Bremerhaven, 8.11.2010.
406. Trinks, Uta: Parabel auf den modernen Politzirkus. Viel Beifall für Schillers Trauerspiel »Maria Stuart« am Theater Annaberg-Buchholz – Fokus liegt auf der Figur der englischen Königin. In: Freie Presse. Chemnitz, 23.02.2010.

407. Waldvogel, Barbara: Wenn Starrsinn und Staatsraison aufeinanderprallen. Schillers »Maria Stuart« in der Festhalle. In: Schwäbische Zeitung. Leutkirch, 12.01.2010.
- Die Räuber*
408. Becker, Roberto: Rassel-Bande. Leipzigs »Räuber«. In: Neues Deutschland. Berlin. Nr. 238 vom 12.10.2010, S. 15.
409. Bornholdt, Liane: Punkrock-Räuber leben ihre Aggression als Vergnügen aus. »Die Räuber« von Friedrich Schiller am Nordharzer Städtebundtheater. In: Magdeburger Volksstimme, 14.10.2010. – *Zu einer Aufführung in Quedlinburg.*
410. Bornholdt, Liane: Schiller im Garten. Parabel über die besondere Saat der Gewalt. Theater Marameo spielt »Die Räuber« in der Magdeburger Möllenvogtei. In: Magdeburger Volksstimme, 9.08.2010.
411. Brandner, Christoph A.: Der Leidensweg ungleicher Brüder. Schauspiel im Schlosstheater: Über Schillers spannend-aktuelle »Räuber«. In: Fuldaer Zeitung, 20.02.2010.
412. Briegleb, Till: Argumente eines Amokläufers. Volker Lösch adaptiert Friedrich Schillers »Die Räuber« mit aktuellen Statements von Jugendlichen für das Bremer Theater. In: Süddeutsche Zeitung. München. Nr. 49 vom 1.03.2010, S. 12.
413. Briegleb, Till: Mit der Distanzwaffe Ironie gegen das Einfühlungsvermögen. Sechs Stunden Aufruhr: Das Leipziger Centraltheater eröffnet die Saison mit Friedrich Schillers »Räubern« und Arnolt Bronnens »Vatermord«. In: Süddeutsche Zeitung. München. Nr. 221 vom 24.09.2010, S. 13.
414. Bruggaier, Johannes: Einfach unsterblich. Endlich wieder »Räuber«, wie sie Schiller verdient hat: Volker Lösch und junge Bremer retten den Klassiker. In: Kreiszeitung. Syker Zeitung, 2.03.2010.
415. Bruggaier, Johannes: Ohnmächtig in Bremen. Wie wütend ist die Jugend? Kapitalistenschreck Volker Lösch inszeniert am Goetheplatz Schillers »Räuber«. In: Kreiszeitung. Syker Zeitung, 18.02.2010.
416. Busse, Mark-Christian von: Der Mensch watet im Morast. Andreas Döring inszeniert am Jungen Theater Göttingen Schillers Sturm-und-Drang-Drama »Die Räuber«. In: Hessische Allgemeine. Kassel, 4.09.2010.
417. Eich, Martin: Räuberpistolentheater. Mal Grobmotorik, mal Feinmotorik: Schillers »Räuber« und Arnolt Bronnens »Vatermord« in Leipzig. In: Die Welt. Berlin. Nr. 218 vom 18.09.2010, S. 36.
418. Fröhlich, Kosta: Von der Gewalt der Glücklosen. Viel Beifall für die Premiere von Schillers »Räuber« in der Bad Vilbeler Wasserburg. In: Hanauer Anzeiger, 21.06.2010.

419. Gabarde, Sven: Gedanken geraten ins Schleudern. Schillers »Räuber« im Bremer Theater am Goetheplatz. In: Nordwest-Zeitung. Oldenburg, 1.03.2010.
420. Gabarde, Sven: Volker Lösch verspricht provokantes Theater. Der Regisseur zeigt am Bremer Goetheplatz eine eigene Version von Schillers »Räubern«. In: Weser-Kurier. Bremen, 23.02.2010.
421. Hillger, Andreas: Im Hochgebirge der deutschen Geschichte. Im Centraltheater Leipzig treffen »Die Räuber« von Friedrich Schiller auf den »Vatermord« von Arnolt Bronnen. In: Mitteldeutsche Zeitung. Halle (Saale), 22.09.2010.
422. Jochum, Sebastian: »Die Räuber« als Spektakel. Ausverkaufte Premiere beim schulübergreifenden Theaterstück in der Reithalle – Multimedial inszeniert. In: Offenburger Tageblatt, 19.07.2010.
423. May, Nina: Freche Theatersöhne. Leipziger Centraltheater eröffnet Deutschland-Spielzeit mit Doppelpremiere über Vater-Sohn-Beziehungen. In: Leipziger Volkszeitung, 18.09.2010.
424. Nammen, Rainer: Die Räuber – Provokation war gestern. Volker Löschs aktualisierte Fassung des Schiller-Klassikers erlebt Premiere im Theater am Goetheplatz. In: Weser-Kurier. Bremen, 1.03.2010.
425. Oehlerking, Rike: »Die Räuber«. Schillers Revolutionsstück am Theater Bremen. In: Bremer. 2010. Heft 3, S. 74.
426. Pflaum, Bettina: Vom rebellischen Studenten zum »Räuber«. Moderne, packende Version des Schiller-Dramas fasziniert auch junges Publikum im Kleinen Haus. In: Delmenhorster Kreisblatt, 19.03.2010.
427. Pilz, Dirk: Vor den Vätern altern die Söhne. Doppelpremiere in Leipzig: »Die Räuber« und »Vatermord«. In: Berliner Zeitung. Nr. 219 vom 20.09.2010, S. 27.
428. Scharf, Jürgen: Runderneuerte und gesellschaftskritische Räuber. Simon Solberg macht aus Schillers Drama in Basel fast ein komplett neues Stück. In: Schwarzwälder Bote. Oberndorf am Neckar, 20.02.2010.
429. Schindler, Jana: »Die Räuber« als Gruselshow. Inszenierung aus Konstanz verlegt Schillers Drama in unsere Spaßgesellschaft und zeigt brutale Szenen. In: Allgäuer Zeitung. Kempten, 17.04.2010.
430. Schlienger, Alfred: Listig ist das Rebellen-Leben! »Die Räuber« frei nach Schiller am Theater Basel. In: Neue Zürcher Zeitung. Internationale Ausgabe. Nr. 12 vom 16.01.2010, S. 20.
431. Schmidt, Matthias: Reise in die deutsche Seele. Mit »Die Räuber« und »Vatermord« zeigt das Leipziger Centraltheater, wo es in Zukunft hin will – und wohin nicht. In: Sächsische Zeitung. Dresden, 18.09.2010.

432. Schulte, Bettina: Industrie und Spaßguerilla. Simon Solberg inszeniert am Basler Schauspielhaus »Die Räuber« nach Friedrich Schiller. In: Badische Zeitung. Freiburg i. Br., Nr. 12 vom 16.01.2010, S. 11.
433. Stüdemann, Frank: Befriedigender Bruderzwist. »Theater in Weiden«: Friedrich Schillers »Die Räuber« in einer flotten und modernen Fassung in der Max-Reger-Halle. In: Der neue Tag. Oberpfälzischer Kurier. Weiden, 26.02.2010.
434. Tillessen, Rosemarie: Die Räuber sind unter uns. Schillers Sturm-und-Drang-Klassiker in aktuellem Gewand am Theater Basel. In: Südkurier. Konstanz, 19.01.2010.
435. Trauth, Volker: Die Jugend probt den Aufstand. Auch in seiner Bremer »Räuber«-Adaption praktiziert Volker Lösch ein Theater der geschwollenen Stirnader. In: Neues Deutschland. Berlin. Nr. 53 vom 4.03.2010, S. 15.
436. Walter, Gerrit: Tödliches Spiel um Macht und Liebe. Schillers Drama »Die Räuber« in der Kehler Stadthalle. In: Offenburger Tageblatt, 5.03.2010.
- Die Verschwörung des Fiesco zu Genua*
437. Grundmann, Ute: Wie Macht die Menschen verändert. Wolfgang Engel inszeniert Schillers »Fiesco« in Weimar. In: Leipziger Volkszeitung, 1.06.2010.
438. Langhals, Ralf-Carl: Die Bühne frisst ihre Kinder. Schillers »Verschwörung des Fiesco zu Genua« als Grande Fiasco am Schauspielhaus des Nationaltheaters Mannheim. In: Mannheimer Morgen, 26.04.2010.
439. Müller, Burkhard: Republik der gelenkigen Meuchelmörder. Ehre, wem Frevel gebührt: Schillers »Verschwörung des Fiesco zu Genua« am Nationaltheater Weimar. In: Süddeutsche Zeitung. München. Nr. 128 vom 8.06.2010, S. 12.
440. Piontek, Frank: Theatralisch, farbig und packend. Schillers »Fiesco« in der Stadthalle. In: Nordbayerischer Kurier. Bayreuth, 2.12.2010. – *Zu einem Gastspiel des Rheinischen Landestheaters Neuss.*
441. Plote, Michael: Der Traum von Macht und Liebe. Wolfgang Engels Weimarer »Fiesco«-Inszenierung macht Genua zur Vorhölle. Mindestens. In: Freies Wort. Suhl, 4.06.2010.
442. Quilitzsch, Frank: Tod in der Badewanne. Ein scheiternder Aufstand wird besichtigt: Wolfgang Engels »Fiesco« zu Weimar. In: Thüringische Landeszeitung. Weimar, 31.05.2010.
443. Wappler, Dietrich: »Da ist ein Fehler im System.« Regisseur Marcus Lobbes bringt Schillers »Fiesco« mit nur vier Schauspielern auf die Bühne. In: Die Rheinpfalz. Ludwigshafen, 24.04.2010.
444. Wappler, Dietrich: Volksaufstand und Obstsalat. Mannheimer Schiller-Flop: Regisseur Marcus Lobbes macht aus »Fiesco« dramaturgisches Kleinholz. In: Die Rheinpfalz. Ludwigshafen, 26.04.2010.

445. Wild, Christine: Mit Fiesco ins Fiasko. Schillers Politdrama in Bayreuth: Die Republik kämpft gegen einen Alleinherrscher. In: Hofer Anzeiger. Frankenspost. Hof, 3.12.2010. – *Zu einem Gastspiel des Rheinischen Landestheaters Neuss.*

Wallenstein

446. Szczepanek, Hanns: Tragik mit überzeugender Intensität. Schillers »Wallenstein« bei den Bergwinkel-Festspielen im Schlosshof Steinau. In: Fuldaer Zeitung, 21.08.2010.

Wilhelm Tell

447. Mischke, Roland: Am Ende hat das Volk seinen Helden. Die Wilhelm-Tell-Spiele in Interlaken sind eine einzige Menschen- und Materialschlacht – beim Schweizer Freilichtspektakel wird viel geboten. In: Hamburger Abendblatt, 19.06.2010.

8.6 BEARBEITUNGEN UND VERTONUNGEN: STUDIEN,
LIBRETTI, NOTENBEISPIELE, PARTITUREN

(Keine Nachweise im Berichtsjahr 2010)

8.7 ILLUSTRATIONEN UND IKONOGRAPHIE

448. Bernstein, F.W.: Mein Schiller I-V. In: Literatur als Lust. Begegnungen zwischen Poesie und Wissenschaft. Festschrift für Thomas Anz zum 60. Geburtstag. Herausgegeben von Lutz Hagestedt. München: Belleville Verlag Michael Farin, 2008, S. 38, S. 130, S. 186, S. 284 und S. 342. (= Reihe Theorie und Praxis der Interpretation. 6). – ISBN 978-3-936298-97-0.
449. Fischer, Sabine: Friedrich Schiller als Auftraggeber seiner Porträts. In: Jahrbuch der Deutschen Schillergesellschaft. Internationales Organ für Neuere Deutsche Literatur. Band 54 (2010). Göttingen: Wallstein Verlag, 2010, S. 128-163. – ISBN 978-3-8353-0771-1.
Der Beitrag enthält die Kapitel: Der junge Autor als gereifter Mann: Das Brustbild von Friedrich Kirschner. – Ein melancholischer Dichter mit Tabaksdose: Das halbfigurige Gemälde von Anton Graff. – Im Zwiegespräch mit Homer: Das Kniestück von Ludovike Simanowiz. – In antikischer Gewandung: Die Büste von Johann Heinrich Dannecker.
450. Fischer, Sabine: Schiller lässt sich porträtieren – Die Bildnisse von Anton Graff, Ludovike Simanowiz und Johann Heinrich Dannecker. In: Schiller und Ludwigsburg. Eine kulturgeschichtliche Annäherung. Herausgegeben von der Stadt Ludwigsburg. Redaktion: Eva Eichberger und Jochen Raitchel. Ludwigsburg: Andreas Hackenberg Verlag, 2010, S. 111-148. – ISBN 978-3-937280-26-4.

8.8 PRODUKTIVE REZEPTION: DICHTUNGEN, BEARBEITUNGEN,
PARODIEN, ANEKDOTEN, ZITATE

451. Conrady, Karl Otto: Auch Schiller was here. Aus Briefen von einer virtuellen Reise ins Rheinland im Frühjahr 2005. In: Palmbaum. Literarisches Journal aus Thüringen. Bucha bei Jena. 18. Jg., 2010, Heft 1, S. 11-15.
452. Kindermann, Barbara: Die Räuber. Nach Friedrich Schiller. Illustrationen von Klaus Ensikat. Berlin: Kindermann Verlag, 2010, 36 S. (= Weltliteratur für Kinder). – ISBN 978-3-934029-36-1.
Lizenzausgaben: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, Darmstadt 2010. – ISBN 978-3-534-23537-7. – Büchergilde Gutenberg, Frankfurt/M. 2010. – ISBN 978-3-7632-6330-1.
453. Schaewen, Oliver von: Räuberblut. Kriminalroman. Ein Schiller-Krimi. Meßkirch: Gmeiner Verlag, 2010, 318 S. (= Gmeiner Original). – ISBN 978-3-8392-1081-9.
454. Schneider, Hansjörg: Der Schütze Tell. Drei von zwölf Bildern. In: Tintenfass. Das Magazin für den überforderten Intellektuellen. Herausgegeben von Daniel Kampa und Winfried Stephan. Zürich. 2010, Heft 34, S. 267-281. – ISBN 978-3-257-22034-6.
455. Werner, Jürgen: Der andere Blick auf Schiller. In: Proverbium. Yearbook of International Proverb Scholarship. Burlington/Vermont. Band 27 (2010), S. 393-402.
Ausführliche Rezension zu Wolfgang Mieder: »Geben Sie Zitatenfreiheit!« Wien 2009 [s. Marbacher Schiller-Bibliographie 2009, Nr. 805].
456. Widmer, Urs: Walter und Wilhelm Tell. Szene nach Friedrich Schiller. In: Tintenfass. Das Magazin für den überforderten Intellektuellen. Herausgegeben von Daniel Kampa und Winfried Stephan. Zürich. 2010, Heft 34, S. 251-266. – ISBN 978-3-257-22034-6.

8.9 SCHILLER IN PÄDAGOGISCH-DIDAKTISCHEN VERMITTLUNGEN:
INTERPRETATIONEN, KOMMENTARE, MATERIALIEN UND MODELLE

457. Geist, Alexander: Friedrich Schiller »Wilhelm Tell«. Inhalt, Hintergrund, Interpretation. München: Mentor-Verlag, 2010, 64 S. (= Mentor Lektüre-Durchblick). – ISBN 978-3-580-65349-1.
458. Goldschmidt, Stephan und Inken Richter-Rethwisch: Zur Freiheit befreit. Literaturgottesdienst an Pfingsten mit Texten von Friedrich Schiller. In: Dies., Literaturgottesdienste. Göttingen: Verlag Vandenhoeck & Ruprecht, 2010, S. 9-21. (= Dienst am Wort. Die Reihe für Gottesdienst und Gemeindegarbeit. 128). – ISBN 978-3-525-59535-0.
459. Heiderich, Jens F. und Johannes Hilgart: Friedrich Schiller »Die Räuber«. Kopiervorlagen und Module für Unterrichtssequenzen. München: R. Olden-

bourg Schulbuchverlag, 2010, 80 S., 4°. (= Oldenbourg Unterrichtsmaterial Literatur). – ISBN 978-3-637-01064-2.

460. Rinnert, Andrea: Friedrich Schiller. Maria Stuart. Interpretation. Freising [Hallbergmoos]: Stark Verlag, 2010, 114 S. – ISBN 978-3-86668-302-0.
Inhalt: Einführung (S. 1-4). – Biografie und Entstehungsgeschichte: Lebensdaten und Gesamtwerk des Autors – Realhistorischer Hintergrund des Stücks – Entstehungsgeschichte und Stoffbearbeitung (S. 5-22). – Inhaltsangabe (S. 23-40). – Textanalyse und Interpretation: Aufbau und Struktur des Stücks – Charakterisierung der Hauptfiguren – Motive und zentrale Aspekte – Form des Dramas: Das erzieherische Trauerspiel – Sprachliche und stilistische Besonderheiten – Interpretation von Schlüsselszenen (S. 23-108). – Rezeption und Wirkung (S. 109-112). – Literaturhinweise und Anmerkungen.
461. Rustemeyer, Frank: Friedrich Schiller. Die Räuber. Inhaltsangabe, Analyse des Textes und Abiturvorbereitung. München: R. Oldenbourg Schulbuchverlag, 2010, 103 S. (= Oldenbourg Textnavigator für Schüler. Herausgegeben von Dieter Wrobel). – ISBN 978-3-637-01063-5.
Inhalt: 1. Der Autor Friedrich Schiller (S. 7-9). – 2. Inhaltsangabe (S. 10-12). – 3. Grundlagen und Hintergründe zu »Die Räuber«: Die Aufklärung und ihre Schattenseiten – »Die Räuber« und der Sturm und Drang – Die spätabsolutistische Gesellschaft und ihre »Outlaws« – Dramentheoretische Grundlagen – Verlorene Söhne, sterbende Helden: Biblische und mythologische Motive (S. 13-33). – 4. Analyse des Dramas (S. 34-59). – 5. Analyse zentraler Textstellen (S. 60-76). – Abituraufgaben mit Lösungsvorschlägen (S. 77-100).

9. SCHILLER IN DEN AUDIOVISUELLEN MEDIEN

462. »Wer wagt es ...«. Schiller in Originalsprache / von Bernd Kohlhepp. Kornwestheim: Maule & Gosch, [2009], 1 CD. – ISBN 978-3-938805-72.
463. Opiumschlummer und Champagnerrausch. Görner spricht Schiller. Leben, Gedichte, Monologe, Briefe. Zum 250. Geburtstag des Dichters. Weimar: Lutz Görner, [2009], 2 CDs mit einem Booklet (22 S.)

Personenregister

Verzeichnet werden alle Personen (Verfasser, Herausgeber, Übersetzer, Rezensenten, Komponisten, Illustratoren, Regisseure etc.), die literarischen Autoren, Philosophen und die historischen Persönlichkeiten, die in den Zeitschriftenaufsätzen und Buchbeiträgen im Zusammenhang mit Schillers Werk und Wirkung behandelt und erwähnt werden. Nicht berücksichtigt sind mythologische Figuren, biblische Gestalten und gefeierte Personen aus Wissenschaft und Forschung. Auf die Herausgeber von Sammelwerken wird in der Regel nur einmal an der entsprechenden Stelle (unter 1.4) verwiesen.

- Abbt, Thomas 138
 Abel, Jakob Friedrich 138
 Adam, Jürgen 114
 Adelhelm, Robert 191
 Adler, Hans 268
 Alföldi, Róbert 44
 Alt, Peter-André 81, 109, 115, 210, 320
 Altmann, Alexander 346
 Anders, Jan 116
 Andersson, Bo 92
 Andreä, Luise 277
 Andriopoulos, Stefan 279
 Aoki, Atsuko 243
 Arend, Helga 289
 Arendt, Hannah 29
 Aydoğan, Ahmet 47
- Babel, Reinhard 8, 234
 Babić, Josip 303
 Balogh, András F. 11
 Barilli, Renato 56
 Barner, Wilfried 7
 Barth, Alexander 390
 Barth, Roderich 179
 Barthel, Wolfgang 83
 Basili, Maurizio 222
 Bauer, Karl 75
 Bazinger, Irene 352
 Beckenkamp, Joãzinho 101
 Becker, Roberto 408
 Beethoven, Ludwig van 204
 Béhar, Pierre 174, 175
 Benthien, Claudia 216
- Benz, Stefan 353, 354, 391
 Benzi, Laura 139
 Bernáth, Árpád 74
 Bernstein, F. W. 448
 Bertinetto, Alessandro 327
 Berzeviczy, Klára 308
 Besana, Angela 23
 Biedrzynski, Effi 73
 Bienert, Michael 355
 Bischoff, Matthias 392a
 Bishop, Paul 166, 213, 317
 Bisky, Jens 190
 Blake, William 133
 Bleiziffer, Michael 367
 Bletschacher, Richard 254
 Bliedner, Arno 52
 Blumenthal, Lieselotte 25, 26, 27
 Bockholt, Claudia 356
 Bodas Fernández, Lucía 117
 Bognár, Zsuzsa 291
 Bohn, Angelika 392b
 Böll, Cynthia 192
 Borchmeyer, Dieter 57, 330
 Börnchen, Stefan 148, 296
 Bornholdt, Liane 409, 410
 Borsò, Vittoria 250
 Bösch, Frank 294
 Bosco, Lorella 118
 Brandner, Christoph A. 411
 Braun, Michael 241
 Braungart, Georg 79, 185, 209, 283, 301
 Breger, Claudia 119
 Breithaupt, Fritz 119

- Breuer, Ulrich 228
 Breymayer, Reinhard 120
 Briegleb, Till 412, 413
 Brokoff, Jürgen 121, 182
 Bromand, Joachim 149
 Bronnen, Arnolt 413, 417, 421, 427,
 431
 Bruggaier, Johannes 414, 415
 Brunner, Thomas 58
 Büchin, Eva 72
 Buck, Theo 193
 Buddeberg, Alice 359
 Bull, John 53
 Bürger, Gottfried August 104, 164,
 328, 329
 Bürger, Jan 67
 Burns, Barbara 242
 Buschmeier, Matthias 194, 195
 Busse, Mark-Christian von 416
 Butler, Walter 252

 Cabot, Mateu 122, 123
 Cain, William 49
 Calhoon, Kenneth S. 226, 233
 Carl Alexander, Großherzog von
 Sachsen-Weimar-Eisenach 292
 Carl Eugen, Herzog von Württemberg
 87
 Carlyle, Thomas 53
 Casadesús Bordoy, Alejandro 258
 Cases, Victor 155
 Casper-Hehne, Hiltraud 323
 Castorf, Frank 290
 Cavalcanti, Cláudia 35
 Charbon, Rémy 242
 Charnley, Joy 242
 Chilliada, Eduardo 208
 Ciaccio, Claudio 324
 Colosimo, Jennifer Driscoll 231
 Cometa, Michele 196
 Conrady, Karl Otto 451
 Corella Lacasa, Miguel 314
 Crăciun, Ioana 333
 Crisafulli, Lilla Maria 212
 Cronsbruch, Benita von 321

 Cuesta Abad, José Manuel 124
 Curran, Jane Veronica 130, 200

 Dahl, Sverre 59
 Dannecker, Johann Heinrich 75, 449,
 450
 Dare, Jasma 75
 Darras, Gilles 16
 Davico Bonino, Guido 232
 Davidis, Michael 19
 Davies, Steffan 244, 286
 Dehler, Peter 369
 Delvaux, Peter 225
 Deutsch, Eliot 150
 Dicke, Klaus 82
 Diekmann, Friedrich 60
 Diller, Christine 335
 Dionisotti, Carlo 232
 Dönike, Martin 190
 Döring, Andreas 416
 Dörr, Volker C. 292
 Dössel, Christine 336
 Dostojewski, Fedor 310
 Dotterweich, Elena 197
 Dreßler, Hilmar 245
 Drews, Jörg 257
 Drews, Peter 2
 Droste-Hülshoff, Annette von 258,
 311

 Eberhardt, Sascha 192
 Egío Gracia, José Luis 196
 Eich, Martin 417
 Eichberger, Eva 15
 Eichner, Karsten 78
 Elam, Keir 212
 Elm, Veit 109
 Emig, Günther 83
 Encke, Julia 357
 Engel, Wolfgang 437, 441, 442
 Engler, Fynn Ole 332
 Englhart, Andreas 54
 Ensikat, Klaus 452
 Erlenwein, Katharina 358
 Eucken, Walter 312

- Euler, Anneliese 393
 Falabella, Soledad 259
 Falkenhagen, Annabel 260
 Fan, Zhang 185
 Fassel, Horst 280
 Fattori, Anna 222
 Faust, Anneliese 192
 Ferguson, Adam 89
 Ferretti, Giovanni 324
 Ferris, David 181
 Fetscher, Justus 273
 Feuerlein, Fürchtegott Gustav
 Willibald 189
 Fichte, Johann Gottlieb 90, 91, 167
 Fink, Karl J. 317
 Finke, Laurie 49
 Fircks, Klaus-Dieter von 293
 Fischer, Sabine 449, 450
 Fischer, Stefan 347
 Fisher Sorgenfrei, Carol 173
 Flach, Willy 24
 Fleischer, Gabriele 337
 Folliero-Metz, Grazia Dolores 125
 Fontane, Theodor 258, 275
 Forgách, András 44
 Franzos, Karl Emil 313
 Fraschke, Bettina 359, 394
 Frederiksen, Jens 360
 Freud, Sigmund 314
 Frigo, Gian Franco 140
 Fröhlich, Kosta 418
 Frühwald, Wolfgang 281
 Fues, Wolfram Malte 90
 Fulda, Daniel 126, 152, 172, 216,
 217
 Funke, Christoph 361
 Funke, Michael 363
- Gabarde, Sven 419, 420
 Galé, Pedro Fernandes 129
 Gallino, Guglielmo 324
 Gamba, Enzo 113
 Gammer, Mosha 142
 Garber, Klaus 269
 Gatzemeier, Ina 197
- Geist, Alexander 457
 Gemper, Bodo 312
 Geulen, Eva 226, 233
 Gévaudan, Paul 134
 Gfrereis, Heike 67
 Giordanetti, Piero 127
 Glaser, Thomas 128
 Gleue, Axel W. 235
 Gloger, Jan Philipp 371, 379
 Glöggler, Axel 61
 Gobetti, Piero 232
 Gödden, Walter 208, 316
 Godel, Rainer 268
 Goethe, Johann Wolfgang 35, 74, 92,
 93, 94, 95, 96, 97, 119, 131, 165,
 184, 210, 283, 297, 302, 311, 317,
 319
 Goldberg, Henryk 395
 Goldschmidt, Stephan 458
 Golz, Jochen 186
 Gonzalez, Brigida 22
 Gori, Gambattista 127
 Görner, Lutz 463
 Görner, Rüdiger 62, 91
 Gottzmann, Carola L. 306
 Götze, Grete 362
 Graff, Anton 75, 449, 450
 Gregorio, Maria J. 20
 Greiner, Norbert 246
 Grimberg, Martin 243
 Grizelj, Mario 279
 Groh, Lea Scarlett 198
 Grosse, Carl Friedrich August 279
 Grünbein, Durs 315
 Grundmann, Ute 437
 Gudewitz, Thorsten 294
 Guthrie, John 213
- Haas, Claude 226, 233
 Hagestedt, Lutz 448
 Hagner, Joachim 32
 Hahn, Andrea 68
 Hahn, Annegret 341, 345
 Hahn, Barbara 29
 Hainz, Martin A. 103

- Hamburger, Björn 199
 Hamm, Christian 129
 Harress, Birgit 305
 Hasegawa, Etsuro 261
 Häusler, Wolfgang 247
 Heck, José 101, 102
 Heiderich, Jens F. 459
 Heinstein, Patrick 98
 Heintges, Valeria 338
 Helmstetter, Rudolf 14, 63, 80, 183
 Henke, Silke 17
 Henkel, Jens 295
 Henning, Armin 396
 Hentschel, Uwe 184
 Herder, Johann Gottfried 136
 Hermans, Felicia 212
 Herrmann, Andreas 363
 Herrmann, Berndt 364
 Herrmann, Leonhard 262
 Heuer, Fritz 130
 Hevesi, Ludwig 291
 High, Jeffrey L. 110
 Hilgart, Johannes 459
 Hilger, Andreas 421
 Hille, Peter 316
 Hillebrand, Bruno 187
 Hillenbrand, Rainer 131, 200
 Hinderer, Walter 217
 Hladek, Marcus 397
 Hnilica, Irmtraud 311
 Hofbauer, Helmut 132
 Hofer, Hermann 365
 Hoffmann, Paul 83
 Hofmann, Michael 16 178
 Hohrath, Daniel 111
 Hölderlin, Friedrich 120, 172
 Hollwedel, Anke 84
 Homering, Liselotte 100
 Honda, Hiroyuki 133
 Hoog, Eckhard 366
 Horn, Cornelia 201
 Hörner, Fernand 70
 Hühn, Lore 143
 Humboldt, Wilhelm von 99
 Iffland, August Wilhelm 100
 Immer, Nikolas 17, 27, 108, 134,
 214, 274
 Irsigler, Ingo 236
 Iven, Mathias 332
 Jasper, Martin 339
 Jean Paul 115
 Jianhua, Zhu 79, 185, 209, 283, 301
 Jochum, Sebastian 422
 Johnson, Barbara E. 49
 Johnson, Laurie Ruth 106
 Jordan, Lothar 273
 Jöst, Erhard 62
 Jung, Carl Gustav 317
 Jürgensen, Christoph 236
 Jurgensen, Manfred 282
 Jüttner, Andreas 348
 Kahl, Paul 296
 Kahlert, Karl Friedrich 265
 Kalic, Asmira 191
 Kaminskaja, Juliana 215
 Kaminski, Winfried 135
 Kampa, Daniel 454, 456
 Kant, Immanuel 101, 102, 127, 129,
 130, 138, 164, 169
 Kaszyński, Stephan H. 243
 Kałny, Andrzej 240, 241
 Kauffmann, Kai 194
 Kawohl, Marion 398
 Keller, Andreas 306
 Kellner, Katharina 367
 Kelly, Gary 212
 Khodadadian, Shirin 396
 Kienzle, Rudi 287
 Kierkegaard, Søren 318
 Kim, David D. 255
 Kimmig, Stephan 352, 355, 370, 376,
 380, 381
 Kinder, Anna 3
 Kindermann, Barbara 452
 Kirschner, Friedrich 449
 Kity-Huber, Jadwiga 227
 Klánska, Maria 227

- Klatt, Hans-Peter 368
 Klaus, Thorsten 340
 Kleinbub, Claudia 97, 116
 Kleist, Heinrich von 136, 145, 273
 Klemperer, Victor 319
 Klinger, Friedrich Maximilian 194,
 195
 Klöckener, Bernd 190
 Klopstock, Friedrich Gottlieb 103
 Knott, Marie Luise 29
 Kober, Frank 369
 Kocziszky, Éva 315
 Kohl, Katrin 202
 Köhler, Horst 7
 Kohlhepp, Bernd 462
 Kohlross, Christian 136, 237
 König, Christoph 99
 König, Marcel 199
 Körner, Christian Gottfried 278
 Košenina, Alexander 64, 263
 Kösser, Uta 137
 Kostiner, Joseph 142
 Kovacsics, Adan 43
 Kreis, Guido 149
 Krellner, Ulrich 92
 Kremser-Dubois, Sabine
 Kreutz, Wilhelm 85
 Kreutzfeldt, Malte 392a, 393, 400,
 404
 Krimmer, Elisabeth 112
 Kügelgens, Gerhard von 75
 Kunicki, Wojciech 225
 Kunz, Christoph 31
 Kurdi, Imre 11, 248
 Kurscheidt, Georg 277

 Lammer, Lisa 199
 Lange, Helene 188
 Lange, Joachim 341
 Langhals, Ralf-Carl 438
 Lassila, Pertti 302
 Laudenbach, Peter 370
 Laureys, Marc 189
 Lautenbach, Hiltrud 134
 Lauterbach, Peter 399

 Lee, Sophia 231
 Leibinger, Berthold 65
 Leilian, Thao 283
 Leitch, Vincent B. 49
 Lemke, Christiane 191
 Lessing, Gotthold Ephraim 145, 170,
 283, 319
 Liebrand, Claudia 311
 Liewerscheidt, Dieter 220, 221
 Liggieri, Kevin 218
 Linder, Jutta 222
 Lindner, Henriett 264
 Lobbes, Marcus 443, 444
 Loesch, Andreas 94
 Lokay, Anna 197
 Lorenz, Gabriella 349
 Lösch, Volker 412, 414, 415, 420,
 424, 435
 Lourdes Alves Borges, Maria de 101,
 102
 Lubkoll, Christine 7
 Lukas, Katarzyna 328, 329
 Luserke-Jaqui, Matthias 12, 203
 Lutz, Johannes 103
 Lyons, Mary Ann 252

 Macher, Hannes S. 350
 Macor, Laura Anna 138, 139, 140
 Magel, Eva-Maria 371
 Mangei, Johannes 97, 116
 Manger, Klaus 10, 88, 211
 Mann, Thomas 57, 320, 321, 322,
 323, 324, 325, 326
 Mansky, Matthias 304
 Manuel, Carlos 392b, 399, 401
 Maoping, Wei 79, 185, 209, 283, 301
 Marcuse, Herbert 327
 Martin, Ariane 203
 Martinson, Steven D. 9
 Martus, Steffen 190
 Marwinski, Felicitas 33
 Matthisson, Friedrich 164
 Matuschek, Stefan 66, 204
 May, Nina 423
 Mazzocut-Mis, Maddalena 127

- McCall, Tom 288
 McConachie, Bruce 173
 McGowan, John P. 49
 Mehler, Christoph 374
 Mein, Georg 148, 296
 Melato, Maria 232
 Mendelssohn, Moses 138
 Menke, Bettine 141
 Mercier, Louis-Sébastien 284
 Merken, Inge 94
 Mertens, Maria 178
 Methling, Barbara 34, 50
 Methling, Marc 34, 50
 Meyer, Anouk 372
 Meyer, Holt 14, 310
 Michalzik, Stefan 400
 Mickiewicz, Adam 328, 329
 Mieder, Wolfgang 455
 Mirtschev, Bogdan 299
 Mischke, Roland 447
 Mitterer, Nicola 247
 Mix, York-Gothart 104
 Moens, Herman 1
 Moesker, Eric 86
 Mojem, Helmuth 4, 5
 Mommsen, Katharina 93
 Morgenroth, Claas 250
 Moritz, Karl Philipp 180
 Moster, Stefan 302
 Mozart, Wolfgang Amadeus 113
 Muggenthaler, Christian 373, 374
 Müller Nielaba, Daniel 14, 205
 Müller, Barbara 375
 Müller, Burkhard 439
 Müller, Gernot 92
 Müller, Klaus-Detlef 219
 Murnane, Barry 265
 Murray, Patrick 142
- Nagel, Ivan 67
 Nagy, András 318
 Nammen, Rainer 424
 Nánay, István 44
 Neuhaus, Stefan 275
 Neuhausen, Karl August 189
- Neumeyer, Harald 70
 Neymeyr, Barbara 143
 Nietzsche, Friedrich 167, 330
 Nilges, Yvonne 144, 266
 Nitschak, Horst 8, 267
 Nubert, Roxana 103
 Nutt-Kofoth, Rüdiger 276
- O'Connor, Thomas 252
 Obleser, Lorenz 68
 Obrączka, Poitr 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 46
 Oehlerking, Rike 425
 Oelkers, Jürgen 76
 Oellers, Norbert 25, 26, 94, 226
 Oettinger, Friedrich Christoph 120
 Oettinger, Günther H. 7
 Offermann, Günter 287
 Ogawa, Akio 171
 Opitz, Wilfried 325
 Orosz, Magdolna 11
 Oschmann, Dirk 145, 268
 Østergaard, Kristian 69
 Osterkamp, Ernst 7, 190
 Osthövener, Claus-Dieter 179
 Otten, Jürgen 376
 Oyarzún, Pablo 146, 147
 Oz-Salzberger, Fania 89
- Pahnke, Gabi 257
 Pailer, Gaby 108, 148
 Palej, Agnieszka 227
 Pannwitz, Rudolf 331
 Pätzold, Dietrich 377
 Pauly, Katrin 378
 Pecht, Andreas 379
 Pecht, Friedrich 75
 Pelloni, Gabriella 313, 326
 Pérez López, Héctor Julio 223
 Peter, Anne 342
 Petersen, Julius 25, 26, 27
 Petzold, Tomas 343
 Pflaum, Bettina 426
 Phan, Alexandra 206
 Pielenz, Arno 83

- Pieper, Hans-Joachim 149
 Pikulik, Lothar 269
 Pilz, Dirk 344, 427
 Pinna, Giovanna 150
 Piontek, Frank 440
 Pleschka, Alexander 233
 Plote, Michael 441
 Pohl, Inge 289
 Polaschegg, Andrea 190
 Pollok, Anne 151
 Por, Peter 224
 Portmann, Mario 339
 Pörtner, Julia 130, 200
 Postma, Heiko 270
 Pott, Hans-Georg 228, 271
 Profitlich, Ulrich 152, 153
 Proß, Wolfgang 113
 Purdy, Daniel 285, 317

 Quarthal, Franz 87
 Quilitzsch, Frank 401, 442

 Raithel, Jochen 15
 Rakow, Christian 380
 Ramos Valera, Manuel 154
 Rancière, Jacques 155, 158
 Ranke, Wolfgang 105
 Raulff, Ulrich 7
 Redin, Johan 180
 Reed, Terence James 95
 Rego, Pedro Costa 102
 Reichert, Klaus 67
 Reinhardt, Hartmut 10, 18, 210
 Reinhardt, Max 290
 Reschke, Nils 226, 233
 Richter, Simon 184
 Richter-Rethwisch, Inken 458
 Riconda, Giuseppe 324
 Riedel, Nicolai 1
 Riedel, Wolfgang 156
 Rinnert, Andrea 460
 Rivera García, Antonio 13, 157, 158
 Robert, Jörg 18
 Rocco Lozano, Valerio 6
 Rojas, Sergio 159, 160

 Rojo, Grínor 300
 Rosario Acosta López, María 161
 Roßbach, Nikola 203
 Rother, Sabine 402
 Rousseau, Jonathan 162
 Rüpke, Jörg 14
 Rösen, Jörn 16
 Rustemeyer, Frank 461
 Rzeszutnik, Jacek 225

 Sadziński, Witold 230
 Safranski, Rüdiger 7, 95, 96
 Samide, Irena 307
 Scattola, Merio 313, 326
 Schade, Richard E. 184
 Schaewen, Oliver von 453
 Schäfer, Andreas 381
 Scharf, Jürgen 428
 Scheichl, Sigurd Paul 275
 Scheliha, Arnulf von 179
 Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph
 172
 Schiller, Charlotte 108
 Schindler, Jana 429
 Schlegel, August Wilhelm 104
 Schlegel, Friedrich 325
 Schleicher, Michael 351
 Schlick, Moritz 332
 Schlienger, Alfred 430
 Schmid, Gerhard 21
 Schmidt, Matthias 431
 Schmidt, Patrick 294
 Schmidt, Thomas 19
 Schneck, Peter 134
 Schneider, Arno 326
 Schneider, Hansjörg 242, 454
 Schnitzler, Günter 70
 Scholler, Dietrich 134
 Scholz, Gerhard 24
 Scholz, Ingvalde 287
 Schönwetter, Christian 22
 Schopenhauer, Arthur 143
 Schorlemmer, Friedrich 229
 Schorn, Grit 403
 Schößler, Franziska 311

- Schreyvogel, Joseph 55
 Schroeder, Philip 382, 383
 Schroth, Christoph 384, 386
 Schubert, Martin 276
 Schuhmann, Klaus 290
 Schulte, Bettina 432
 Schulz, Susanne 384, 385, 386
 Schüppen, Franz 316
 Schuster, Frank Michael 230
 Schweiger, Irmy 323
 Schwiedrzik, Wolfgang Matthias 249
 Scimonello, Giovanni 23
 Seemann, Hellmut Th. 21, 77, 292
 Seibt, Gustav 93
 Seide, Stuart 45
 Seidel, Siegfried 25, 26, 27
 Seidler, Ulrich 387
 Seifert, Siegfried 107
 Selg, Peter 163, 256
 Sepp, Arvi 319
 Shakespeare, William 105, 246
 Shemesh, Moshe 142
 Siebler, Laura 198
 Siegert, Bernhard 284
 Sikorska-Bujnowicz, Katarzyna 230
 Silló, István 44
 Simanowiz, Ludovike 75, 449, 450
 Siskin, Clifford 284
 Solberg, Simon 346, 347, 349, 350, 351, 428, 432
 Solibakke, Karl Ivan 250
 Sosulsky, Michael J. 176, 238
 Spalding, Johann Joachim 138
 Spatz, Anna 198
 Sprecher, Thomas 320
 Spreng, Eberhard 45
 Springer, Mirjam 16
 Stachel, Thomas 164, 251
 Starzinger, Jakob 257
 Steigerwald, Robert 71
 Steiner-Rinneberg, Britta 404
 Steland, Dieter 207
 Stemann, Nicolas 290
 Stene-Johansen, Knut 180
 Stephan, Winfried 454, 456
 Stephenson, Roger H. 165, 166
 Stewart, Jon Bartley 318
 Stiegler, Bernd 70
 Stockhorst, Stefanie 89, 265
 Stoeva-Holm, Dessislava 92
 Stoll, Peter 252
 Stolzenberg, Jürgen 151, 167, 260, 271
 Stötzel, Lena 201
 Strobel, Jochen 104, 278
 Strüssel, Kerstin 278
 Stüdemann, Frank 433
 Stürzer, Anne 405
 Sulzer, Johann Georg 127
 Szabó, László V. 331
 Szabolc, János-Szatmári 334
 Szczepanek, Hanns 446
 Szczodrowski, Marian 241
 Széll, Ute 269
 Szendi, Zoltán 322
 Takeda, Arata 239
 Tamura, Kazuhiko 171
 Tarnói, László 309
 Tazsus, Claudia 33, 88, 295
 Tcholadze, Maja 323
 Theile, Gert 97
 Thomé, Horst 79, 185, 209, 283, 301
 Thouard, Denis 99
 Tieck, Ludwig 106
 Tillessen, Rosemarie 434
 Tofi, Leonardo 222
 Tomerius, Lorenz 388
 Tomiczek, Eugeniusz 225
 Traill, Henry Duff 53
 Trauden, Dieter 171
 Trauth, Volker 435
 Trinks, Uta 406
 Turk, Horst 179
 Tygstrup, Frederik 180
 Ulrichs, Lars-Thade 167, 271
 Ulshöfer, Robert 168
 Unbehaun, Lutz 88

- Unfer Lukoschik, Rita 253
- Valk, Thorsten 21, 152, 172, 214,
216, 217, 292
- Van der Sanden, Ute 345
- Varga, Péter 11
- Vierkant, Imke 206
- Villacañas Berlanga, José Luis 169
- Vogel, Beatrix 330
- Vogel, Juliane 177
- Volkening, Heide 170
- Vontobel, Roger 335, 336, 340, 342,
344
- Vörös, Róbert 44
- Voß, Frank 390
- Voß, Johann Heinrich 104
- Voßkamp, Wilhelm 171
- Wagner, Richard 57
- Wahl, Hans 24
- Wahl, Volker 24, 297
- Waldvogel, Barbara 407
- Wallmann, Hermann 208
- Walpole, Horace 265
- Walter, Gerrit 436
- Wappler, Dietrich 443, 444
- Warner, William 284
- Wedekind, Frank 387
- Wegmann, Nikolaus 228
- Weidner, Daniel 145
- Weiss, Peter 333
- Weißbach, Andrea 28
- Wellnitz, Philippe 162
- Weltrich, Richard 75
- Werle, Marco Aurélio 129
- Werner, Jürgen 455
- Widmer, Urs 456
- Wieland, Christoph Martin 74, 107
- Wiersing, Erhard 272
- Wiese, Benno von 25, 26, 27
- Wiggins, Ellwood 285
- Wild, Christine 445
- Wildschut, Mark 96
- Williams, Gary Jay 173
- Williams, Jeffrey 49
- Wilm, Marie-Christin 172
- Wimmer, Ruprecht 320
- Wintersteiner, Werner 247
- Wisser, Richard 72
- Witte, Bernd 250
- Wodarz-Eichner, Eva 78
- Wolke, Susanne 389
- Wortmann, Thomas 311
- Woś, Damian 240
- Wrobel, Dieter 461
- Yan, Gao 48
- Yi, Jinwei Li 48
- Yushu, Zhang 79, 185, 209, 283, 301
- Zarrilli, Phillip B. 173
- Zarychta, Paweł 227
- Zelle, Carsten 178
- Žerebin, Aleksej 298
- Zhiying, Yuan 301
- Zhu, Xi Le 48
- Zhuangying, Chen 209
- Zumbusch, Cornelia 170